

# BETEILIGUNGSBERICHT

Beteiligungen des Freistaates Sachsen  
an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts

# 2007

Stand: 31. Dezember 2007  
mit den Jahresabschlussdaten zum 31. Dezember 2006



Freistaat  Sachsen

Staatsministerium der Finanzen



## Geleitwort zur Vorlage des zehnten Beteiligungsberichtes

Die Staatsregierung legt hiermit den zehnten Bericht über die Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts vor. Er ermöglicht einen Überblick über die Entwicklung der Beteiligungsunternehmen und der Beteiligungspolitik des Freistaates Sachsen. Der Bericht dokumentiert die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen. Daneben werden auch mittelbare Beteiligungen dargestellt. Nicht im Beteiligungsbericht dargestellt sind rechtlich unselbständige Einrichtungen wie z. B. Landesbetriebe und nicht unternehmensförmig strukturierte Institutionen wie z. B. Stiftungen.

Die Beteiligung des Freistaates an Unternehmen ist kein Selbstzweck. Vielmehr darf sich der Freistaat Sachsen nur dann an einem Unternehmen beteiligen, wenn ein wichtiges staatliches Interesse vorliegt und sich das angestrebte Ziel nicht besser und wirtschaftlicher auf andere Weise erreichen lässt. Die vom Freistaat gehaltenen Beteiligungen verfolgen im Wesentlichen das Ziel, die Wirtschafts-, Struktur-, Arbeitsmarkt- und Standortpolitik zu unterstützen und umzusetzen. Die Beteiligungspolitik ist damit ein wichtiges Instrument der Staatsregierung, die Entwicklung des Freistaates zu gestalten. Die Betätigungsfelder der mit Beteiligung des Freistaates errichteten Gesellschaften erstrecken sich vom Verkehrsbereich über die Bereiche Wirtschaftsförderung, Tourismus, Freizeit und Kultur, Forschung und Entwicklung bis hin zum Bereich der Kreditinstitute.



### **Beteiligungsbestand**

Das Beteiligungsportfolio des Freistaates Sachsen ist naturgemäß laufenden Veränderungen unterworfen. Das Vorliegen des nach Maßgabe der Haushaltsordnung wichtigen staatlichen Interesses ist von der zentralen Beteiligungsverwaltung im Staatsministerium der Finanzen laufend zu prüfen. Gegebenenfalls ist eine Beendigung von Beteiligungen in Betracht zu ziehen, die den nach der Haushaltsordnung vorgegebenen Zielsetzungen nicht mehr gerecht werden.

Nach der Übersicht im Gesamtüberblick auf Seite 12 war der Freistaat Sachsen zum Stichtag am 31. Dezember 2007 an 38 Unternehmen unmittelbar und an 94 Tochterunternehmen mittelbar beteiligt. Der Bestand an unmittelbaren Beteiligungsverhältnissen verminderte sich gegenüber dem Vorjahr im Saldo um zwei Unternehmen, wobei drei Beteiligungen weggefallen sind und die Beteiligung an einem weiteren Unternehmen neu hinzugekommen ist. Die Veränderungen betreffen im Einzelnen folgende Engagements:

## **Veräußerung der Anteile an der IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH**

Der Freistaat Sachsen hat die Geschäftsanteile an der IIC The New German Länder Industrial Investment Council GmbH (IIC) am 31. Dezember 2006 an den Bund veräußert. Der Bund hat zu diesem Zeitpunkt alle von den neuen Bundesländern einschließlich Berlin gehaltenen Geschäftsanteile an der IIC durch einen Geschäftsanteilsveräußerungs- und -übertragungsvertrag erworben. Dadurch ist der Bund alleiniger Gesellschafter der IIC geworden. Die IIC wurde anschließend mit der Invest in Germany GmbH, einer ausschließlichen Beteiligung des Bundes, verschmolzen. Die Veräußerung war notwendig geworden, weil sich ab 2006 nicht mehr alle neuen Bundesländer an der Finanzierung der IIC beteiligen konnten. Die neuen Bundesländer haben ihre Interessen im Geschäftsanteilsveräußerungs- und -übertragungsvertrag gesichert.

## **Wegfall der Beteiligung an der ekz.bibliotheksservice GmbH**

Im Rahmen der Neuausrichtung der Gesellschafterstruktur der ekz.bibliotheksservice GmbH (ekz) haben der Freistaat Sachsen und weitere sieben Bundesländer, zwei Städte und ein Landkreis ihre Geschäftsanteile an der ekz zum 30. September 2007 veräußert. Die Voraussetzungen für eine weitere Beteiligung des Freistaates Sachsen an diesem privatrechtlichen Unternehmen, insbesondere das wichtige Interesse des Freistaates Sachsen, konnten im Rahmen der Prüfung gemäß § 65 Abs. 1 der Sächsischen Haushaltsordnung nicht mehr bejaht werden. Aufgrund dessen war die Veräußerung der Geschäftsanteile geboten.

## **Abschluss der Liquidation der Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH i. L.**

Die Abwicklung der Leipzig, Freistaat Sachsen und Partnerstädte GmbH i. L., mit deren Hilfe die Stadt Leipzig sowie die damaligen Partnerstädte Dresden, Chemnitz, Halle, Leipzig und Riesa sowie der Landkreis Leipziger Land und die IHK zu Leipzig erfolgreich das nationale Bewerbungsverfahren zur Ausrichtung der Olympischen Spiele 2012 bestritten, konnte zum Oktober 2005 beendet werden. Im März 2007 erfolgte nach Vorlage der Abschlussbilanz die Löschung im Handelsregister.

## **Neue Beteiligung an der SAENA GmbH**

Zur besseren Umsetzung staatlicher Zielsetzungen kann es für den Freistaat Sachsen auch zukünftig – vor allem im Hinblick auf den verschärften Wettbewerb und die Globalisierung – geboten sein, neue Unternehmensbeteiligungen einzugehen.

So hat sich der Freistaat Sachsen im Juni 2007 mehrheitlich (51 %) an der „Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH“ beteiligt. Mit der SAENA GmbH soll der Klimaschutz in Sachsen weiter vorangebracht werden. Die Energieagentur wird u. a. Unternehmen, aber auch Kommunen und Bürger beim Energiesparen fachlich beraten, Netzwerke aufbauen, Strategien im Bereich des Klimaschutzes und einer zukunftsfähigen Energieversorgung entwickeln sowie zielgruppenorientierte Weiterbildungsprogramme anbieten. Damit wird ein wichtiger Beitrag in den Bereichen Klimaschutz, erneuerbare Energien und Energieeffizienz geleistet.

Über den Geschäftsbetrieb der Beteiligungsverwaltung hinaus war das Jahr 2007 allerdings in besonderem Maße geprägt von den Entwicklungen bei der Landesbank (Sachsen LB).

### **Umwandlung und Veräußerung der Sachsen LB an die Landesbank Baden-Württemberg**

Der Freistaat Sachsen war im Berichtszeitraum unmittelbar mit 37,04 Prozent an der Sachsen LB beteiligt. Die übrigen Anteile wurden von der Sachsen-Finanzgruppe gehalten, an der der Freistaat Sachsen mit 22,37 Prozent beteiligt ist.

Der Sächsische Landtag hat am 4. Juli 2007 das Gesetz zur Umwandlung der Landesbank Sachsen Girozentrale in eine Aktiengesellschaft und zur Änderung anderer Gesetze beschlossen. Der Gesetzgeber und die Anteilseigner der Sachsen LB versprechen sich von diesem Rechtsformwechsel, die Beteiligung attraktiver strategischer Partner an der Landesbank zu ermöglichen, die von den Eigentümern der Sachsen LB schon seit mehreren Jahren angestrebt und angebahnt worden ist. Im Ergebnis ihrer Bemühungen um einen strategischen Partner und kurzfristig aufgetretener außergewöhnlicher Marktverhältnisse haben die Anteilseigner der Sachsen LB am 26. August 2007 eine Grundlagenvereinbarung mit den Eigentümern der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) abgeschlossen. Der Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe haben ihre Anteile an der Sachsen LB an die LBBW übertragen. Seit dem 31. März 2008 ist die LBBW Rechtsnachfolgerin der Sachsen LB. An der LBBW sind weder die Sachsen-Finanzgruppe noch der Freistaat Sachsen beteiligt.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die in den Unternehmen engagiert zum Wohle des Freistaates Sachsen tätig sind, meinen herzlichen Dank aussprechen.

Dresden, im September 2008



Prof. Dr. Georg Unland  
Staatsminister der Finanzen



<b>ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN KENNZAHLEN</b>	<b>9</b>
<b>TEIL 1 GESAMTÜBERBLICK</b>	<b>11</b>
<b>TEIL 2 EINZELDARSTELLUNGEN</b>	<b>15</b>
<b>A. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES PRIVATEN RECHTS</b>	<b>17</b>
<b><i>A.I Bäder- und Kurunternehmen</i></b>	<b>19</b>
Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)	20
<b><i>A.II Dienstleistungsunternehmen</i></b>	<b>27</b>
Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH	28
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	31
EEX European Energy Exchange AG	34
Leipziger Messe GmbH	39
LlSt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	45
Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH	49
Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS	51
Sächsische Lotto-GmbH (SLG)	55
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG)	60
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG)	61
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)	66
<b><i>A.III Produktionsunternehmen</i></b>	<b>71</b>
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)	72
Zentrum Mikroelektronik Dresden AG	77
<b><i>A.IV Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung</i></b>	<b>83</b>
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH	84
Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH	89
Festung Königstein gGmbH	93
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH	98
HIS Hochschul-Informations-System GmbH	103
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	106
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)	111
Helmholtz Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ	114
<b><i>A.V Verkehrsunternehmen</i></b>	<b>117</b>
Flughafen Dresden GmbH	118
Flughafen Leipzig/Halle GmbH	123

Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) _____	128
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) _____	132
Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH _____	137
<b>A.VI Kreditinstitute</b> _____	<b>141</b>
Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB) _____	142
<b>B. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS</b> _____	<b>153</b>
<b>B.I Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute</b> _____	<b>155</b>
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) _____	156
Sachsen-Finanzgruppe _____	161
Sächsische Aufbaubank -Förderbank- _____	165
Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts _____	169
<b>C. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN, DIE SICH IN LIQUIDATION BEFINDEN</b> _____	<b>173</b>
Bewerungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L.: _____	174
fiscus GmbH i. L.: _____	174
Management Holding Sachsen GmbH i. L.: _____	175
Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L.: _____	175
S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L.: _____	176
LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. _____	176
<b>TEIL 3 ANHANG</b> _____	<b>179</b>
<b>UNMITTELBARE BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK</b> _____	<b>181</b>
<b>MITTELBARE BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK</b> _____	<b>187</b>
<b>PERSONENVERZEICHNIS</b> _____	<b>205</b>
<b>Bildnachweis:</b> _____	<b>209</b>

## ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN KENNZAHLEN

### 1. Anlagendeckungsgrad I:

$$= \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \text{ in } \%$$

### 2. Liquidität 1. Grades:

$$= \frac{\text{Flüssige Mittel}}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

*Flüssige Mittel* = Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten + sonstige Wertpapiere  
*kurzfristiges Fremdkapital* = kurzfristige Verbindlichkeiten + Steuerrückstellungen + <sup>1</sup>/<sub>2</sub> x sonstige Rückstellungen

### 3. Personalaufwandsquote:

$$= \frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

### 4. Umsatzrentabilität:

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

### 5. Eigenkapitalrentabilität:

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Eigenkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

### 6. Steuerquote:

$$= \frac{\text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}}{\text{Jahresergebnis} + \text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}} \times 100 \text{ in } \%$$

(ohne Kreditinstitute; Abweichungen in den Berechnungen ggf. durch Rundungsdifferenzen)

---

<sup>1</sup> im Sinne von § 275 Abs. 3 Nr. 19 HGB jeweils nach Steuern



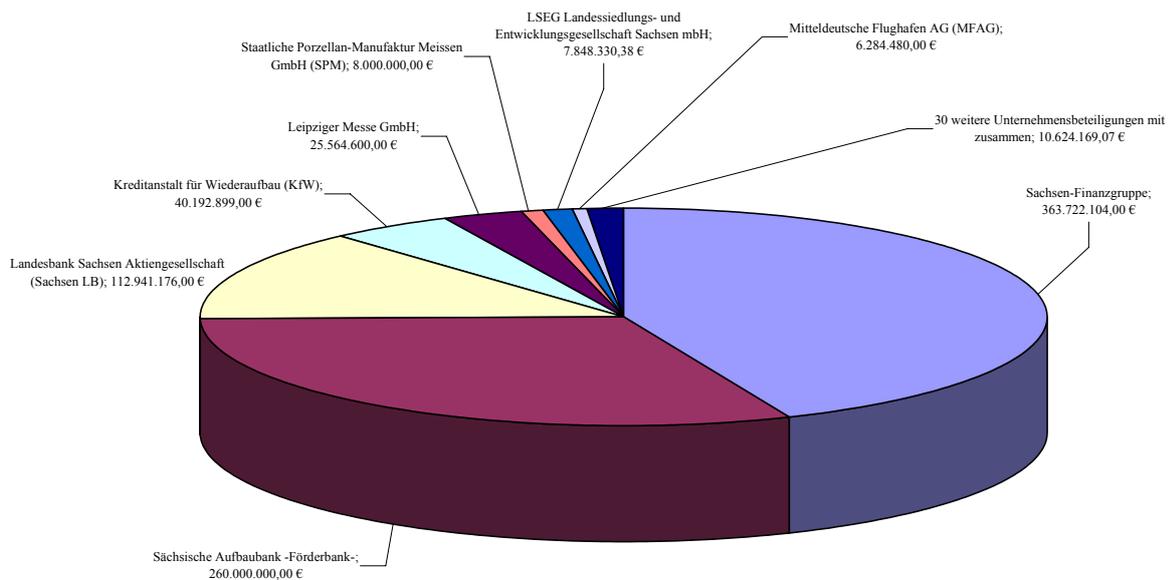
**TEIL 1**

**GESAMTÜBERBLICK**

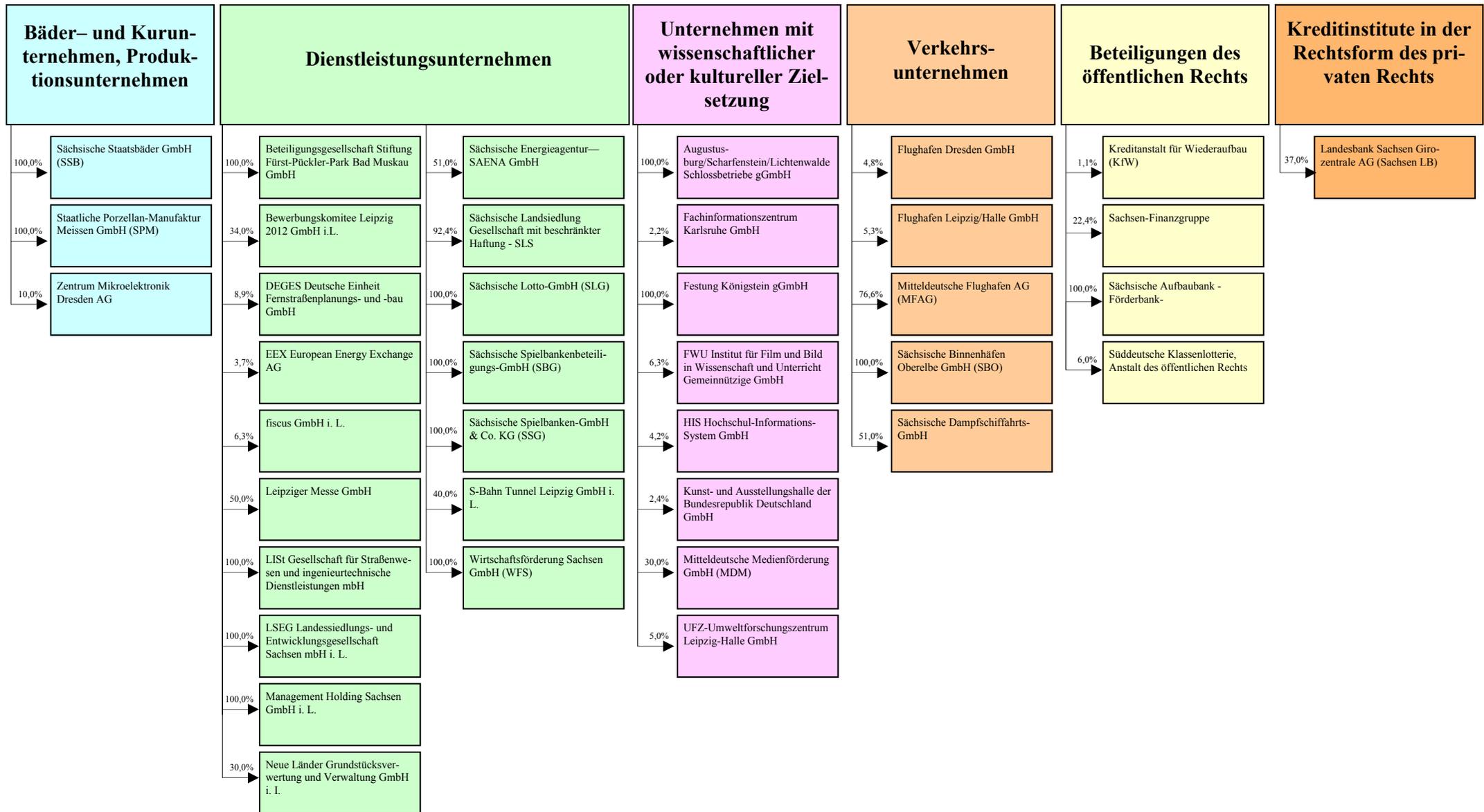
## A. Gesamtüberblick:

		31.12.2007	31.12.2006	31.12.2005
<b>Anzahl der Beteiligungen</b>	unmittelbare Beteiligungen	38	40	40
	<i>davon Mehrheitsbeteiligungen</i>	18	18	18
	<i>davon Minderheitsbeteiligungen</i>	20	22	22
	mittelbare Beteiligungen (1. Grades)	94	104	103
	Unternehmen in Gründung	–	–	–
	Unternehmen in Liquidation	6	7	7
<b>Summe Nennkapital</b>	unmittelbare Beteiligungen	6.085.024.847 €	6.087.742.658 €	6.078.602.383 €
	Anteile des Freistaates	835.177.758 €	834.989.621 €	834.494.234 €
<b>Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am buchmäßigen Eigenkapital</b>		k. A.	1.935.147.794 €	1.810.279.655 €
<b>Summe der Beschäftigten in allen unmittelbaren Unternehmen</b>		k. A.	9.133	9.163

### Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am Nennkapital zum 31.12.2007: 835.190.558 €



## Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts zum 31.12.2007





## **TEIL 2**

### **EINZELDARSTELLUNGEN**



A.

**Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts**



## **A.I**

### **Bäder- und Kurunternehmen**



## SÄCHSISCHE STAATSBÄDER GMBH (SSB)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 08645 Bad Elster, Badstr. 7



<http://www.bad-elster.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb von Kureinrichtungen sowie die Förderung des kurörtlichen Lebens und Fremdenverkehrs in Bad Brambach und Bad Elster.



**Geschäftsführung:** Dr. Christian Kirchner

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		512.000	
	Freistaat Sachsen	512.000	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung.  2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.	25	18	70,0

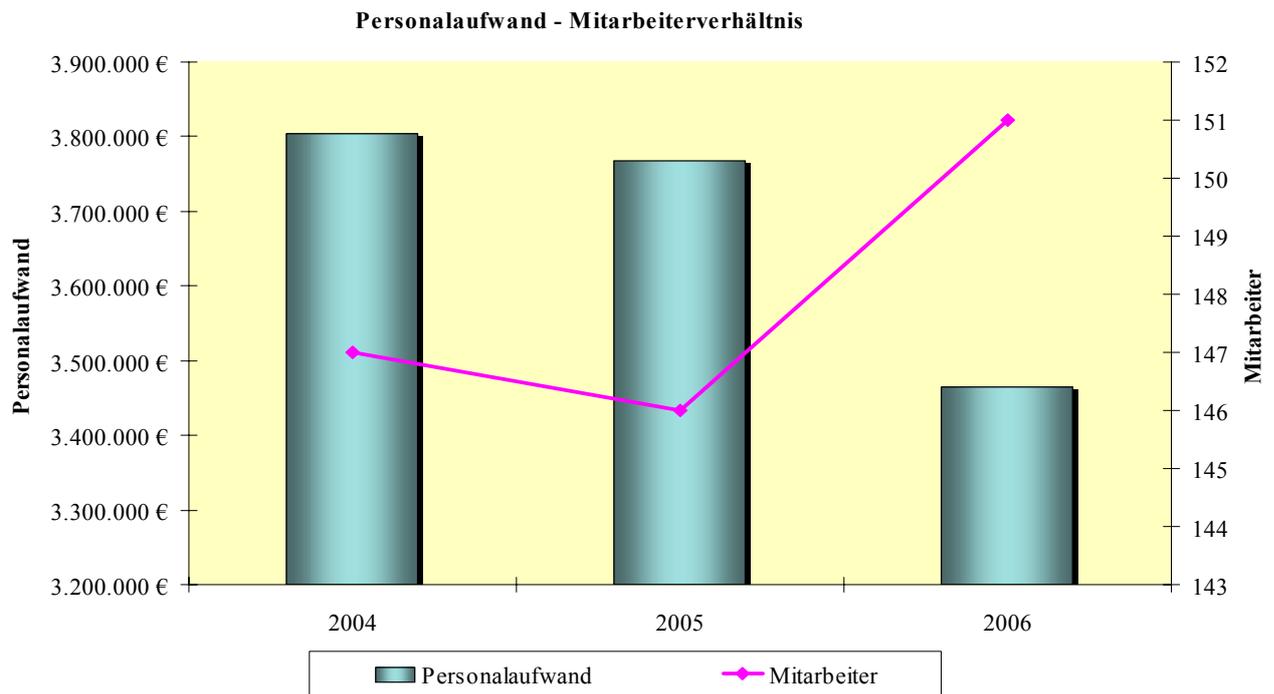
<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	König, Hansjörg	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Vorsitzender
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Jessen, Wilma	Ministerialdirigentin	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	
	Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtlandkreis	
	Dr. Wedekind, Rainer	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Wagner, Joachim	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Zweckl, Georg	ehemals Abteilungsdirektor	Sächsische Aufbaubank –Förderbank-	
<b>Finanzausschuss</b>	König, Hansjörg	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Vorsitzender
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Wedekind, Rainer	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Zweckl, Georg	ehemals Abteilungsdirektor	Sächsische Aufbaubank –Förderbank-	
<b>Beirat</b>	Dr. Bernhardt, Rita	Verwaltungsdirektorin	Paracelsus-Klinik	
	Schlott, Detlef	Stadtrat	Stadt Bad Elster	
	Störzinger, Günther	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Flämig, Christoph	Bürgermeister	Stadtverwaltung Bad Elster	
	Dr. Hofmann, Klaus	Arzt	Praxis Dr. Klaus Hofmann	
	Dr. Koch, Ulrich	Dipl.- Hydrologe	Sächsische Akademie der Wissenschaften Leipzig Außenstelle Bad Brambach	
	Langnau, Bernhard	Gemeinderatsmitglied	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	
	Neudel, Cornelia	Physiotherapeutin	Physiotherapie Neudel & Winkler	
	Prof. Dr. Resch, Karl-Ludwig	Präsident	Sächsischer Heilbäderverband e. V.	
	Wolfram, Helmut	Bürgermeister	Gemeindeverwaltung Bad Brambach	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	147	146	151
Umsatzerlöse	2.978.846,63 €	3.179.000,00 €	3.209.941,61 €
Materialaufwand	1.502.185,19 €	1.490.757,86 €	1.572.177,57 €
Personalaufwand	3.803.564,34 €	3.767.783,12 €	3.464.418,87 €
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag nach Verlustausgleich	990.527,90 €	-276.340,91 €	-182.505,90 €



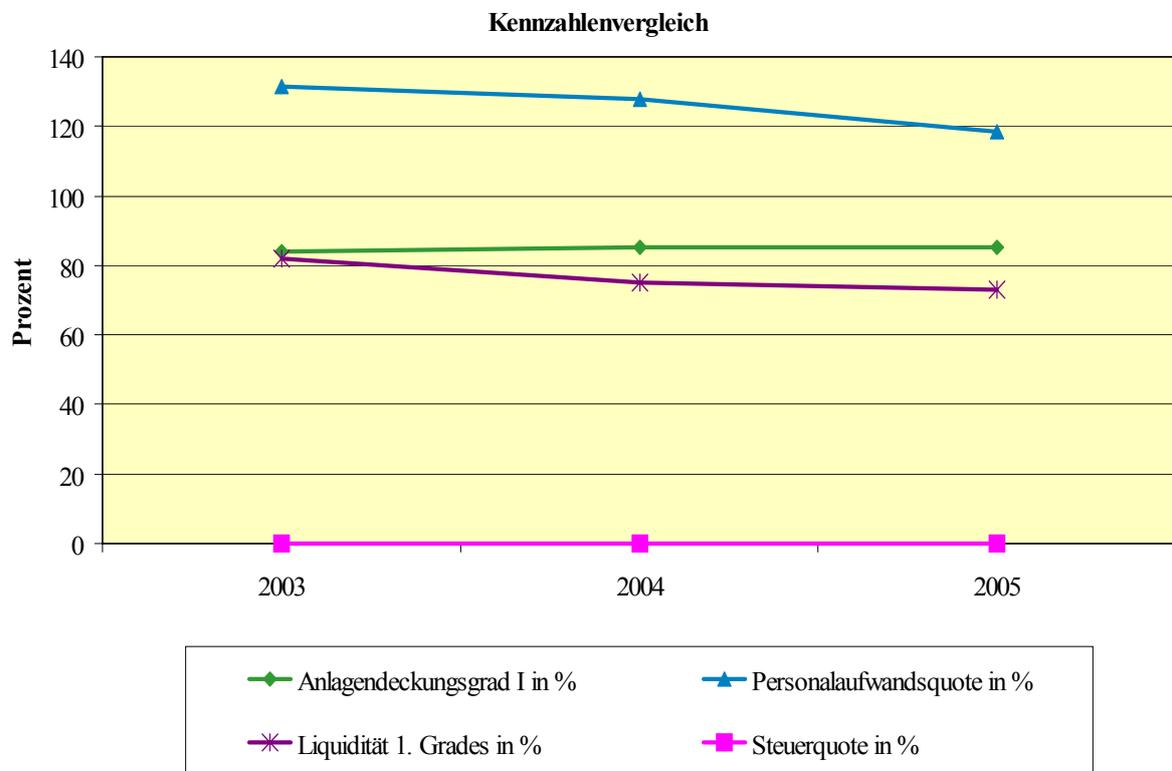
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	111.346.877,17 €	107.872.305,50 €	108.090.969,14 €
Anlagevermögen	108.692.253,90 €	104.045.050,63 €	100.715.863,54 €
Eigenkapital	92.429.350,38 €	88.701.541,47 €	86.292.928,27 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	23.400,00 €	8.632,02 €	9.922,56 €
Sonstige Rückstellungen	339.922,87 €	547.265,86 €	585.763,45 €
Verbindlichkeiten	1.836.421,03 €	2.814.077,26 €	6.318.433,06 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	946.000,00 €	1.820.026,62 €	7.567.000,00 €
Verlustausgleich FS	4.855.677,48 € <sup>1</sup>	3.373.973,38 € <sup>2</sup>	3.294.082,04 € <sup>3</sup>

<sup>1</sup> Der ausgewiesene Verlustausgleich beinhaltet in Höhe von 1.186.677,48 € die vom Freistaat übernommenen einmaligen Aufwendungen für den Ausstieg aus der VBL. Ohne diesen Sondereffekt beträgt der Verlustausgleich 3.669.000 €.

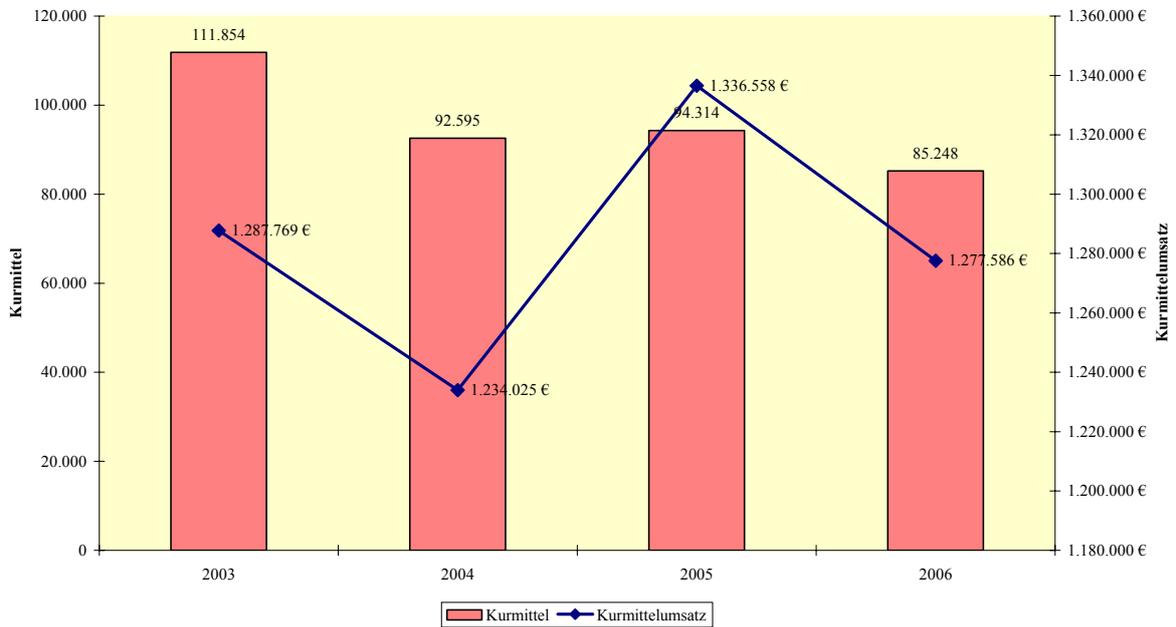
<sup>2</sup> Von den Zuschüssen zum laufenden Betrieb wurden 46.026,62 € zur Refinanzierung der VBL-Abstandszahlung gegenüber dem Gesellschafter eingesetzt. Dieser Betrag wird für Investitionen bei der Gesellschaft eingesetzt und erhöht daher diese.

<sup>3</sup> Aus dem Landeshaushalt sind im Jahr 2006 3.200 T€ abgeflossen, bezüglich des Restbetrages wurden Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter ertragswirksam aufgelöst.



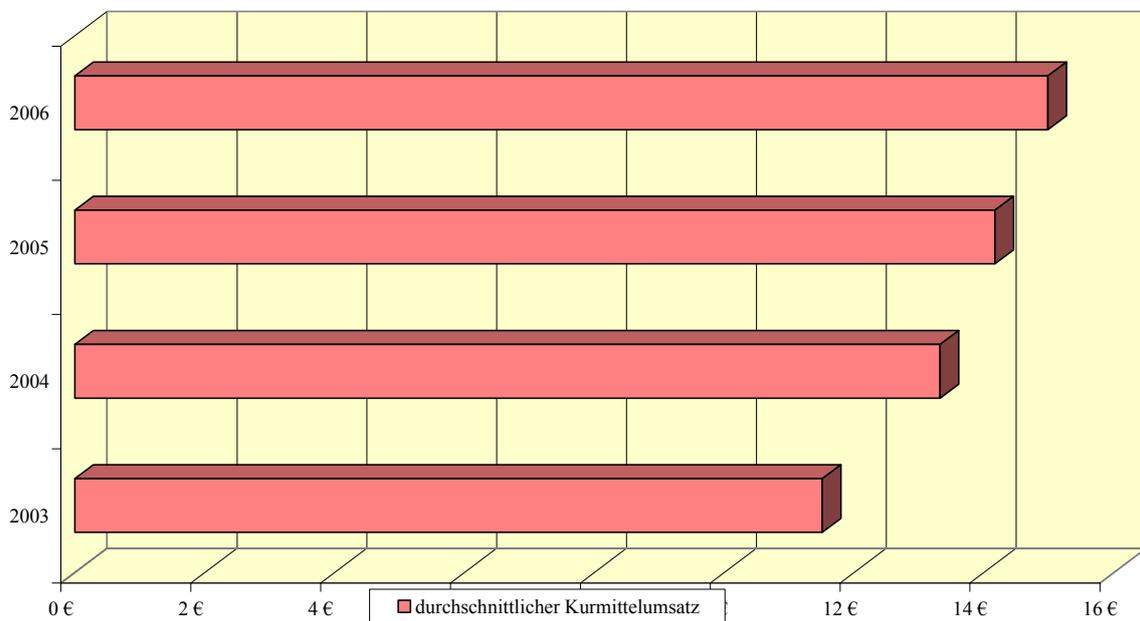
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	85,04	85,25	85,68
Liquidität 1. Grades in %	75,05	73,21	89,71
Personalaufwandsquote in %	127,69	118,52	107,93
Umsatzrentabilität in %	33,25	-8,69	-5,69
Eigenkapitalrentabilität in %	1,07	-0,31	-0,21
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	20.264,26 €	21.773,97 €	21.257,89 €
Gewinn je Beschäftigter in €	6.738,29 €	-1.892,75 €	-1.208,65 €

Vergleich Kurmittel und Kurmittelumsatz



Die ausgewiesenen Kurmittelumsätze der Vorjahre weichen vom letztjährigen Beteiligungsbericht ab. Es waren Korrekturen in der Erfassung notwendig. Auswirkungen auf die Jahresabschlüsse ergaben sich daraus nicht.

durchschnittlicher Kurmittelumsatz



### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Das Geschäftsjahr 2006 war von starken Schwankungen gekennzeichnet. Während das erste Halbjahr nicht zufrieden stellend verlief, konnten im zweiten Halbjahr die Rückgänge kompensiert werden, ohne allerdings deutlich über dem Vorjahr zu liegen.
- Die Rückgänge waren vor allem im Privatzahlerbereich in Bad Elster festzustellen.
- Schlechtere Zahlen verhinderte das im Juni 2006 eröffnete Ramada-Hotel in Bad Brambach.
- Die Personalkosten verringerten sich bereinigt um Zuführungen zur Altersteilzeitrückstellung um 1,5 %. Ursache hierfür ist die Umstellung der Arbeitsverträge von BAT-O auf einzelvertragliche, erfolgsabhängige Regelungen sowie die befristete Einstellung von Personal zur Abdeckung von Spitzen.
- Die Anzahl der Gäste (ohne Kliniken) ist gegenüber dem Vorjahr um 14 % zurückgegangen, wobei dieser Rückgang allein auf Bad Elster entfällt.
- In beiden Bewegungsbädern konnten im Jahr 2006 mehr Gäste begrüßt werden.
- Für das Wirtschaftsjahr 2007 erwartet die Geschäftsführung eine Verbesserung der Umsätze und des Betriebsergebnisses.
- Im Privatzahlerbereich werden die berufsspezifischen Kuren (JobFit) weiter ausgebaut, nach dem die AOK als Krankenkasse diese Programme bewirbt.
- Mit FamilyFit-Programmen sollen zukünftig auch Familien für die beiden Kurorte gewonnen werden.
- Für Bad Elster steht die Umsetzung eines mit Bad Brambach vergleichbaren Hotelprojektes kurz vor der Verwirklichung. Das Hotel wird eine unmittelbare Anbindung an das Elsterado erhalten.
- Für Anfang 2008 ist die Fertigstellung eines Parkhauses mit 400 Stellplätzen vorgesehen, womit sich aufgrund der deutlichen Kapazitätserweiterung die Erträge erhöhen sollten.

\* \* \*



## **A.II**

### **Dienstleistungsunternehmen**



**BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT STIFTUNG FÜRST-PÜCKLER-PARK BAD MUSKAU GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 02953 Bad Muskau, Orangerie



<http://www.muskauer-park.de>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Erwerb, Halten und Verwaltung von Beteiligungen im Freistaat Sachsen an solchen Unternehmen, die unmittelbar oder mittelbar geeignet sind, den Betrieb und die Verwaltung des Fürst-Pückler-Parkes Bad Muskau sowie dessen kulturelle und wissenschaftliche Nutzung zu fördern, insbesondere Ausbildungseinrichtungen im gartenbaulichen und landschaftspflegerischen Bereich zu führen.

**Geschäftsführung:** Cord Panning

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<p><b>Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Gartendenkmal- und Kulturlandschaftspflege GmbH</b>                      Sitz: Bad Muskau                      Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken</p>	26	13	50,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Die Gesellschaft hat derzeit keinen Aufsichtsrat oder Beirat.

**Wirtschaftsdaten:**

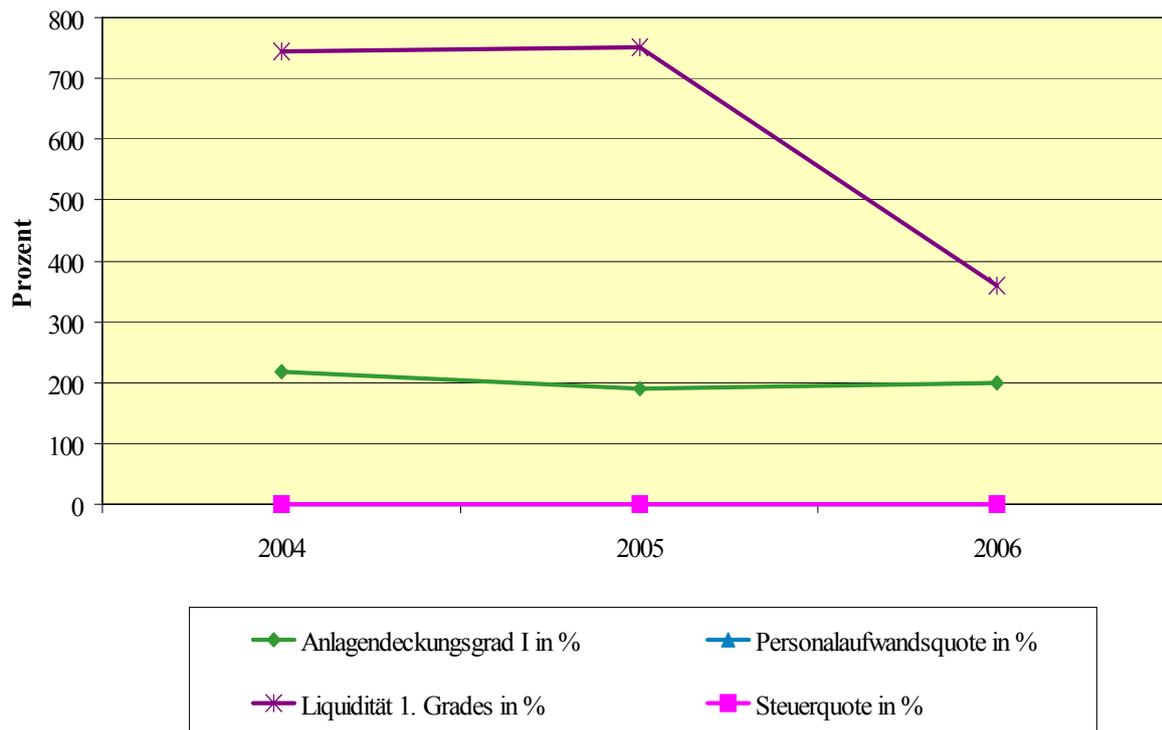
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	0	0	0
Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss	-2.096,58 €	-3.617,38 €	1.186,13 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	32.557,94 €	29.341,36 €	33.877,49 €
Anlagevermögen	13.183,07 €	13.183,07 €	13.183,07 €
Eigenkapital	28.658,74 €	25.041,36 €	26.227,49 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.600,00 €	4.300,00 €	4.675,00 €
Verbindlichkeiten	1.299,20 €	0,00 €	2.975,00 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Kennzahlenvergleich**



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Anlagendeckungsgrad I in %	217,39	189,95	198,95
Liquidität 1. Grades in %	745,42	751,55	360,08
Personalaufwandsquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatzrentabilität in %	0,00	0,00	0,00
Eigenkapitalrentabilität in %	-7,32	-14,45	4,52
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn je Beschäftigter in €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Gesellschaft ist eine reine Beteiligungsgesellschaft. Da sie über kein eigenständiges Entwicklungspotenzial verfügt, hängt die Entwicklung unmittelbar von der Entwicklung der Tochtergesellschaft ab.

## DEGES DEUTSCHE EINHEIT FERNSTRAßENPLANUNGS- UND -BAU GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** Zimmerstraße 54  
10117 Berlin



<http://www.deges.de>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Planung und - auf Grundlage von Maßnahmegesetzen oder vergleichbarer planerischer Entscheidungsgrundlagen - Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) von und für Bundesfernstraßenprojekte Deutsche Einheit oder wesentliche Teile davon im Rahmen der Auftragsverwaltung gemäß Art. 90 GG. Entsprechendes gilt für vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte in der Baulast der Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben.

**Geschäftsführung:** Dirk Brandenburger, Technischer Geschäftsführer  
Hans Jörg Klofat, Kaufmännischer Geschäftsführer

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		51.500	
	Freistaat Sachsen	4.600	8,93
	Bund	23.900	46,41
	Freistaat Thüringen	4.600	8,93
	Land Brandenburg	4.600	8,93
	Land Mecklenburg-Vorpommern	4.600	8,93
	Land Sachsen-Anhalt	4.600	8,93
	Freie und Hansestadt Hamburg	4.600	8,93

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

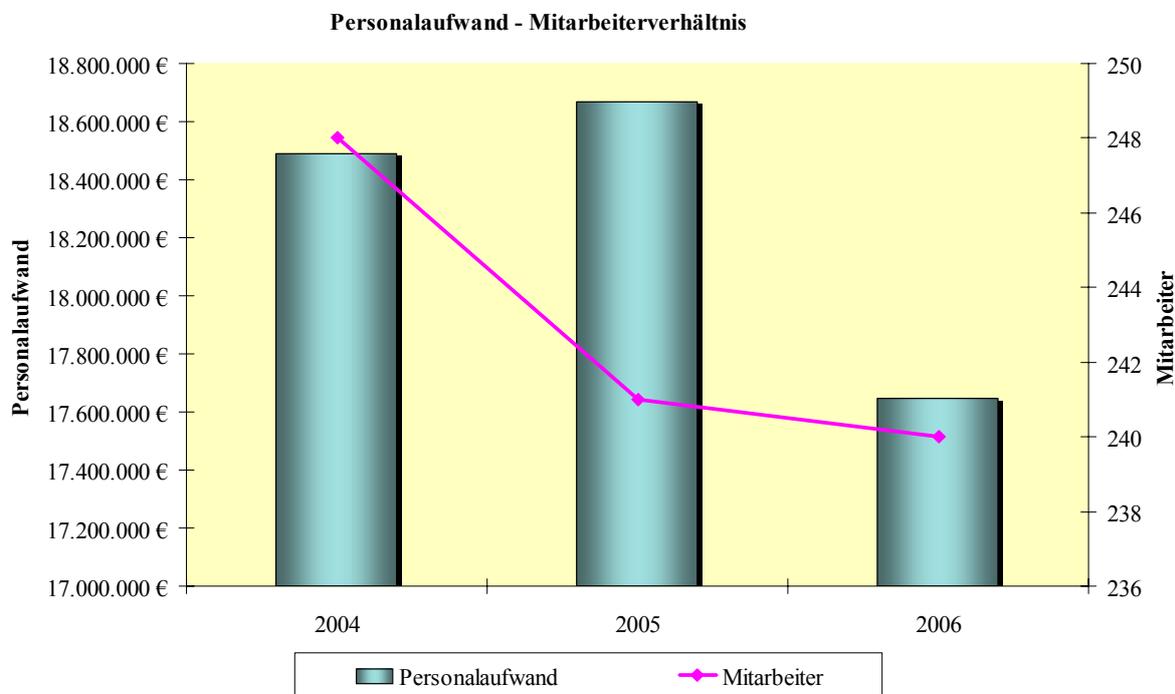
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Hahn, Wolfgang	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Vorsitzender
	Dr. Kratzenberg, Rüdiger	Ministerialrat	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Gottschalk, Hans-Joachim	Staatssekretär	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Heger, Ursula		Bundesministerium der Finanzen	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Irmer, Lutz	Ltd. Ministerialrat	Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr	
	Dr. Klöckner, Jürgen	Ministerialrat	Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern	
	Mehlmann, Ulrich	Ministerialdirigent	Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg	
	Scheffler, Siegfried	Mitglied des Deutschen Bundestages		
	Zenker, Peter	Regierungsdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	248	241	240
Umsatzerlöse	135.517.167,99 €	101.928.103,16 €	475.007.201,59 €
Materialaufwand	73.771.050,07 €	57.193.159,19 €	110.135.254,76 €
Personalaufwand	18.489.642,89 €	18.666.633,03 €	17.646.659,79 €
Jahresüberschuss	5.150,00 €	5.150,00 €	5.150,00 €



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Bilanzsumme	920.783.963,48 €	881.194.019,91 €	400.576.120,45 €
Anlagevermögen	1.411.976,23 €	1.316.392,90 €	1.300.700,23 €
Eigenkapital	102.332,53 €	107.482,53 €	112.632,53 €
Rückstellungen für Pensionen	905.691,00 €	972.261,00 €	963.605,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	16.700,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	4.955.266,52 €	5.828.867,40 €	5.697.469,65 €
Verbindlichkeiten	914.820.169,07 €	874.268.498,03 €	393.802.269,57 €

Anmerkung: Wesentliche Ursache für die Verminderung des Bilanzvolumens ist die Abrechnung von Teilleistungen und die daraus resultierende Verringerung der Vorräte und der Rechnungsabgrenzungsposten (Aktiva), sowie der Verringerung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern aus Mittelzuweisungen (Passiva).

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Bislang war die Gesellschaft von einem zweiphasigen Personalabbau ausgegangen. Danach sollte in einer ersten Phase bis 2007/2008 der Personalbestand auf 180 bis 140 Mitarbeiter reduziert, in einer zweiten Phase bis 2010/2011 sollte der Mitarbeiterbestand vollständig abgebaut werden. Nach den einhergehend mit den Neuaufträgen aktualisierten Planungen der Geschäftsführung wird nur noch von der Umsetzung der ersten Phase und der Reduzierung auf 140 bis 160 Mitarbeiter bis zu den Jahren 2008 bzw. 2009 ausgegangen.
- Bei den Zweckausgaben wird wegen des zunehmenden Fertigstellungsgrades ein deutlicher Rückgang erwartet. Die Ingenieurleistungen und Geschäftskosten werden voraussichtlich konstant bleiben. Dabei ist aufgrund der forcierten Umsetzung des Projektes City-Tunnel Leipzig jedoch mit einer Erhöhung des Personalbestandes zu rechnen.
- Die Gesellschaft wird weiterhin weitere Teilleistungsabrechnungen mit Schwerpunkt bei den Gesellschaftern Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern durchführen. Bis zum Abschluss der Projekte strebt die Geschäftsführung ein Verhältnis der Verwaltungskosten zu Zweckausgaben kumuliert deutlich unter 15 % an.
- Da die DEGES sich nicht am Wettbewerb beteiligt, sondern ausschließlich im Rahmen von In-House-Geschäften für ihre Gesellschafter tätig wird, wurden mit einem Grundsatzbeschluss Ende August 2006 die Voraussetzungen für die Aufnahme weiterer Bundesländer als Gesellschafter geschaffen. Die Freie und Hansestadt Hamburg hat bereits von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und erwarb im August 2007 Geschäftsanteile an der DEGES.

\* \* \*



## EEX EUROPEAN ENERGY EXCHANGE AG

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Augustusplatz 9



<http://www.eex.com>



### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere:

- die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäftes
- die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebes von Clearing-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte
- die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen
- die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen

**Vorstand:** Dr. Hans-Bernd Menzel

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	<b>40.050.000</b>	<b>100</b>
Pool (Industriegesellschafter) <sup>1</sup>	11.163.720	27,874
Eurex Zürich AG	9.300.000	23,221
Nord Pool ASA	6.966.825	17,385
Sachsen LB	6.966.825	17,385
Freistaat Sachsen	1.485.687	3,710
Stadt Leipzig	4.005	0,010
LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	2.272.394	5,674
Freistaat Thüringen	94.786	0,237
Landesbank Berlin	9.478	0,024
B. Metzler seel. Sohn & Co.	100.000	0,250
Credit Suisse	100.000	0,250
DZ Bank AG	100.000	0,250
WestLB	100.000	0,250
Eigene Anteile EEX AG	1.386.280	3,461

<sup>1</sup> detaillierte Aktionärsübersicht siehe unter [www.eex.de](http://www.eex.de) (> über EEX > Aktionäre)

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>EEX Power Spot GmbH (EPS)</b> Sitz: Augustusplatz 9, 04109 Leipzig Die EEX Power Spot GmbH (EPS) betreibt für die European Energy Exchange AG (EEX) den Spothandel mit Strom.	1.000	1.000	100,0
<b>European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG)</b> Sitz: Augustusplatz 9, 04109 Leipzig Die ECC AG erbringt für die EEX AG Dienstleistungen bei der Einführung neuer Märkte und Produkte.	1.000	1.000	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Kroneberg, Jürgen	Vorstandsmitglied	RWE Energy AG	Vorsitzender
	Lien, Torger	Präsident und CEO	Nord Pool ASA	Stellvertretender Vorsitzender
	Backes, Edward	Leiter Marktsteuerung	Deutsche Börse AG	
	Erkens, Ulrich	Geschäftsführer	E.ON Sales and Trading GmbH	
	Dr. Helle, Christoph	Generalbevollmächtigter	MVV Energie AG	
	Hoffmann, Alfred	Head of Trading Services	Vattenfall Trading Services GmbH	
	Ihle, Wolf-Dieter	Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	
	Ilic, Tanja	Senior Vice President Sales	Nord Pool ASA	
	Ineichen, Hermann	Direktor	BKW FMB Energie AG	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Kastner, Ulrich	Member of the Supervisory Board Deutsche Börse Systems AG	Deutsche Börse AG	
	Dr. Klein, Hans-Joachim	Vorsitzender der Geschäftsführung	LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	
	Limann, Jörn	CEO	Nord Pool Spot AS	
	Dr. Mai, Stefan	Director, Head of Section, Market Policy	Eurex Zürich AG	

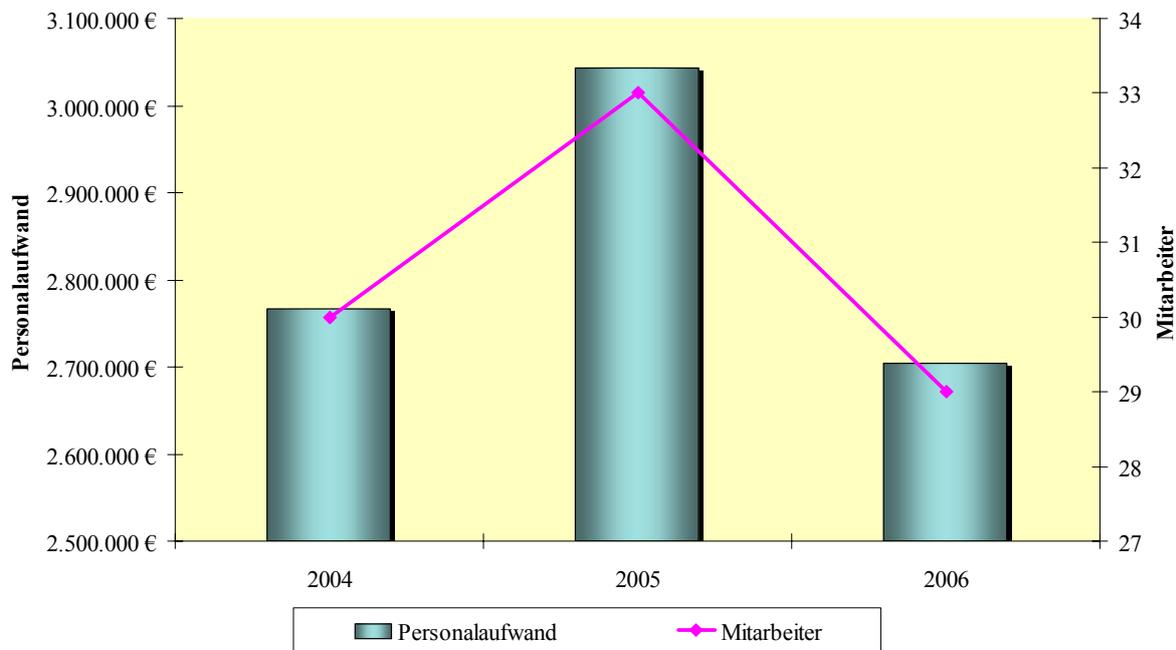
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Dr. Mangold, Hartmut	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Mausbeck, Dirk	Geschäftsführer	EnBW Trading GmbH	
	Pfab, Harald R.	Vorstandsmitglied	Landesbank Sachsen Girozentrale	
	Reitz, Peter	Member of the Executive Board	Eurex AG	
	Thrane, Erik	Attorney at Law	Nord Pool ASA	
	van Lith, Vincent	Direktor	BHF-Bank AG	
	Dr. Witschke, Hans-Jürgen	Vorsitzender der Geschäftsführung	DB Energie GmbH	

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	30	33	29
Umsatzerlöse	15.961.714,95 €	23.473.617,07 €	25.295.071,31 €
Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalaufwand	2.767.212,16 €	3.043.448,99 €	2.704.879,04 €
Jahresüberschuss	-2.997.815,50 €	3.374.207,59 €	4.556.194,88 €

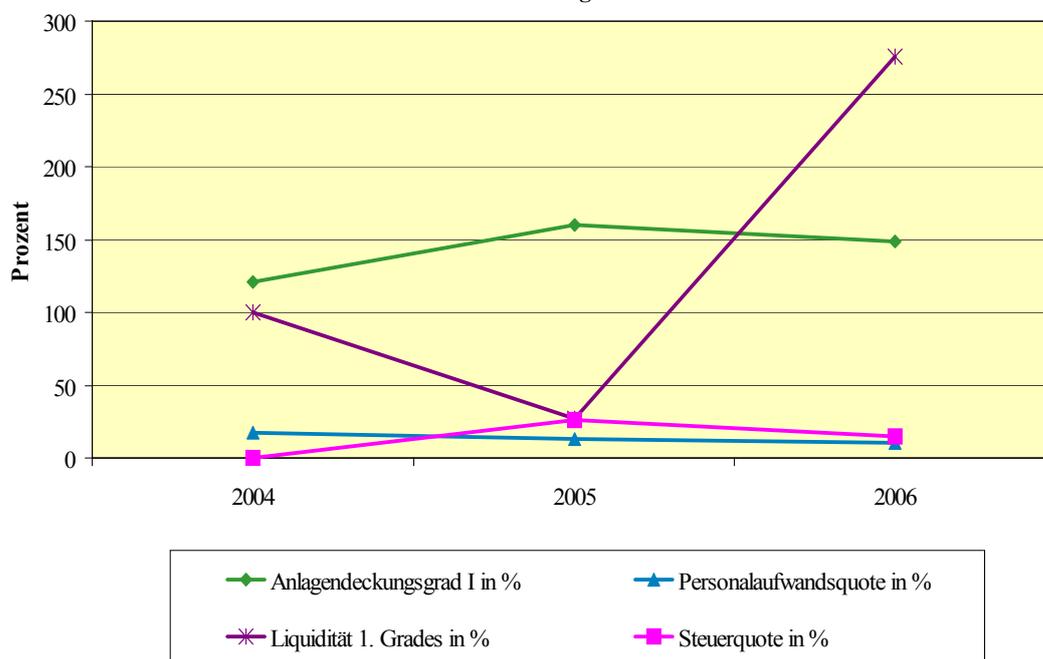
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



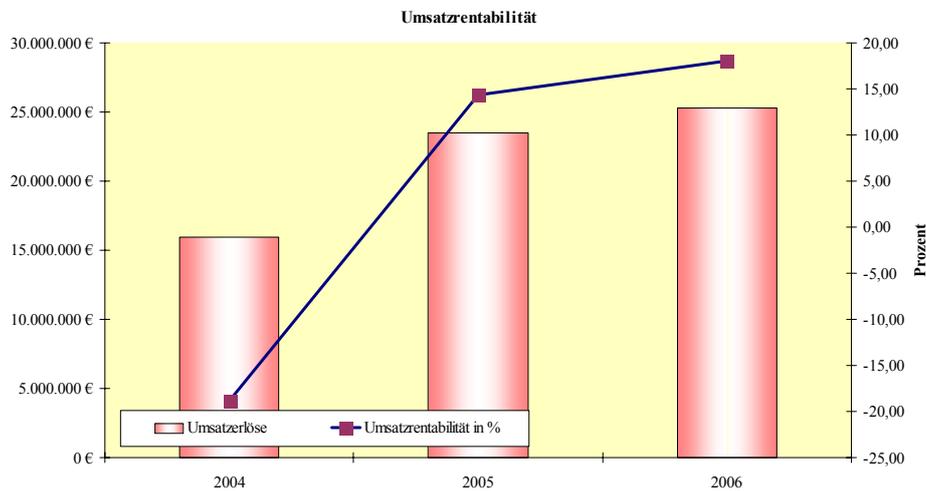
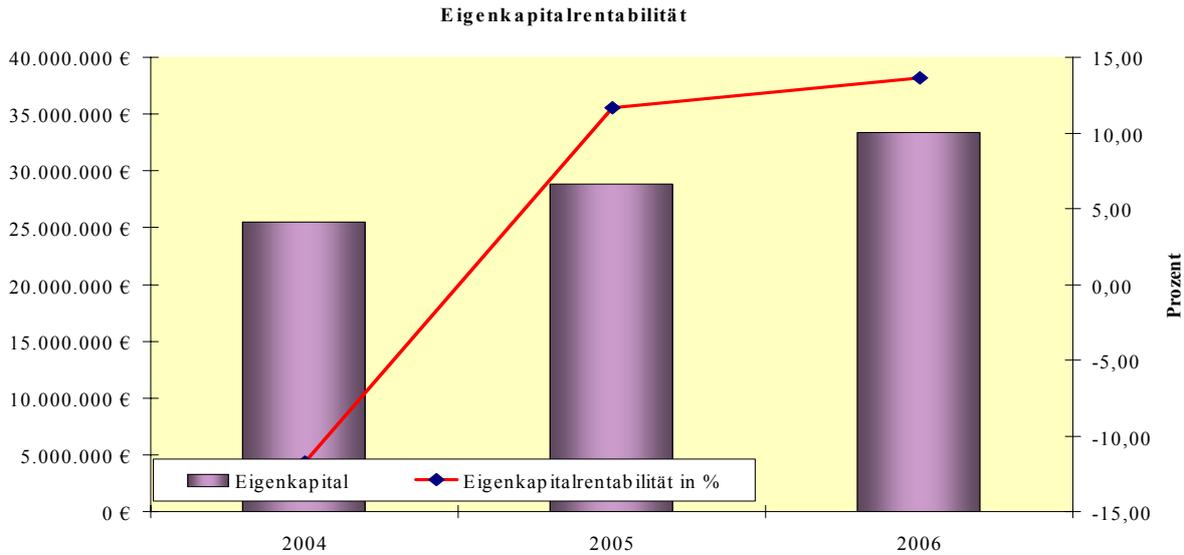
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	60.379.287,61 €	67.029.178,75 €	38.314.942,66 €
Anlagevermögen	21.007.445,00 €	18.050.863,00 €	22.426.999,60 €
Eigenkapital	25.472.815,00 €	28.847.022,59 €	33.403.217,47 €
Rückstellungen für Pensionen	14.510,00 €	17.867,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	1.196.210,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.671.471,91 €	2.644.277,95 €	2.621.541,16 €
Verbindlichkeiten	32.220.490,70 €	34.242.501,21 €	2.266.184,03 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kennzahlenvergleich



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	121,29	159,86	148,94
Liquidität 1. Grades in %	99,91	26,98	275,91
Personalaufwandsquote in %	17,34	12,97	10,69
Umsatzrentabilität in %	-18,78	14,37	18,01
Eigenkapitalrentabilität in %	-11,77	11,69	13,64
Steuerquote in %	0,00	26,17	14,46
Umsatz je Beschäftigter in €	532.057,17 €	711.321,73 €	872.243,84 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-99.927,18 €	102.248,71 €	157.110,17 €



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Ziel ist die Entwicklung hin zur bedeutendsten Energiebörse Zentraleuropas.
- Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der EEX werden in der Weiterentwicklung neuer bzw. der Belebung bestehender Märkte und Produkte gesehen. So soll neben Strom, CO<sub>2</sub> und Kohle zukünftig auch Gas an der EEX gehandelt werden.
- Mittelfristiges Ziel ist die Etablierung der EEX AG als europäische „Multi-Commodity-Exchange“ für Energie und energienahe Produkte und damit eine Entwicklung von der „Leipziger Strombörse“ hin zu einer Markt verbindenden „Europäischen Energiebörse“. Die EEX soll, insbesondere im Hinblick auf die zunehmende Konsolidierung der europäischen Börsenlandschaft, eine federführende Rolle spielen.
- Der Geschäftsbereich Clearing wurde zum 01.01.2006 in die 100%ige Tochter der EEX, in die European Commodity Clearing AG ausgegliedert.
- Im Dezember 2007 fusionierte die EEX mit der französischen Strombörse Powernext. Mit der Zusammenlegung der Strom-Spot- und -Terminmärkte von EEX und Powernext in eigene Gesellschaften wird den Bestrebungen nach einer Europäisierung des börslichen Energiehandels Rechnung getragen.

\*\*\*

**LEIPZIGER MESSE**

Messen nach Maß!

**LEIPZIGER MESSE GMBH****Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04356 Leipzig  
Messe-Allee 1



<http://www.leipziger-messe.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Ausrichtung, Leitung und Verwaltung der Leipziger Messen und weiterer Messeveranstaltungen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die diesem Gegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

**Geschäftsführung:** Wolfgang Marzin (Vorsitzender der Geschäftsführung)  
Josef Rahmen

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		51.129.200	
	Freistaat Sachsen	25.564.600	50,0
	Stadt Leipzig	25.564.600	50,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH</b> Sitz: Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland.	1.023	1.023	100,0
<b>LM Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG	25	25	100,0

<b>fairgourmet GmbH<sup>*)</sup></b> Sitz: Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind, und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf.	1.023	1.023	100,0
<b>LMI – Leipziger Messe International GmbH</b> Sitz: Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland.	153	153	100,0
<b>Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien.	2.582	2.582	100,0
<b>MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig</b> Sitz: Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen	50	50	100,0
<b>AMD Fab 36 Limited Liability Company &amp; Co. KG</b> Sitz: Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern.	715.000	70.000	9,8 <sup>**)</sup>

<sup>\*)</sup> vormals firmierend unter Leipziger Messe Gastronomie GmbH

<sup>\*\*)</sup> bezogen auf das einzuzahlende Kommanditkapital

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	Vorsitzender
	Arndt, Frank-Peter (seit 01.03.2007)	Vorstandsmitglied	BMW AG	
	Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer zu Leipzig	
	Dr. Fischer, Joachim		Stadtrat Leipzig	

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Finanzausschuss</b>	Habermann, Christoph (bis 31.07.2007)	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Kruse, Peter E. (seit 01.11.2007)	Sonderbeauftragter	Deutsche Post AG	
	Dr. Mangold, Hartmut (seit 30.08.2007)	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Mangold, Klaus	Executive Advisor to the Chairman	DaimlerChrysler AG	
	Marks, Bodo (bis 03.05.2007)	Ingenieur für Kommunikationstechnik	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Dr. Metz, Horst (bis 13.11.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Dr. Milberg, Joachim (bis 01.03.2007)	Aufsichtsratsvorsitzender	BMW Group	
	Müller-Berndorf, Jochen		Stadtrat Leipzig	
	Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG	
	Rödel, Roberto (bis 03.05.2007)	Betriebshandwerker	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Schmidt, Lutz (seit 03.05.2007)		Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Schoop, Kurt			Ehrenmitglied / Ständiger Gast
	Singer, Jeanette (seit 03.05.2007)		Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreterin
	Dr. Thielen, Gunter	Vorstandsvorsitzender	Bertelsmann AG	
	Tillich, Stanislaw (seit 22.11.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Dr. Tippach, Lothar		Stadtrat Leipzig	
	Prof. Dr. Wolff, Gerhard	Vorstandsmitglied	Verbundnetz Gas AG	
	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Prof. Dr. Wolff, Gerhard	Vorstandsmitglied	Verbundnetz Gas AG	Vorsitzender
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
Dr. Metz, Horst (bis 13.11.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen		
Tillich, Stanislaw (seit 22.11.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen		
Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH		

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Präsidialausschuss</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	Vorsitzender
	Dr. Oetker, Arend	Geschäftsführender Gesellschafter	Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG	
	Wrick, Günter	Betriebsrat	Leipziger Messe GmbH	

### Wirtschaftsdaten:

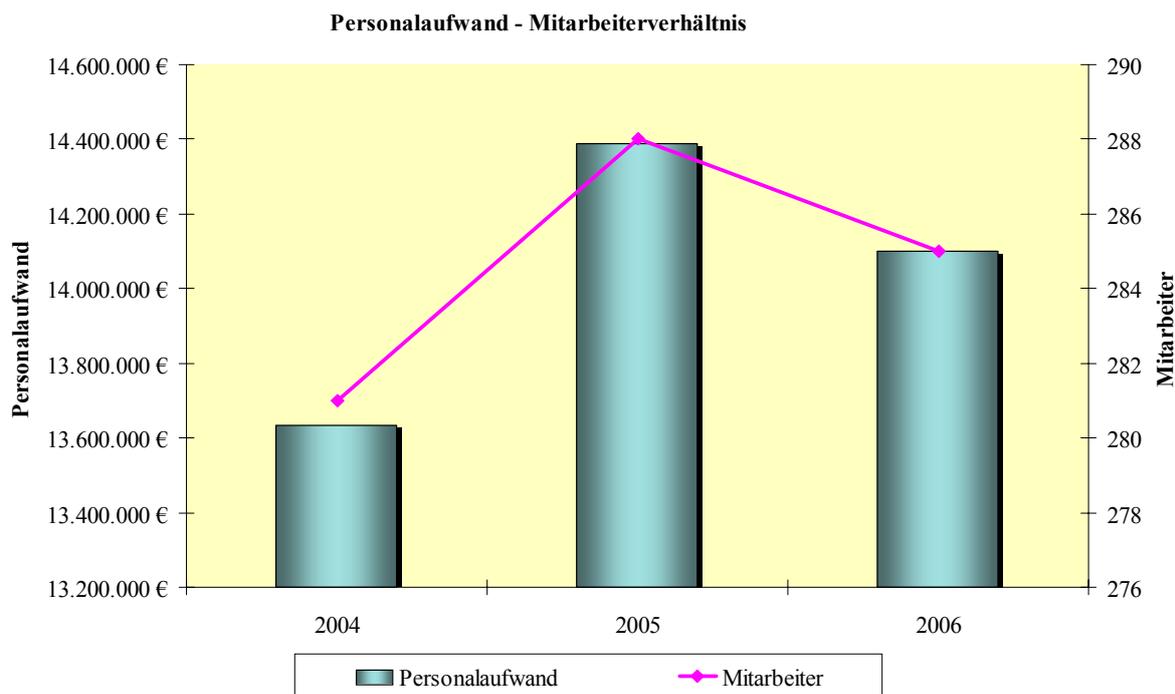
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	281	288	285
Umsatzerlöse	38.076.174,39 €	40.857.362,67 €	40.938.427,90 €
Materialaufwand	24.080.182,96 €	26.387.045,09 €	25.136.065,36 €
Personalaufwand	13.632.532,58 €	14.386.622,95 €	14.099.289,54 €
Jahresüberschuss	23.587.140,51 €*	7.984.977,04 €**	13.762.719,98 €***

\*) Nach außerordentlichem Ertrag aufgrund der Veräußerung einer Beteiligung an der Infineon Technologies SC 300 GmbH & Co. KG und ertragswirksam verbuchten Gesellschafterzuschüssen der Stadt Leipzig in Höhe von 1.715 T€.

\*\*) Nach außerordentlichen Erträgen aus der Beteiligung an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG und aus der Korrektur von Abschreibungen auf das Neue Messegelände sowie ertragswirksam gebuchten Gesellschafterzuschüssen der Stadt Leipzig in Höhe von 2.549 T€.

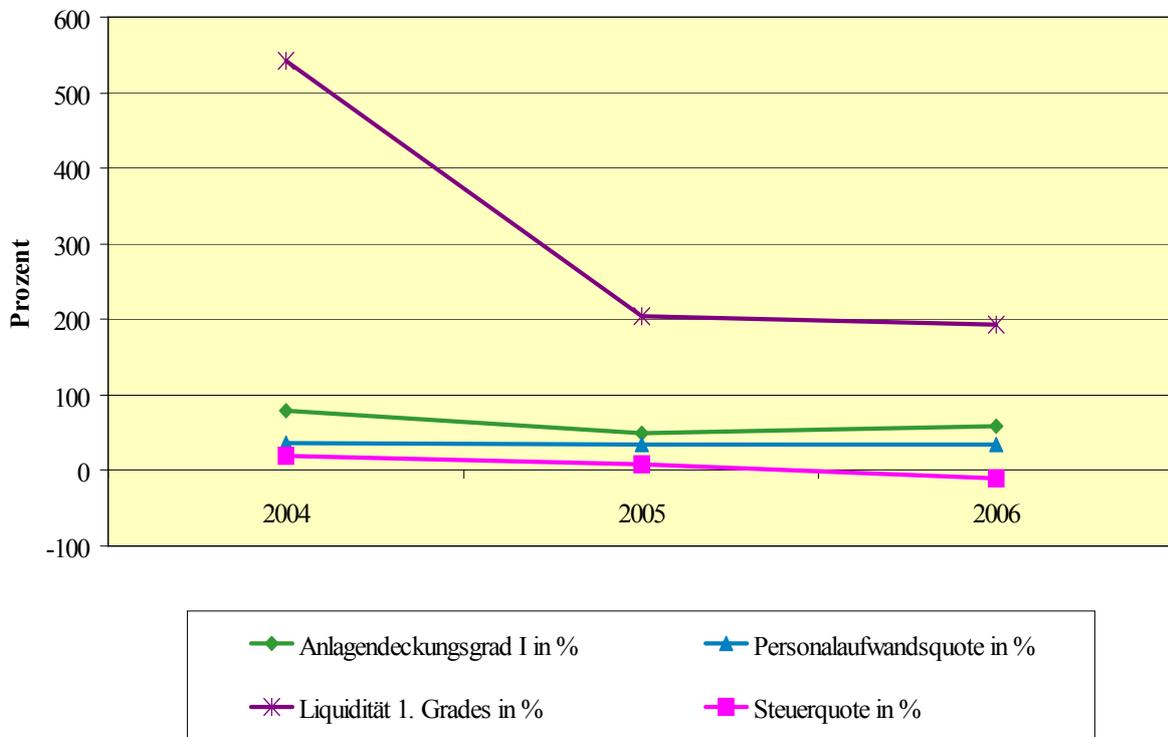
\*\*\*) Nach außerordentlichen Erträgen aus der Beteiligung an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG sowie ertragswirksam gebuchten Gesellschafterzuschüssen des Freistaates Sachsen und der Stadt Leipzig in Höhe von 7.454 T€.



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	332.471.819,42 €	457.354.344,02 €	467.322.600,53 €
Anlagevermögen	236.722.883,49 €	359.804.323,08 €	337.626.603,08 €
Eigenkapital	187.844.467,04 €	174.129.444,08 €	193.788.134,52 €
Rückstellungen für Pensionen	2.561.888,00 €	2.644.143,00 €	2.636.651,00 €
Rückstellungen für Steuern	6.084.287,22 €	6.496.460,23 €	4.604.954,92 €
Sonstige Rückstellungen	6.417.280,78 €	4.173.394,43 €	3.830.004,64 €
Verbindlichkeiten	85.332.798,05 €	217.241.060,09 €	212.798.483,11 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	1.523.450,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	4.530.612,00 €

### Kennzahlenvergleich



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	79,89	48,76	57,79
Liquidität 1. Grades in %	541,34	203,96	192,18
Personalaufwandsquote in %	35,80	35,21	34,44
Steuerquote in %	20,30	8,73	-10,39
Umsatz je Beschäftigter in €	135.502,40 €	141.865,84 €	143.643,61 €

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Weiteres Wachstum der Leipziger Messe zur Positionierung als stabiler, tragender Wirtschaftsfaktor für die Region.
- Behauptung im Wettbewerb u. a. durch anerkannt hervorragenden Service und regionale Preisvorteile.
- Erschließung neuer Märkte durch kontinuierliche Fortentwicklung des Bestandsgeschäftes und Entwicklung neuer innovativer Produkte, Gewinnung von neuen Fremdveranstaltungen sowie Erweiterung des internationalen Geschäfts.



**LISt GESELLSCHAFT FÜR VERKEHRSWESEN UND INGENIEURTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN MBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 06306 Rochlitz  
Seminarstraße 4



<http://list-sachsen.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

ingenieurtechnische Dienstleistungen im Bereich Straßenverkehr, Straßenbau, Straßenunterhaltung, Straßendokumentation, Umweltschutz, konstruktiver Ingenieurbau, Vermessung, Luftverkehr, Binnenschifffahrt, Eisenbahnverkehr, öffentlicher Personennahverkehr, Information/Kommunikation und verwandte Geschäfte.



**Geschäftsführer:** Frank-Hermann Göpfert

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

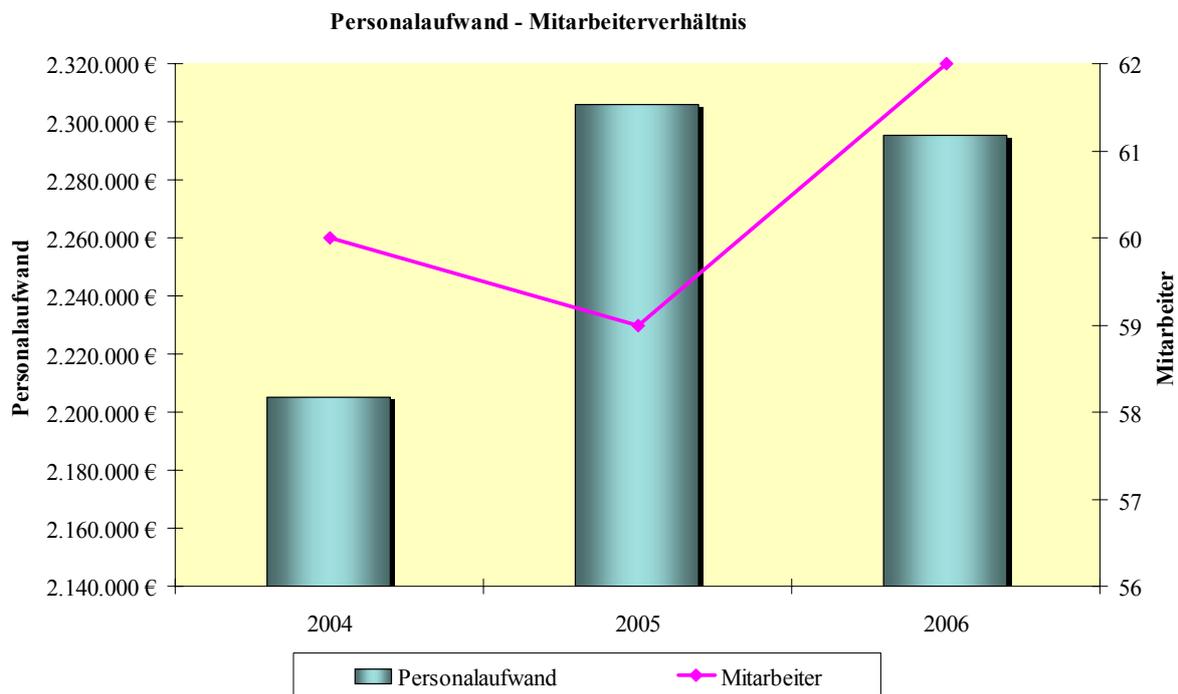
**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Thode, Bernd	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Dr. Wellner, Frohmut	Professor an der Fakultät Straßenbau	Technische Universität Dresden	

**Wirtschaftsdaten:**

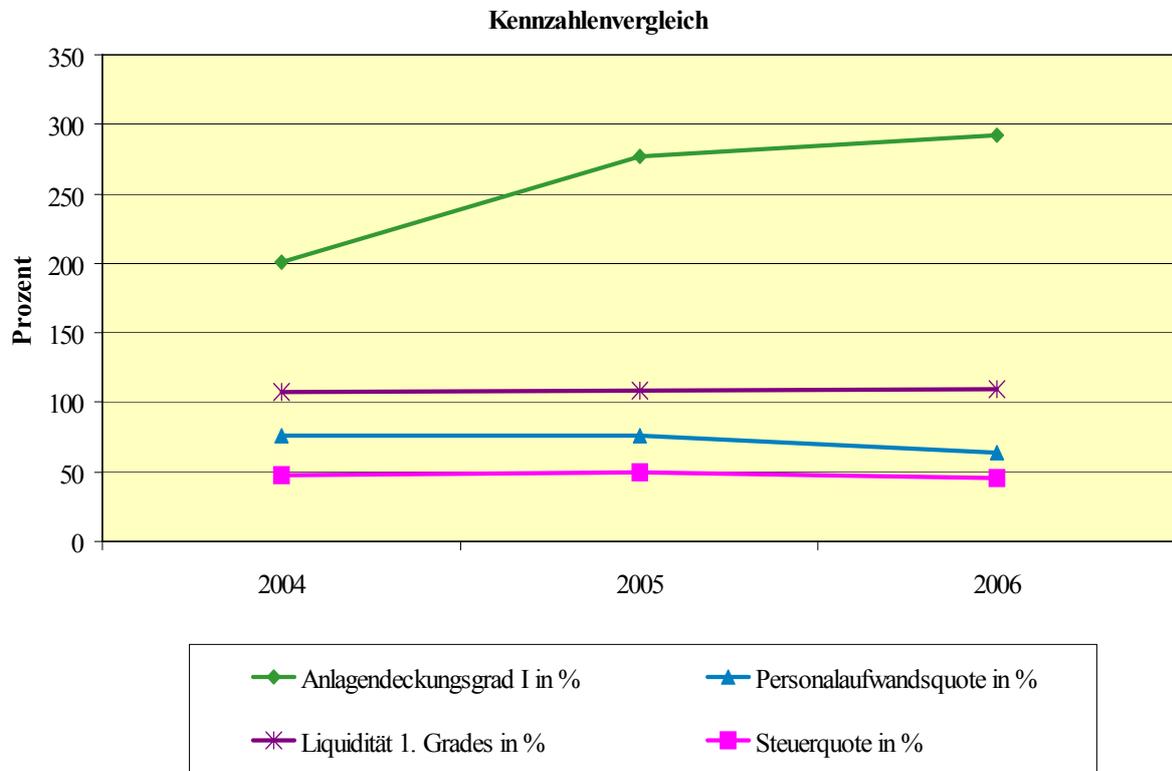
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	60	59	62
Umsatzerlöse	2.887.471,34 €	3.037.355,04 €	3.596.389,05 €
Materialaufwand	174.749,73 €	248.987,12 €	454.669,90 €
Personalaufwand	2.205.152,83 €	2.306.000,12 €	2.295.148,05 €
Jahresüberschuss	103.100,09 €	106.006,68 €	179.971,42 €

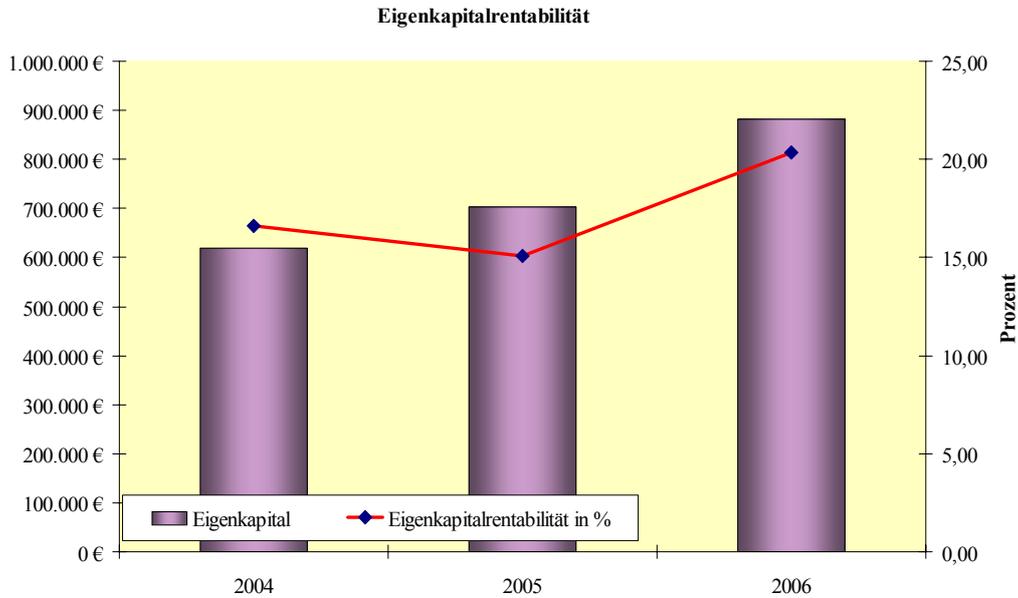
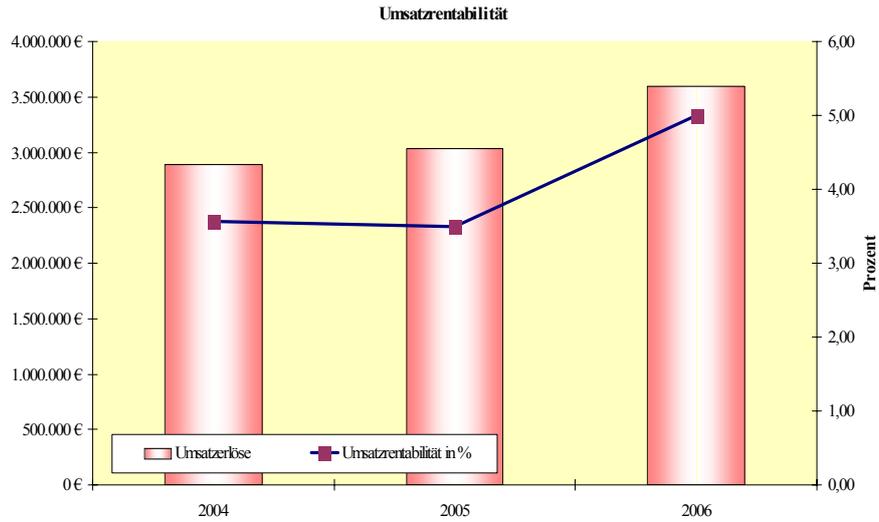


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	1.548.481,55 €	1.969.991,72 €	2.379.837,29 €
Anlagevermögen	308.497,57 €	254.369,79 €	302.742,79 €
Eigenkapital	619.762,85 €	703.211,53 €	883.182,95 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	600,00 €	3.143,00 €	48.500,00 €
Sonstige Rückstellungen	366.130,89 €	447.063,30 €	533.370,15 €
Verbindlichkeiten	561.987,81 €	799.076,89 €	903.559,19 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	200,90	276,45	291,73
Liquidität 1. Grades in %	107,26	108,55	109,21
Personalaufwandsquote in %	76,37	75,92	63,82
Umsatzrentabilität in %	3,57	3,49	5,00
Eigenkapitalrentabilität in %	16,64	15,07	20,38
Steuerquote in %	47,95	49,86	45,38
Umsatz je Beschäftigter in €	48.124,52 €	51.480,59 €	58.006,28 €
Gewinn je Beschäftigter in €	1.718,33 €	1.796,72 €	2.902,76 €



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Der Zielsetzung der Gesellschaft folgend werden wesentliche zentralisierbare Aufgaben für die sächsische Straßenbauverwaltung erbracht.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE ENERGIEAGENTUR - SAENA GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01069 Dresden  
Pirnaische Straße 9



<http://www.saena.de>

### Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der nicht gewinnorientiert arbeitenden Gesellschaft ist es, die Schonung der Ressourcen und die Erhaltung der Lebensgrundlagen für künftige Generationen durch aktiven Klimaschutz und die Steigerung der Energieeffizienz als Elemente der Daseinsvorsorge integrativ zu unterstützen. Sie soll wirtschaftliche Impulse zur Erhöhung der Energieeffizienz und zum Einsatz Erneuerbarer Energien auslösen, ohne selbst investiv tätig zu werden. Dazu soll sie Beratungsaktivitäten und technische Fachkompetenz auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen im Bereich des Klimaschutzes und der Energieeffizienzerhöhung koordinieren. Die Gesellschaft initiiert, befördert und begleitet dazu Modellprojekte sowie Verbundvorhaben. Zielgruppen der Geschäftstätigkeit sind vor allem kleine und mittlere Unternehmen, private Haushalte, die öffentliche Verwaltung und Bildungsträger.

**Geschäftsführung:** Christian Micksch , Sprecher der Geschäftsführung  
Harald Herter , kaufmännischer Geschäftsführer

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	Freistaat Sachsen	25.000	
	Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	12.750	51,0
		12.250	49,0

### Wirtschaftsgrößen

Die Gesellschaft wurde am 20. Juni 2007 gegründet, so dass keine Wirtschaftsdaten für das Jahr 2006 vorliegen.

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Mühlberg, Jörg	Abteilungsleiter	Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Simpfendorfer, Michael	Abteilungsleiter	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Tillich, Stanislaw (bis 28.09.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Vorsitzender
	Weber, Stefan	Vorstandsvorsitzender	Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	
	Prof. Dr. Wöller, Roland (ab 08.10.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Vorsitzender
	zu Hohenlohe, Alexander	Abteilungsleiter	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Etablierung der SAENA als sächsisches Kompetenz-, Beratungs- und Informationszentrum rund um das Thema Energie gemäß dem Gesellschaftszweck
- Aufbau und Profilierung der Geschäftsfelder
  - **Beratung**, unter anderem durch:
    - persönliche und telefonische Beratungen,
    - Analyse und Dokumentation häufiger Anliegen und Anfragen,
    - auf deren Grundlage Entwicklung von Leitfäden für Basiswissen und Erstellung eines Informationsnetzes aus Print- und Nonprintprodukten,
  - **Projektarbeit**, unter anderem durch:
    - innovative, richtungsvorgebende Projekte als Referenzprojekte und –aktivitäten,
    - Aufbau eines Netzwerkes von Partnern und Multiplikatoren,
  - **Öffentlichkeitsarbeit**, unter anderem durch:
    - Präsentation des Anliegens und der Aktivitäten der SAENA,
    - Initiierung zielgruppenspezifischer Kampagnen und Veranstaltungsreihen,
  - **Weiterbildung**, unter anderem durch:
    - gezielte Weiterbildungsprogramme in Zusammenarbeit mit dem Verband Sächsischer Bildungsinstitute,
    - Durchführung von Veranstaltungsreihen, Ausstellungen, Vorlesungen, Vortragsreihen für die unterschiedlichen Zielgruppen

\* \* \*



## SÄCHSISCHE LANDSIEDLUNG GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG - SLS

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01662 Meißen  
Schützestraße 1

<http://www.sls-net.de>

### Gegenstand des Unternehmens:

Mitwirkung bei der Entwicklung des Freistaates Sachsen mit Schwerpunkt im ländlichen Raum.

**Geschäftsführung:** Dr. Dieter Reinfried, Staatssekretär a. D., Dipl. Physiker

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		829.571	
	Freistaat Sachsen	829.571	100,00

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

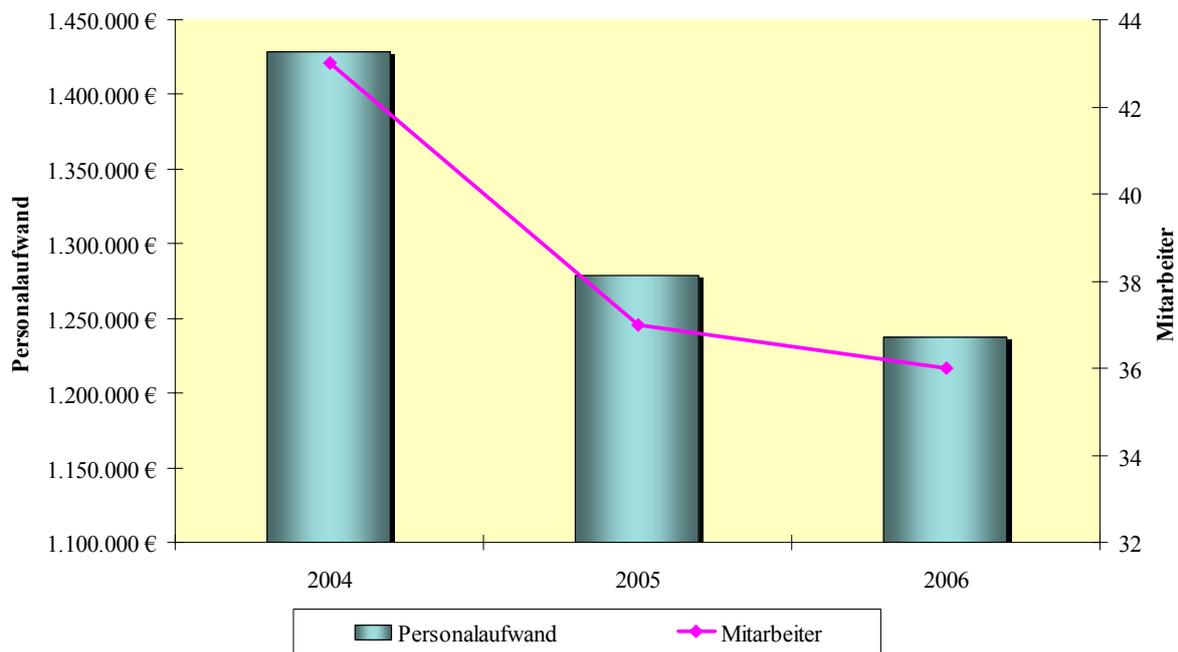
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Groh, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Vorsitzender
	Hanke, Wolfgang	Geschäftsführer	Bürgschaftsbank Sachsen GmbH	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

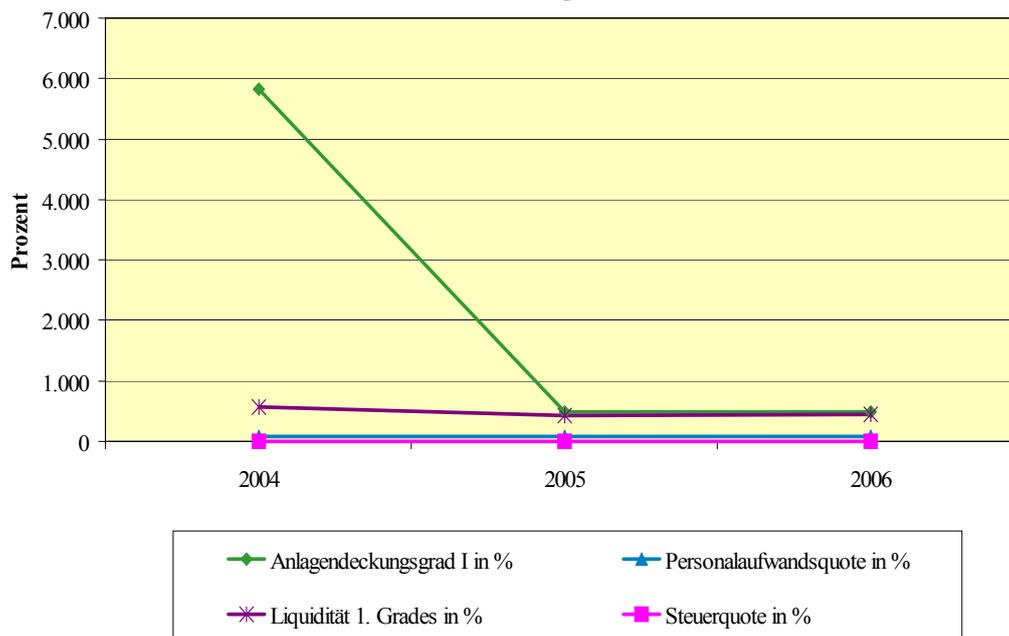
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	43	37	36
Umsatzerlöse	1.827.778,49 €	1.737.458,99 €	1.657.686,99 €
Materialaufwand	310.242,90 €	189.735,22 €	250.844,72 €
Personalaufwand	1.428.397,38 €	1.278.671,19 €	1.237.487,14 €
Jahresüberschuss	10.750,15 €	50.880,78 €	67.630,95 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	5.884.045,67 €	5.837.856,65 €	5.807.096,82 €
Anlagevermögen	71.346,97 €	849.722,85 €	833.053,33 €
Eigenkapital	4.159.613,51 €	4.051.947,12 €	4.119.578,07 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	198.855,00 €	207.090,00 €	158.420,50 €
Verbindlichkeiten	1.525.577,16 €	1.578.819,53 €	1.529.098,25 €

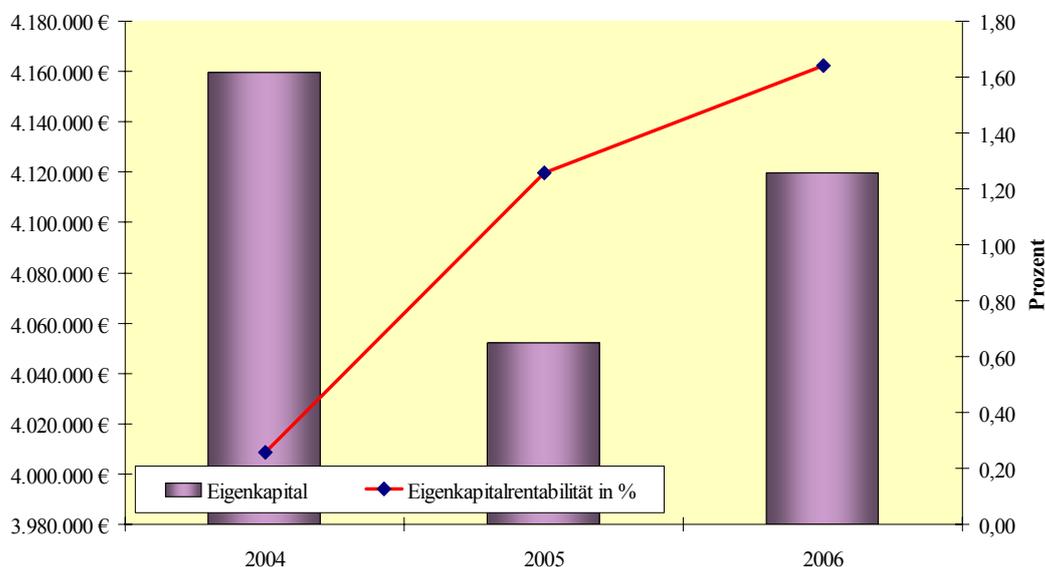
Kennzahlenvergleich



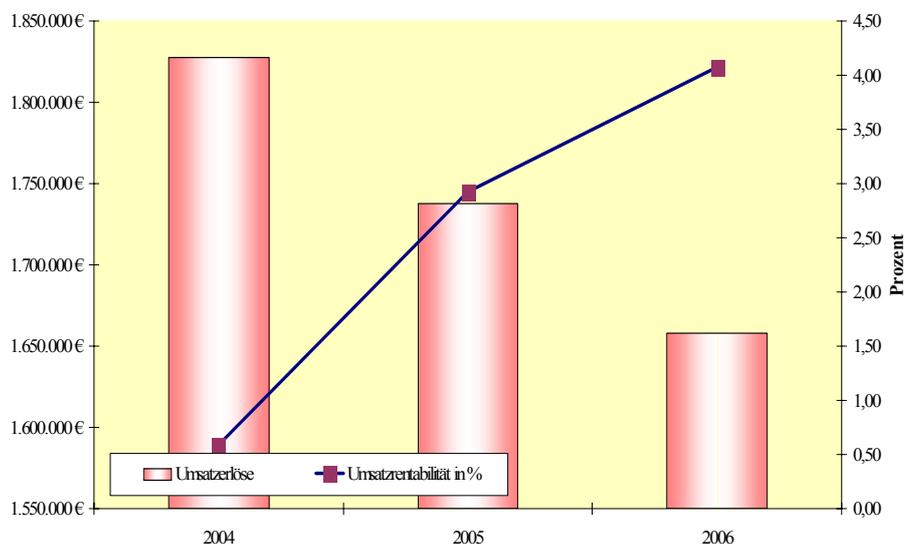
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	5.830,12	476,86	494,52
Liquidität 1. Grades in %	567,88	423,43	449,95
Personalaufwandsquote in %	78,15	73,59	74,65
Umsatzrentabilität in %	0,59	2,93	4,08
Eigenkapitalrentabilität in %	0,26	1,26	1,64
Steuerquote in %	0,00	0,00	1,63
Umsatz je Beschäftigter in €	42.506,48 €	46.958,35 €	46.046,86 €
Gewinn je Beschäftigter in €	250,00 €	1.375,16 €	1.878,64 €

Eigenkapitalrentabilität



Umsatzrentabilität



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Aufgrund rückläufiger Ergebnisse im operativen Geschäft war eine Unternehmensanalyse in Auftrag gegeben worden. Im Ergebnis zeigte diese mehrere Handlungsalternativen für die Gesellschaft auf, die durch die Gremien der Gesellschaft geprüft worden. Basierend auf dem Ergebnis der Prüfung ist eine Grundsatzentscheidung der Gremien zur zukünftigen Ausrichtung der SLS in Vorbereitung.

\* \* \*

# SACHSEN LOTTO

## SÄCHSISCHE LOTTO-GMBH (SLG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.sachsenlotto.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von staatlichen Wett- und Lotteriegeschäften und der damit zusammenhängenden Geschäfte.

**Geschäftsführung:** Wolfgang Bildstein



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		511.292	
	Freistaat Sachsen	511.292	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH.	200	200	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Schenk, Oliver	Abteilungsleiter	Sächsische Staatskanzlei	Stellvertretender Vorsitzender

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Hoof, Joachim	1. Vorstandsvorsitzender; 2. stellvertretender Vorstandsvorsitzender	1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

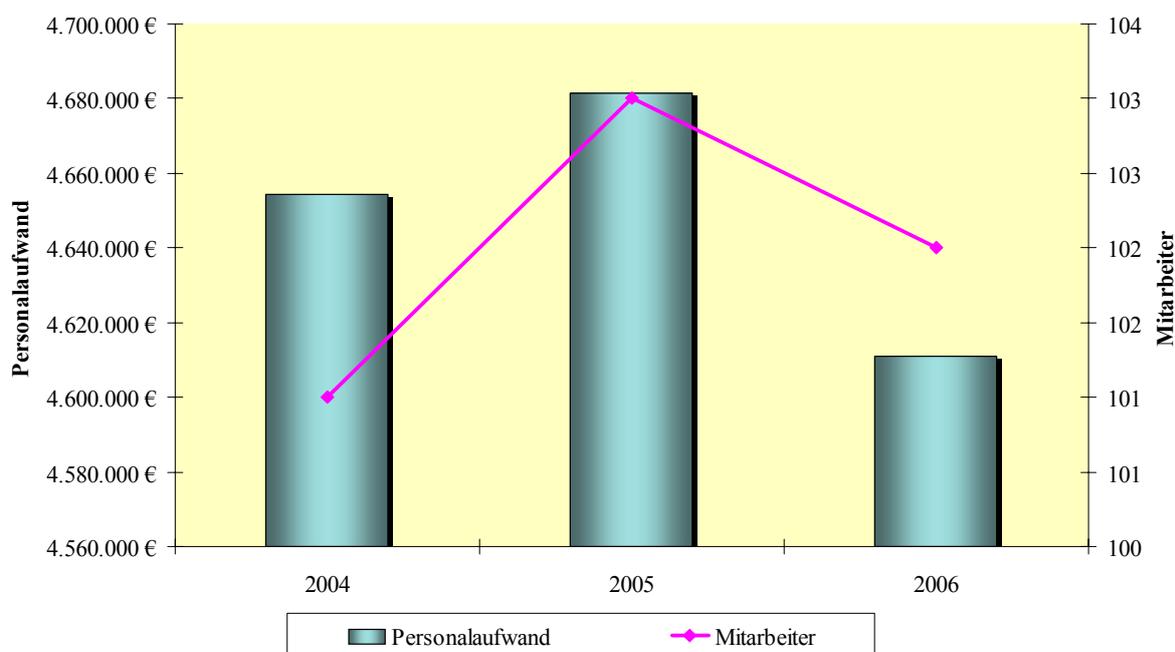
### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

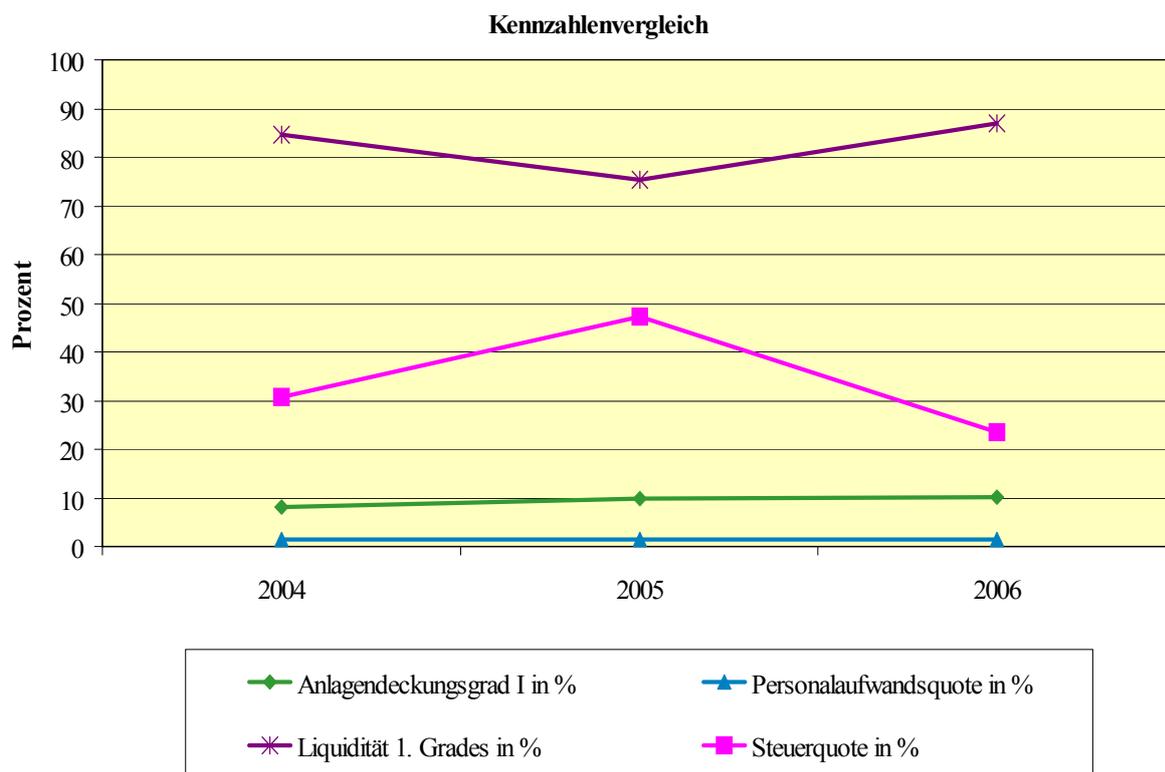
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	101	103	102
Umsatzerlöse	326.546.461,75 €	314.007.790,23 €	310.981.122,50 €
<i>darunter Spieleinsätze (Staatslotterien und Glücks-Spirale)</i>	<i>312.033.461,70 €</i>	<i>300.848.533,25 €</i>	<i>298.653.397,30 €</i>
<i>darunter Bearbeitungsgebühren (Staatslotterien und GlücksSpirale)</i>	<i>12.479.204,35 €</i>	<i>12.445.871,00 €</i>	<i>12.025.769,00 €</i>
Personalaufwand	4.654.180,26 €	4.681.437,32 €	4.611.036,01 €
Abführungsverpflichtung an den Freistaat Sachsen, Sondervermögen	76.668.319,56 €	71.373.729,04 €	72.139.593,09 €
Jahresüberschuss	118.746,45 €	79.781,07 €	93.981,27 €

Die Abführungsverpflichtung an den Staatshaushalt (Sondervermögen Staatslotterien im Freistaat Sachsen) ist der bilanzielle Reingewinn aus der Veranstaltung der Staatslotterien (Spieleinsatz 293.472.512,30 €; sonst. Erträge 301.956,20 €), der nach Abzug der vertraglichen Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer (143.076.448,65 €), der Lotteriesteuer (48.912.616,85 €) und der Kosten der Geschäftsbesorgung durch die SLG (29.645.809,91 €) verbleibt.

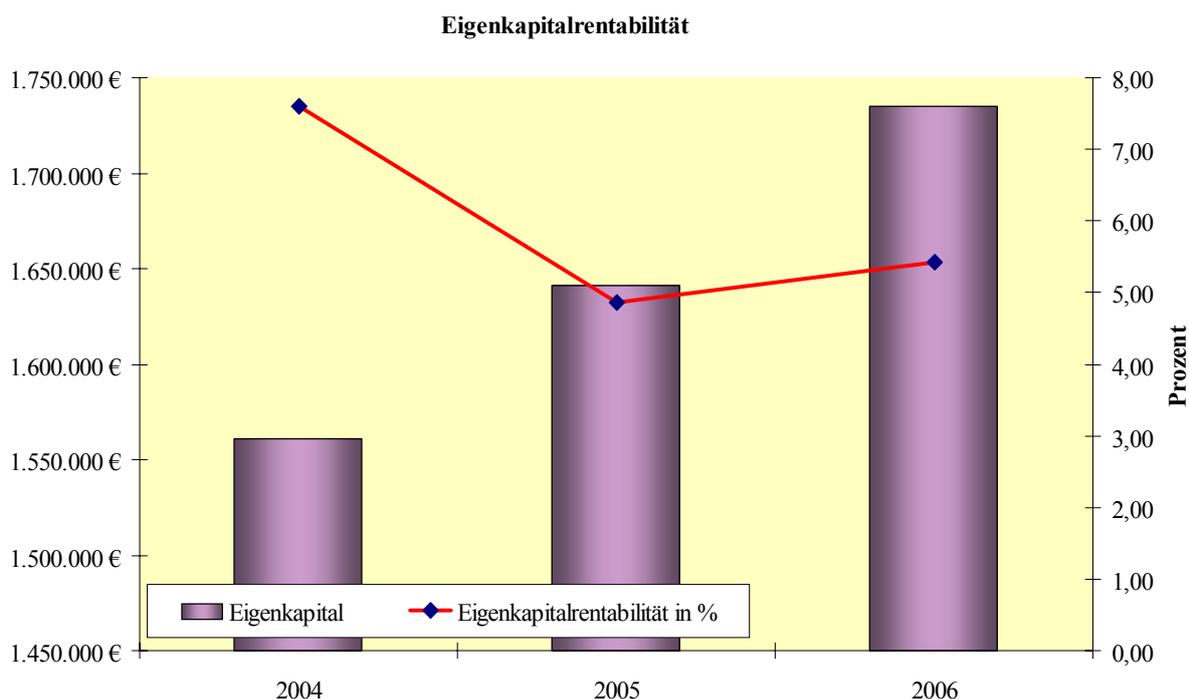
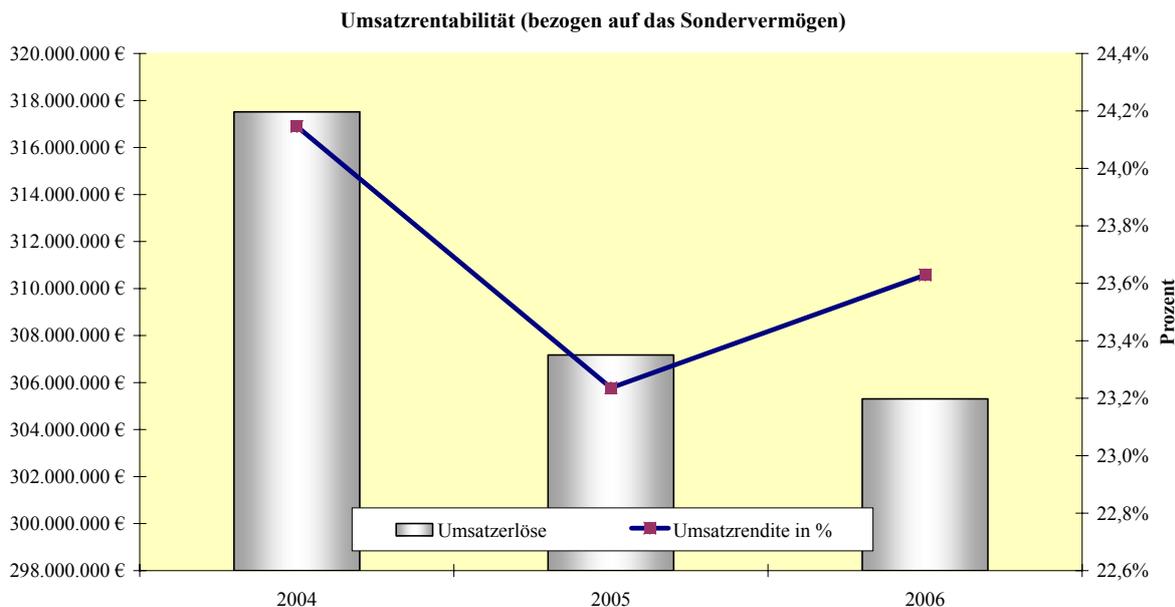
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	59.189.202,63 €	43.752.837,71 €	41.944.740,08 €
Anlagevermögen	19.426.808,82 €	16.652.056,38 €	17.132.191,69 €
Eigenkapital	1.561.196,44 €	1.640.977,51 €	1.734.958,78 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	32.029,04 €	15.725,00 €	3.481,58 €
Sonstige Rückstellungen	5.865.662,31 €	2.528.868,79 €	2.777.600,00 €
Verbindlichkeiten	34.003.908,74 €	23.907.525,05 €	21.064.452,69 €
Investitionszuschüsse FS	7.000.000,00 €	4.000.000,00 €	4.000.000,00 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	8,04	9,85	10,13
Liquidität 1. Grades in %	84,55	75,35	86,82
Personalaufwandsquote in %	1,43	1,49	1,48
Umsatzrentabilität in %	0,04	0,03	0,03
Eigenkapitalrentabilität in %	7,61	4,86	5,42
Steuerquote in %	30,59	47,34	23,42
Umsatz je Beschäftigter in €	3.233.133,28 €	3.048.619,32 €	3.048.834,53 €
Gewinn je Beschäftigter in €	1.175,71 €	774,57 €	921,39 €



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Geschäftsentwicklung 2006 stand im Wesentlichen unter dem Einfluss der Sportwettenscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 28.03.2006. Aufgrund der vor dem Hintergrund des Urteils eingeleiteten beschränkenden Maßnahmen insbesondere in den Bereichen Marketing und Vertrieb hat das Unternehmen deutliche Umsatzrückgänge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum hinnehmen müssen. Insgesamt betrug der Umsatzrückgang  $-0,7\%$ . Im Bereich des Zahlenlottos und der Zusatzlotterien konnte die Negativentwicklung lediglich durch Jackpotsituationen (darunter der historische Jackpot, der am 07.10.2006 auf 38

Mio. € angestiegen ist) etwas abgemildert werden. Außerdem trug die Keno-Lotterie abmildernd auf die rückläufige Entwicklung bei, da die im September 2005 eingeführte Lotterie in 2006 erstmals ganzjährig veranstaltet worden ist.

- Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 28. März 2006 zu Sportwetten festgestellt, dass ein staatliches Monopol für Sportwetten nur dann mit dem Grundrecht der Berufsfreiheit vereinbar ist, wenn es konsequent am Ziel der Bekämpfung von Suchtgefahren und der Wettleidenschaft ausgerichtet ist. Die Länder haben daraufhin einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten auch die staatlichen und privaten Lotterien mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE SPIELBANKENBETEILIGUNGS-GMBH (SBG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.saechsische-spielbanken.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Sächsischen Spielbanken-GmbH & Co. KG.

**Geschäftsführer:** Wolfgang Bildstein

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.565	
	Freistaat Sachsen	25.565	100,0

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Sonstige betriebliche Erträge	106.462,68 €	115.634,37 €	127.181,48 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	48.922,82 €	53.767,73 €	52.960,08 €
Jahresüberschuss	10.823,09 €	15.289,18 €	30.341,19 €
Bilanzsumme	84.486,94 €	98.114,98 €	120.204,27 €
Eigenkapital	56.757,91 €	72.047,09 €	102.388,28 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	20.725,00 €	20.725,00 €	13.275,00 €
Verbindlichkeiten	7.004,03 €	5.342,89 €	4.540,99 €



## SÄCHSISCHE SPIELBANKEN-GMBH & Co. KG (SSG)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04317 Leipzig  
Oststraße 105



<http://www.saechsische-spielbanken.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Spielbanken.



#### Geschäftsführung:

Zur Geschäftsführung ist die Komplementär-GmbH (Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH) berechtigt und verpflichtet. Geschäftsführer der Komplementär-GmbH ist Herr Wolfgang Bildstein.

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

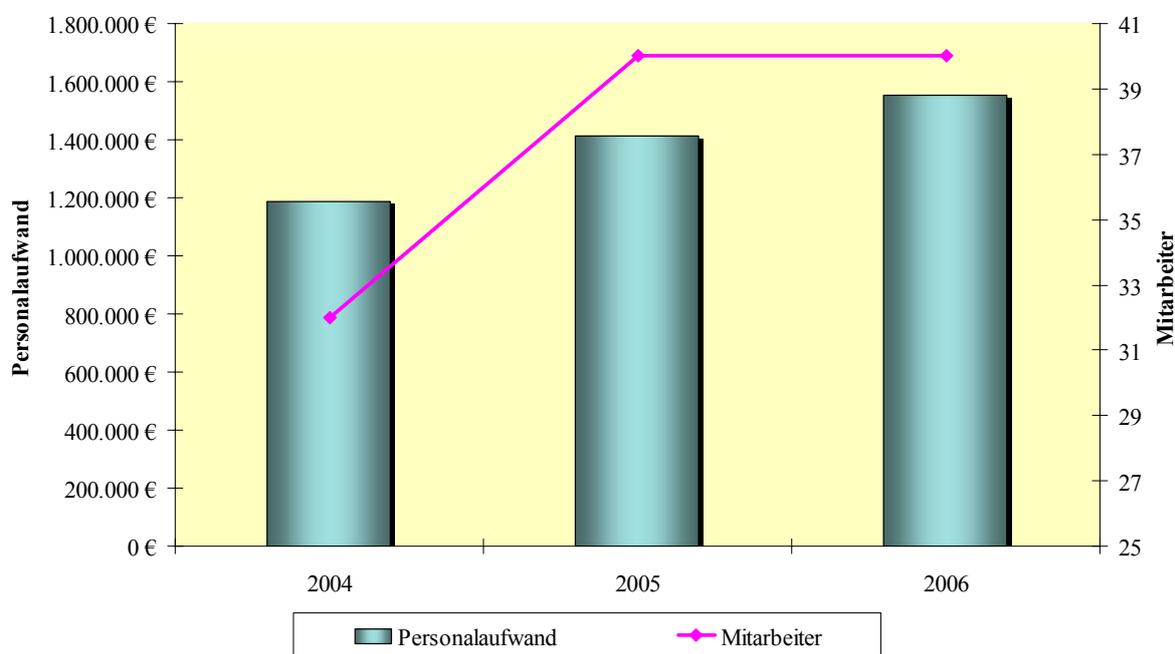
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Hoof, Joachim	1. Vorstandsvorsitzender; 2. stellvertretender Vorstandsvorsitzender	1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Schenk, Oliver	Abteilungsleiter	Sächsische Staatskanzlei	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

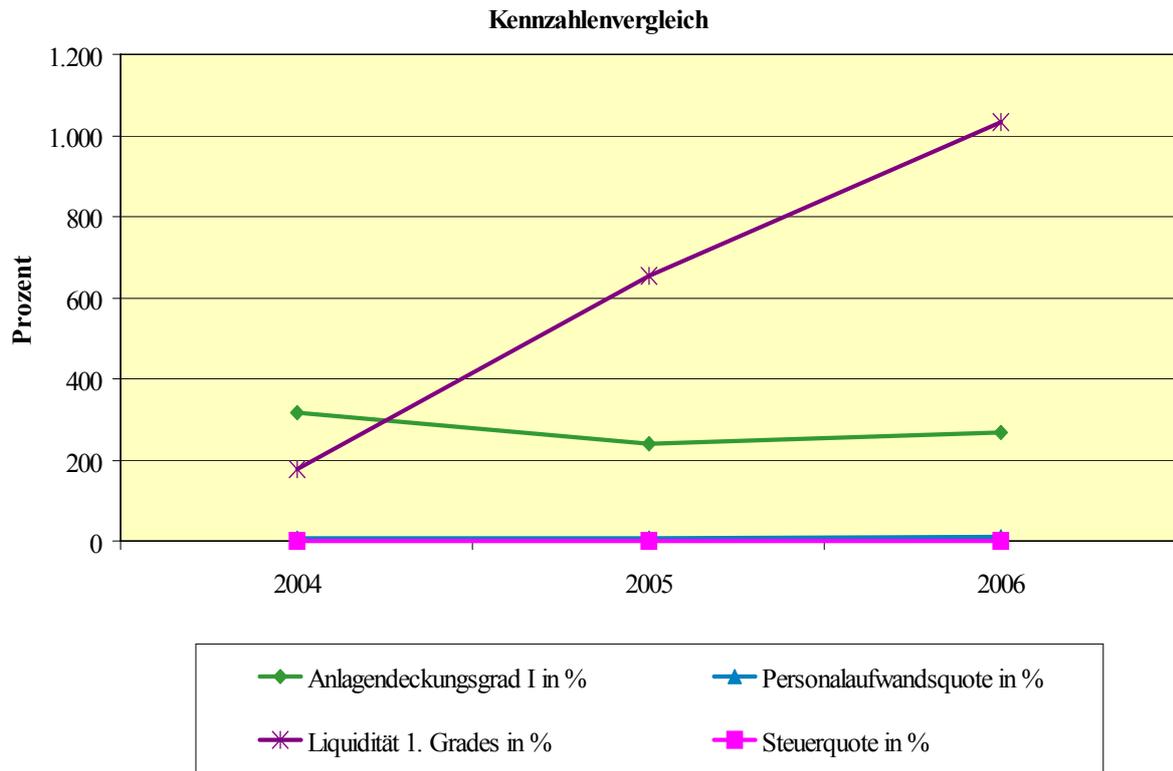
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	32	40	40
Bruttospielertrag und Zuwendungen (Tronc)	16.648.761,08 €	19.387.774,81 €	17.867.123,94 €
<i>davon Bruttospielerträge</i>	<i>16.451.084,87 €</i>	<i>19.142.439,51 €</i>	<i>17.597.807,81 €</i>
<i>davon Zuwendungen (Tronc)</i>	<i>197.676,21 €</i>	<i>245.335,30 €</i>	<i>269.316,13 €</i>
Spielbankabgabe	8.225.542,49 €	9.445.634,48 €	8.116.270,50 €
Personalaufwand	1.186.043,14 €	1.414.404,56 €	1.555.072,91 €
Jahresüberschuss	4.446.219,57 €	4.603.869,56 €	3.428.378,55 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

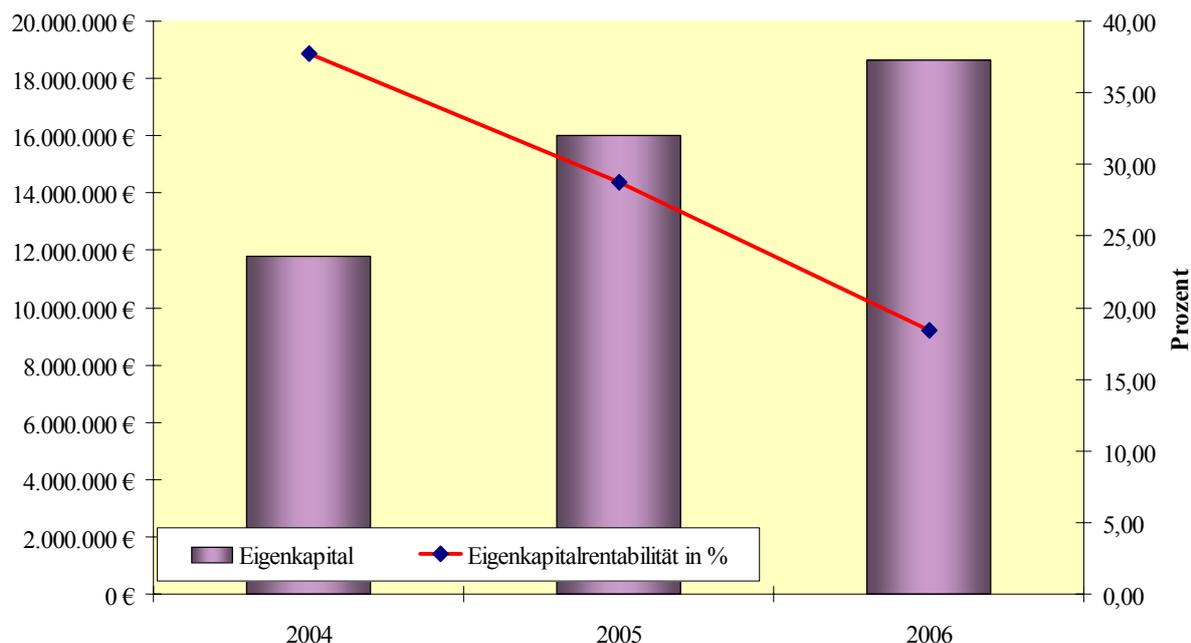


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	13.466.349,63 €	17.660.239,69 €	20.056.363,38 €
Anlagevermögen	3.724.425,86 €	6.627.922,90 €	6.983.259,00 €
Eigenkapital	11.786.042,83 €	15.989.912,39 €	18.618.290,94 €
Sonstige Rückstellungen	162.470,67 €	161.191,90 €	400.608,07 €
Verbindlichkeiten	1.517.836,13 €	1.509.135,40 €	1.037.464,37 €

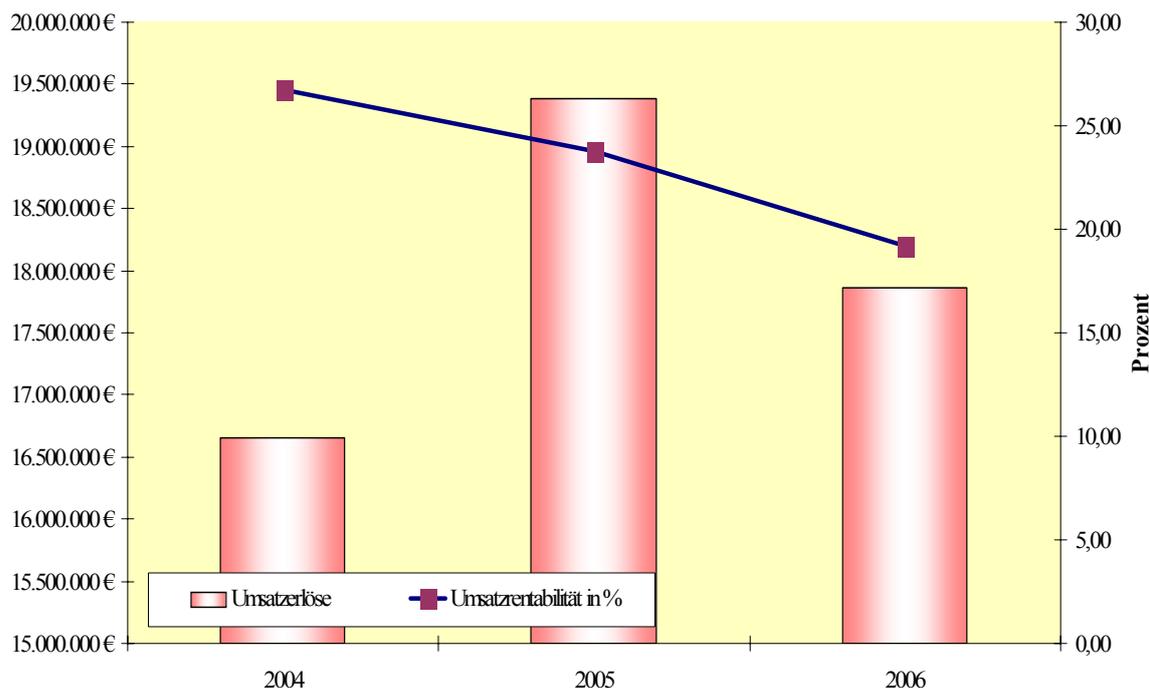


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	316,45	241,25	266,61
Liquidität 1. Grades in %	179,01	653,94	1.033,43
Personalaufwandsquote in %	7,12	7,30	8,70
Umsatzrentabilität in %	26,71	23,75	19,19
Eigenkapitalrentabilität in %	37,72	28,79	18,41
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	520.273,78 €	484.694,37 €	446.678,10 €
Gewinn je Beschäftigter in €	138.944,36 €	115.096,74 €	85.709,46 €

### Eigenkapitalrentabilität



### Umsatzrentabilität



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Investitionskonzeption des Unternehmens, die Ersatz- und Neuinvestitionen beinhaltet, wurde zielgerichtet fortgesetzt. Am 15.11.2006 wurde der neue Standort für die Spielbank Dresden auf der Prager Straße seiner Bestimmung übergeben. Aufgrund der positiven Betriebsergebnisentwicklung in den vergangenen Jahren ist das Unternehmen unterdessen in der Lage, sämtliche Investitionen aus eigener Kraft zu finanzieren und darüber hinaus Gewinne an den Gesellschafter Freistaat Sachsen auszuschütten.

- Das Konzept eines Staatsmonopols, welches ausdrücklich vom Bundesverfassungsgericht in seiner Sportwettenentscheidung vom 28.03. 2006 für zulässig erklärt worden ist, erfordert eine kohärente und systematische Regelung zur Bekämpfung der Spielsucht, so dass nicht nur für den Sportwettenbereich, sondern neben Lotto auch für den Bereich der Spielbanken Handlungsbedarf bestand. Die Länder haben deshalb einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten und den Lotterien auch die Spielbanken mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen. Zur Durchsetzung der Ziele beteiligen sich die Sächsischen Spielbanken z. B. künftig am bundesweiten Sperrsystem, was u. a. mit der Einführung von Zugangskontrollen im Automatenpiel verbunden ist.
- Vor diesem Hintergrund wird es notwendig, durch angepasste Informationswege und im Spielbetrieb Veränderungen zu erreichen, die der obigen Zielsetzung entsprechen.

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SACHSEN GMBH (WFS)**
**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01309 Dresden  
Bertolt-Brecht-Allee 22



<http://www.wfs.sachsen.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Zweck des Unternehmens ist es, im In- und Ausland solche Kontakte anzubahnen und Maßnahmen durchzuführen, die geeignet sind, der sächsischen Wirtschaft Marktchancen zu eröffnen, zu erhalten oder auszubauen. Die Arbeit der Gesellschaft zielt insgesamt darauf ab, die nationalen und internationalen Beziehungen der sächsischen Wirtschaft und den Wirtschaftsstandort Sachsen beständig fortzuentwickeln. Gegenstand des Unternehmens ist außerdem die Geschäftsbesorgung für den Freistaat Sachsen auf vertraglicher Grundlage zur Unterstützung der Landeszahlstelle für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ist die Gesellschaft als Instrument der Wirtschaftsförderung des Freistaats Sachsen gehalten, seine Wirtschaftsförderpolitik aktiv zu unterstützen.



**Geschäftsführung:** Markus M. Löttsch

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	100.000	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Voß, Wolfgang	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Fischer, Andrea	Staatssekretärin	Sächsisches Staatsministerium des Innern	
	Dr. Mangold, Hartmut	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Kommunalbeirat</b>	Prof. Dr. Wöller, Roland	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Hasenpflug, Henry	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Dresden	
	Noltze, Karl	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Chemnitz	
	Schowtka, Peter	Vorsitzender	Bildungswerk für Kommunalpolitik Sachsen e.V.	
	Dr. Schramm, Andreas	Präsident	Sächsischer Landkreistag	
	Schramm, Christian	Präsident	Sächsischer Städte- und Gemeindetag	
	Steinbach, Christian	Regierungspräsident	Regierungspräsidium Leipzig	
	Dr. Voigt, Thomas	Vorsitzender	Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik in Sachsen e.V.	
<b>Wirtschaftsbeirat</b>	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Dr. Ing. Brückner, Jörg	Geschäftsführer	KWD Kupplungswerk Dresden GmbH	
	Dirschka, Joachim	Präsident	Handwerkskammer Leipzig	
	Fuß, Karl Peter	Vorsitzendes Mitglied der Geschäftsführung	Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Sachsen	
	Irmen, Rainer	Vorstandsmitglied	Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	
	Kopp, Markus	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	
	Kubbetat, Klaus	Vorstandsvorsitzender	Ostdeutscher Bankenverband e.V.	
	Dr. Lenk, Peter	Geschäftsführer	von Ardenne Anlagentechnik GmbH	
	Lucassen, Hanjo	Vorsitzender	DGB Landesbezirk Sachsen	
	Marzin, Wolfgang	Geschäftsführer	Leipziger Messe GmbH	
	Prof. Dr. Matthes, Klaus-Jürgen	Rektor	TU Chemnitz	
	Rasch, Horst	Mitglied des Landtages	Vorsitzender des Ausschusses f. Wirtschaft, Arbeit und Verkehr im Sächs. Landtag	
	Schwensen, Klaus-Dieter	NL-Leiter	TLG Immobilien GmbH NL Süd	
	Topf, Wolfgang	Präsident	Industrie- und Handelskammer Leipzig	

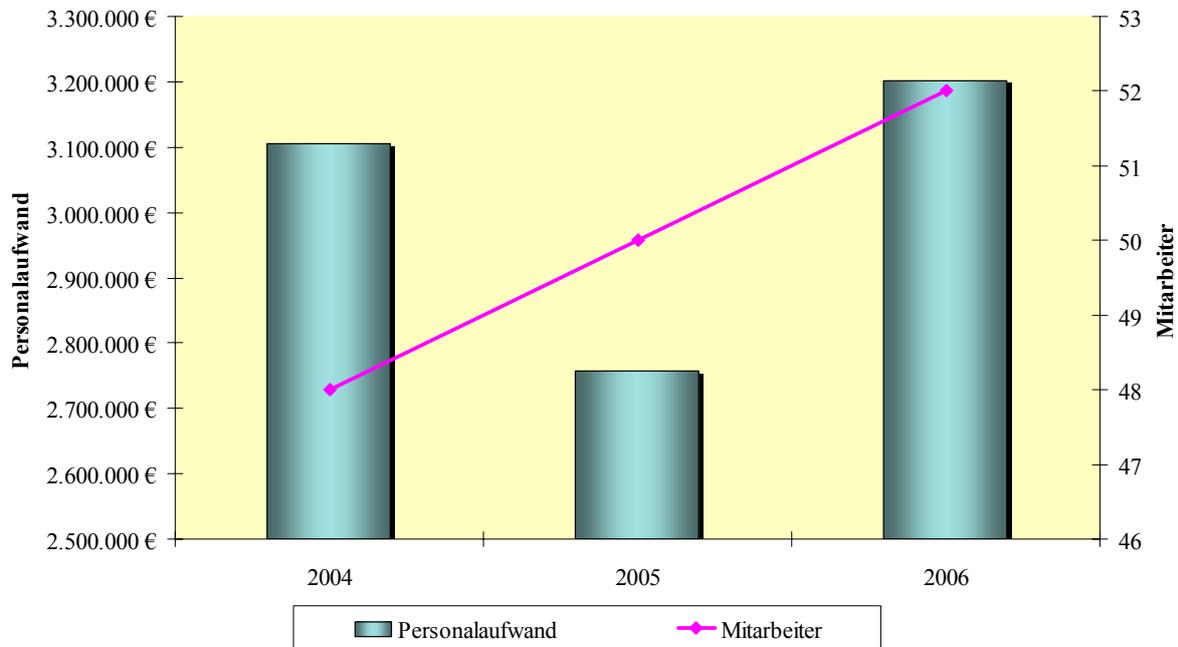
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Weckesser, Ronald	MdL, Vorsitzender des Haushalts- und Finanzausschusses	Sächsischer Landtag	

### Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	48	50	52
Umsatzerlöse	2.109.608,06 €	3.569.743,07 €	2.562.619,89 €
Materialaufwand	1.235.842,69 €	2.222.708,62 €	1.456.983,12 €
Personalaufwand	3.105.453,95 €	2.757.587,59 €	3.202.509,80 €
Jahresüberschuss	2.912,69 €	0,00 €	0,00 €

#### Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	3.479.653,15 €	4.525.532,94 €	4.947.141,43 €
Anlagevermögen	401.812,12 €	578.092,82 €	639.251,79 €
Eigenkapital	159.617,56 €	737.710,38 €	797.561,13 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.190.797,31 €	955.561,07 €	1.367.086,13 €
Verbindlichkeiten	1.716.739,82 €	2.832.261,49 €	2.782.494,17 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	146.681,75 €	342.659,10 €	248.639,02 €
Verlustausgleich FS	4.961.603,86 €	4.158.581,45 €	4.799.639,61 €

**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Verstärkte Ansiedlung innovativer wettbewerbsfähiger Unternehmen im Freistaat Sachsen.
- Erhöhung der Branchenkompetenz der WFS, Konzentration auf Kernbranchen in ausgewählten Schwerpunktländern.
- Verstärkung der Zusammenarbeit mit den sächsischen Verbundinitiativen und Netzwerken.
- Aufbau des After-Investment-Service.
- Stärkere Kommunikation und Vermarktung der Standortvorteile Sachsens.
- Umsetzung der Ergebnisse der Evaluierung der WFS.



## **A.III**

### **Produktionsunternehmen**



**STAATLICHE PORZELLAN-MANUFAKTUR MEISSEN GMBH (SPM)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01662 Meißen  
Talstraße 9



<http://www.meissen.de>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Herstellung und Vertrieb von Porzellanen aller Art, insbesondere Kunst- und Zierporzellanen sowie Herstellung und Vertrieb von Feinsteinzeugen, keramischen Werkstoffen sowie Herstellung von Porzellanfarben.

Forschung und Entwicklung in o. g. Gegenstand des Unternehmens, insbesondere auf dem Gebiet der Porzellanmalerei und -gestaltung sowie auf dem Gebiet der Brenntechnologie.

Unterhaltung und Erweiterung eines kulturhistorischen Porzellanmuseums zur Pflege und Förderung sächsisch-deutschen Kulturgutes einschließlich Präsentation von Porzellangegegenständen aller Art, Führung eines betrieblichen Archives und Porzellandepots einschließlich deren Erweiterung.



*Porzellan-Museum, Restaurant Meissen®  
Veranstaltung "Tee, Kaffee und Schokolade ..."*

**Geschäftsführung** Dr. Gerhardt, Dieter  
Dr. Walter, Hannes

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		8.000.000	
	Freistaat Sachsen	8.000.000	100,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Meissen Porcelain Inc.</b> Sitz: New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	250 T\$	250 T\$	100,0

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH i. L.</b> Sitz: München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland  <b>Die Liquidation wurde im Laufe des Jahres 2007 beendet.</b>	26	26	100,0

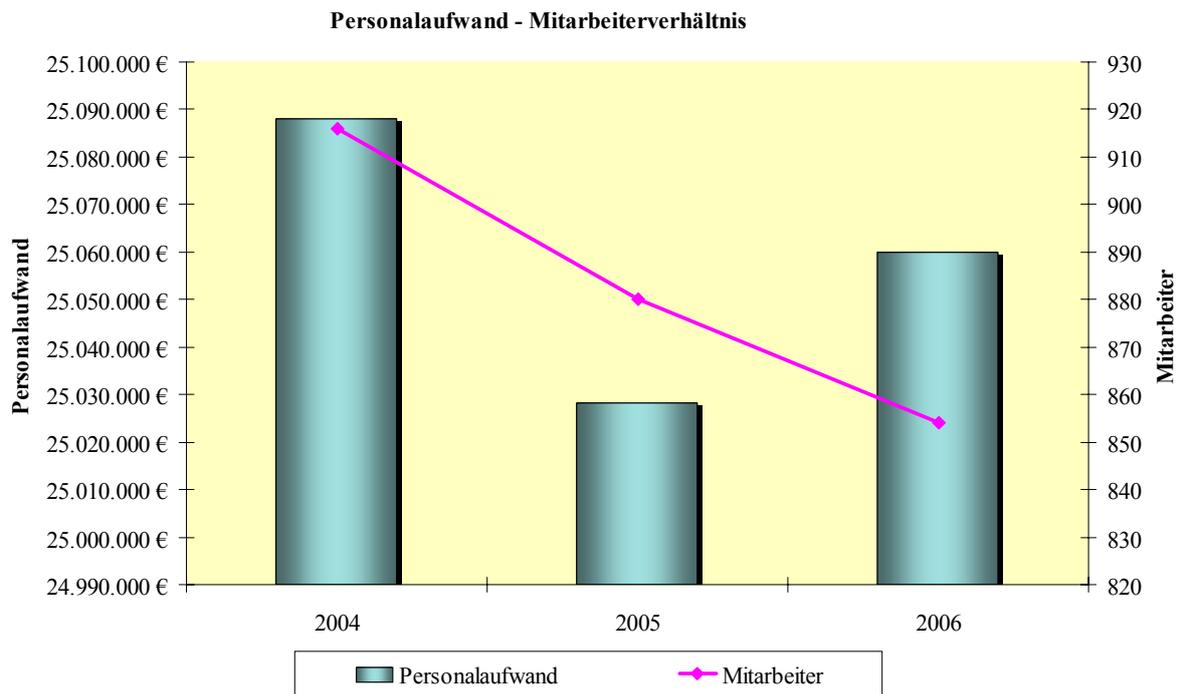
<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Prof. Dr. Biedenkopf, Kurt	Rechtsanwalt, Ministerpräsident a. D.	Biedenkopf, Kuhbier & Lindenstruth Rechtsanwälte	Vorsitzender
	Walter, Bernhard		Privatier	Stellvertretender Vorsitzender
	Friedrich, Karmen	Bossiererin	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreterin
	Kohl, Peter	Betriebsratsvorsitzender	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Lorenz, Anett	Meisterin Staffage	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	Arbeitnehmervertreterin
	Raschke, Olaf	Oberbürgermeister	Stadt Meißen	
	Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	
	Siemen, Wilhelm	Direktor	Deutsches Porzellanmuseum Hohenberg/ Eger	
	Zweckl, Georg	ehemals Abteilungsleiter	Sächsische Aufbaubank -Förderbank-	
<b>Finanzausschuss</b>	Raschke, Olaf	Oberbürgermeister	Stadt Meißen	
	Ritter, Franz	Kaufmann	Franz Ritter Technologie und Industrietechnik	
	Walter, Bernhard	Privatier		
<b>Beirat</b>	Goller, Hans-Jürgen	Geschäftsführer	Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH	
	Dr. Hantschmann	Direktorin	Schneider-Sammlung Schloss Lustheim	
	Haug, Günther	Hotelier		
	Dr. Pietsch, Ullrich	Direktor	Staatliche Porzellansammlungen	
	Dr. Rojahn, Sabine	Rechtsanwältin	Anwaltskanzlei Taylor & Wessing	
	Zeidler, Bodo	Fachhändler	Bodo Zeidler GmbH Meissener Porzellan im Alten Rathaus Leipzig	

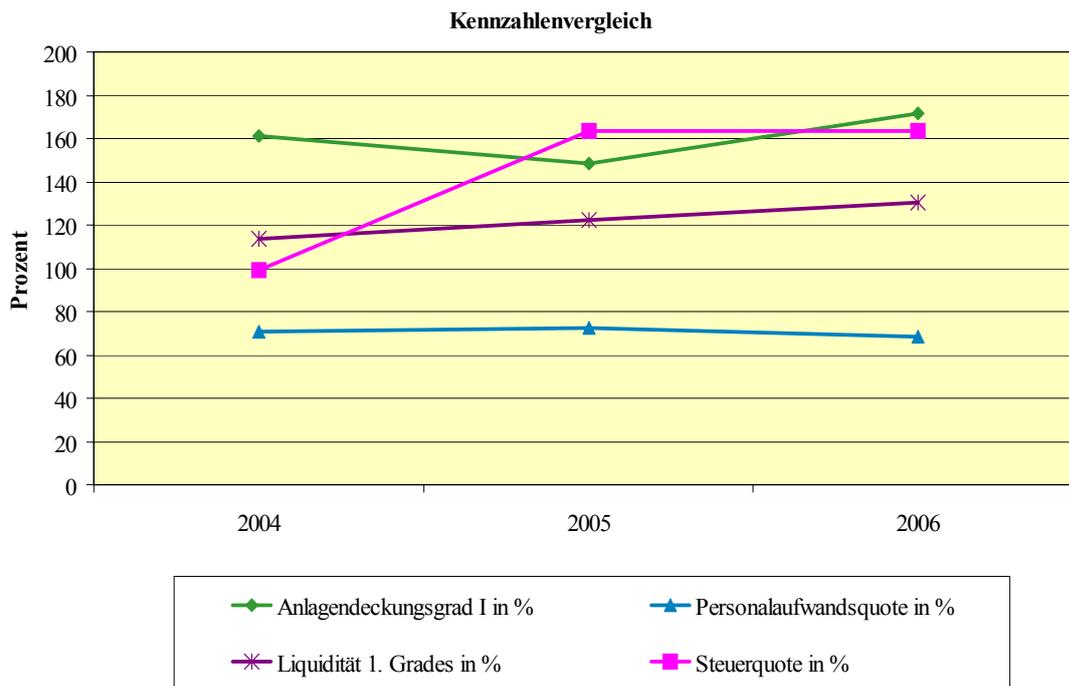
**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

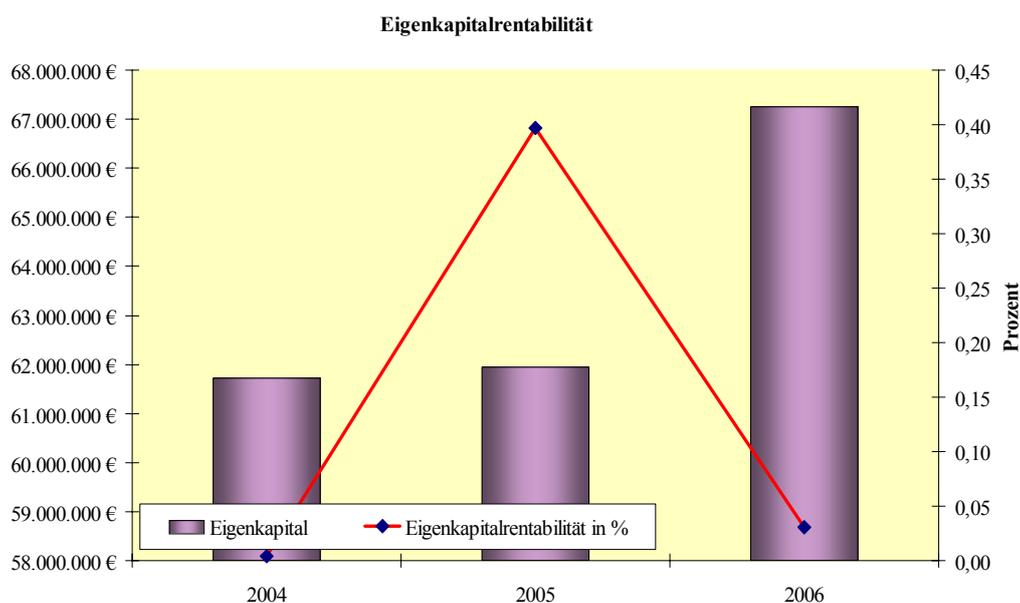
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	916	880	854
Umsatzerlöse	35.564.152,48 €	34.409.345,12 €	36.581.835,83 €
Materialaufwand	2.059.142,74 €	2.537.125,34 €	2.775.319,68 €
Personalaufwand	25.088.140,74 €	25.028.157,40 €	25.059.864,69 €
Jahresüberschuss	2.376,81 €	247.118,14 €	20.868,77 €

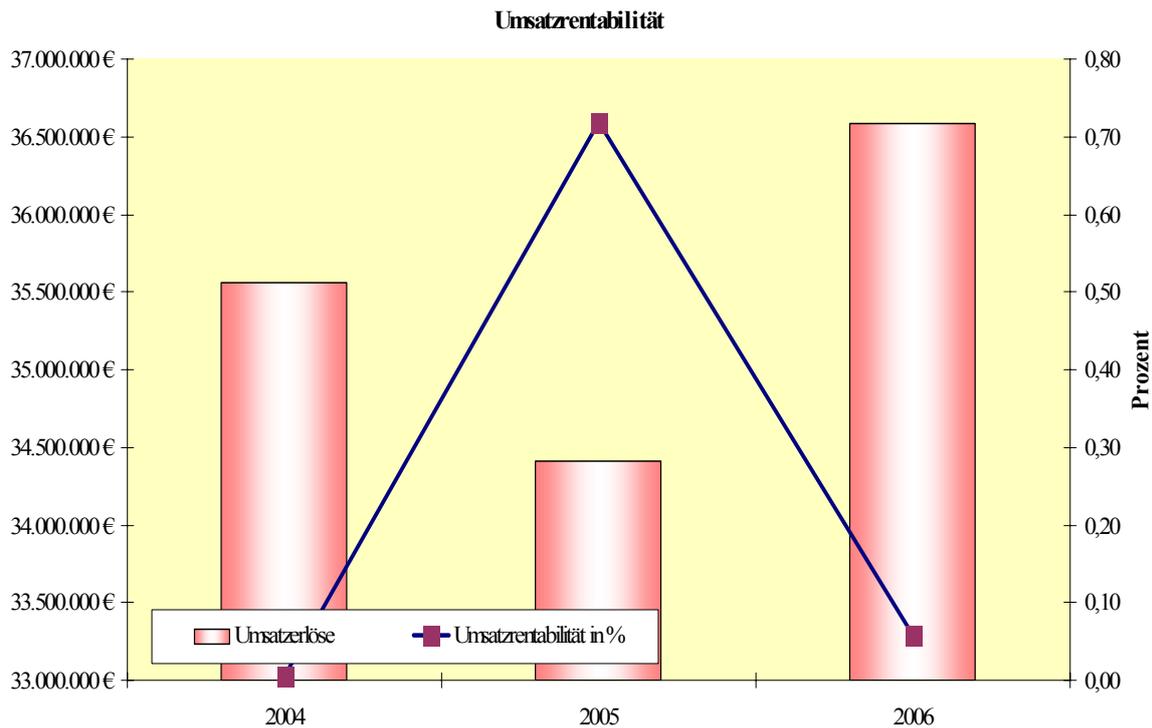


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	76.300.541,19 €	75.069.463,62 €	79.851.708,05 €
Anlagevermögen	38.433.047,37 €	41.967.799,43 €	39.393.623,85 €
Eigenkapital	61.708.754,71 €	61.955.872,85 €	67.244.741,62 €
Rückstellungen für Pensionen	633.320,00 €	704.168,00 €	722.708,00 €
Rückstellungen für Steuern	788.330,00 €	0,00 €	377.600,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.602.754,03 €	2.375.554,82 €	3.559.335,77 €
Verbindlichkeiten	9.855.524,63 €	9.430.623,22 €	7.432.315,03 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	161,39	148,47	171,62
Liquidität 1. Grades in %	113,47	122,03	130,52
Personalaufwandsquote in %	70,54	72,74	68,50
Umsatzrentabilität in %	0,01	0,72	0,06
Eigenkapitalrentabilität in %	0,00	0,40	0,03
Steuerquote in %	99,05	163,34	163,71
Umsatz je Beschäftigter in €	38.825,49 €	39.101,53 €	42.835,87 €
Gewinn je Beschäftigter in €	2,59 €	280,82 €	24,44 €





**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Die Umsätze im Porzellanbereich sind gegenüber dem Vorjahr um 4 % gestiegen, entsprachen aber nicht den Erwartungen.
- In den eigenen Filialen konnten die Umsätze um 8 % gesteigert werden.
- Der Export zeigt sich insgesamt stabil, wobei Asien mit Japan und Taiwan, Umsatzgarant ist.
- Das Jahresergebnis beträgt aufgrund von Steuererstattungen 20,9 T€.
- Ein Nachfragemangel im Standard-Servicebereich führte zum Jahresende zu einem Wegfall von 40 Arbeitsplätzen.
- Das eigene Filialnetz wird aufgrund sich rückziehender Fachhändler weiter ausgebaut.
- Am Ausbau des Exports in die USA und nach Fernost vor allem China und Taiwan wird festgehalten.
- Im touristischen Bereich wird für die Manufaktur insbesondere wegen der guten Annahme des Besucherzentrums Potential gesehen.
- Im Mittelpunkt bis zum Jahr 2010 steht die Vorbereitung der 300 Jahrfeier der Manufaktur.

\* \* \*



## ZENTRUM MIKROELEKTRONIK DRESDEN AG

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01109 Dresden  
Grenzstraße 28



<http://www.zmd.de>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Konstruktion, Entwicklung, Herstellung, Marketing und Vertrieb von mikroelektronischen Bauteilen und Geräten sowie alle hiermit zusammenhängenden Tätigkeiten.

**Vorstand:** Thilo von Selchow, Vorstandsvorsitzender  
Konrad Herre, Vorstandsmitglied  
Thomas Hötzel, stellv. Vorstandsmitglied



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		11.800.000	
	Freistaat Sachsen	1.180.000	10,0
	Global ASIC GmbH	9.870.000	83,6
	IKB Private Equity GmbH	750.000	6,4

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbh &amp; Co. Objekt Dresden KG</b> Sitz: Berlin	10	5	49,9
<b>Micro Chip Design Akademie GmbH</b> Sitz: Dresden	150	150	100,0
<b>ZMD America Inc.</b> Sitz: Santa Clara, California	990 TUSD	990 TUSD	100,0
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Dresden <b>Im März 2007 wurde die Übertragung der Gesellschaft an die X-FAB Semiconductor Foundries AG beschlossen.</b>	1.000	1.000	100,0

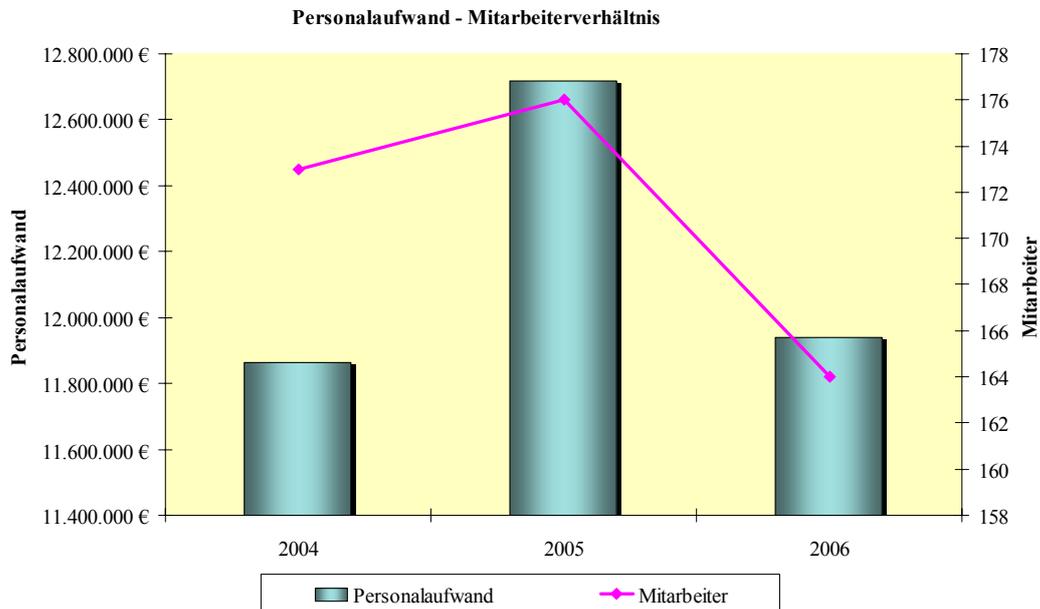
Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
ZMD Analog Mixed Signal Services Verwaltungs GmbH Sitz: Dresden	25	25	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Prof. Dr. Fettweis, Gerhard	Vorstandsmitglied	Philips AG	
	Forster, Carl-Peter	COO	General Motors Europe	Vorsitzender
	Fraedrich, Michael	Mitglied des Vorstandes	WGZ Bank	
	Köhler, Rudi	Technology Manager		Arbeitnehmervertreter
	Laub, Helmut	Vorstandsmitglied	M + W Zander Holding AG	Stellvertretender Vorsitzender
	Scholtz, Dietmar	Fab Manager		Arbeitnehmervertreter

**Wirtschaftsdaten:**

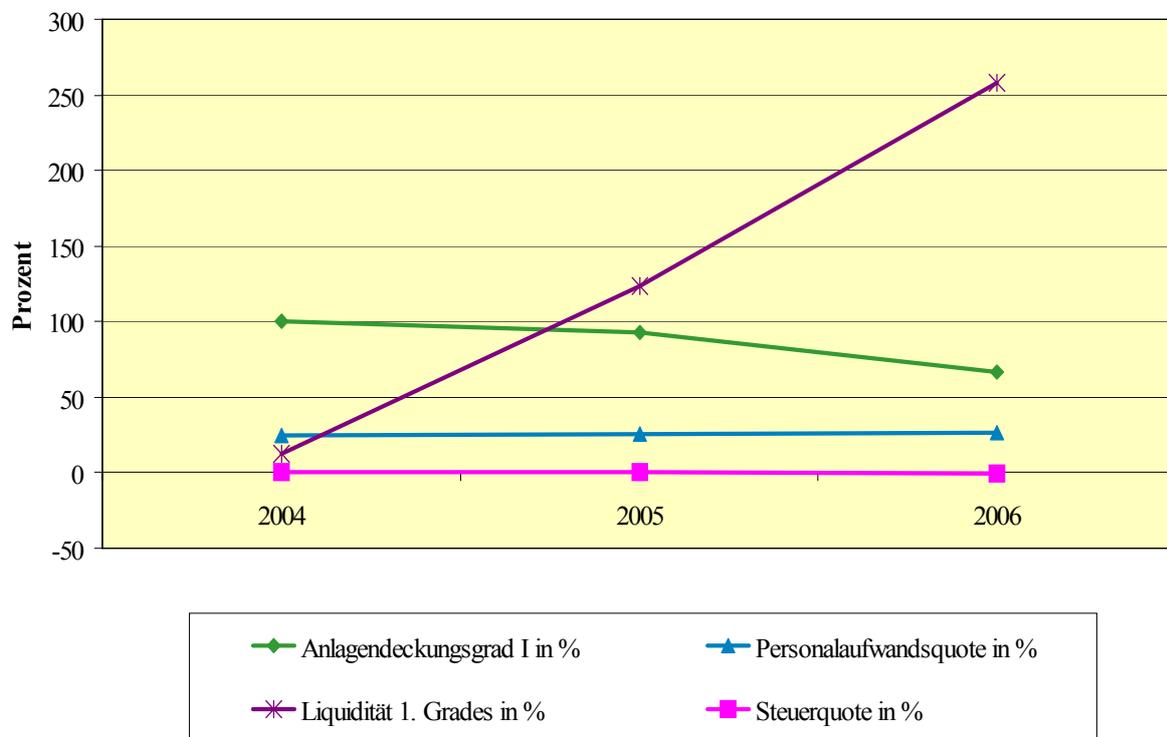
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	173	176	164
Umsatzerlöse	47.497.225,74 €	48.936.786,69 €	45.035.938,16 €
Materialaufwand	36.873.513,65 €	38.117.710,45 €	33.816.163,32 €
Personalaufwand	11.864.674,11 €	12.717.223,45 €	11.938.276,59 €
Jahresüberschuss	-4.791.547,66 €	7.519.805,24 €	-30.762.219,15 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	95.281.601,48 €	125.237.698,21 €	120.533.683,13 €
Anlagevermögen	84.723.813,92 €	99.777.511,34 €	92.212.094,52 €
Eigenkapital	84.627.933,12 €	92.147.738,36 €	61.385.519,21 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	74.000,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.093.052,56 €	2.635.612,51 €	4.712.229,58 €
Verbindlichkeiten	9.560.615,80 €	30.454.347,34 €	54.069.247,70 €

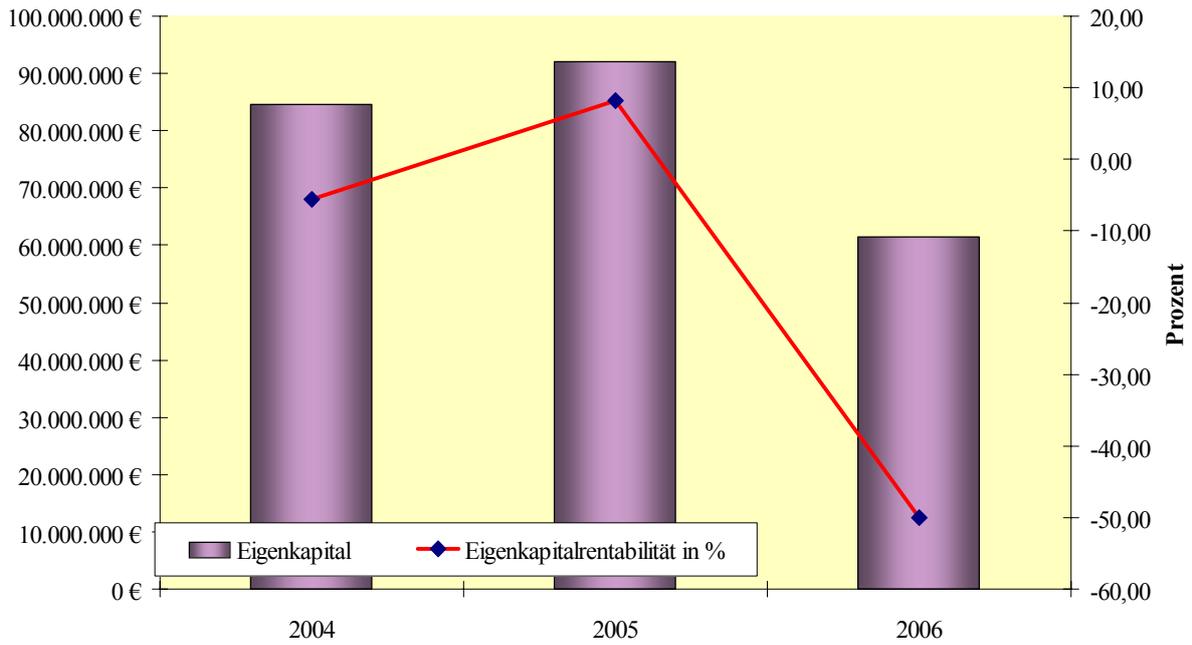
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kennzahlenvergleich

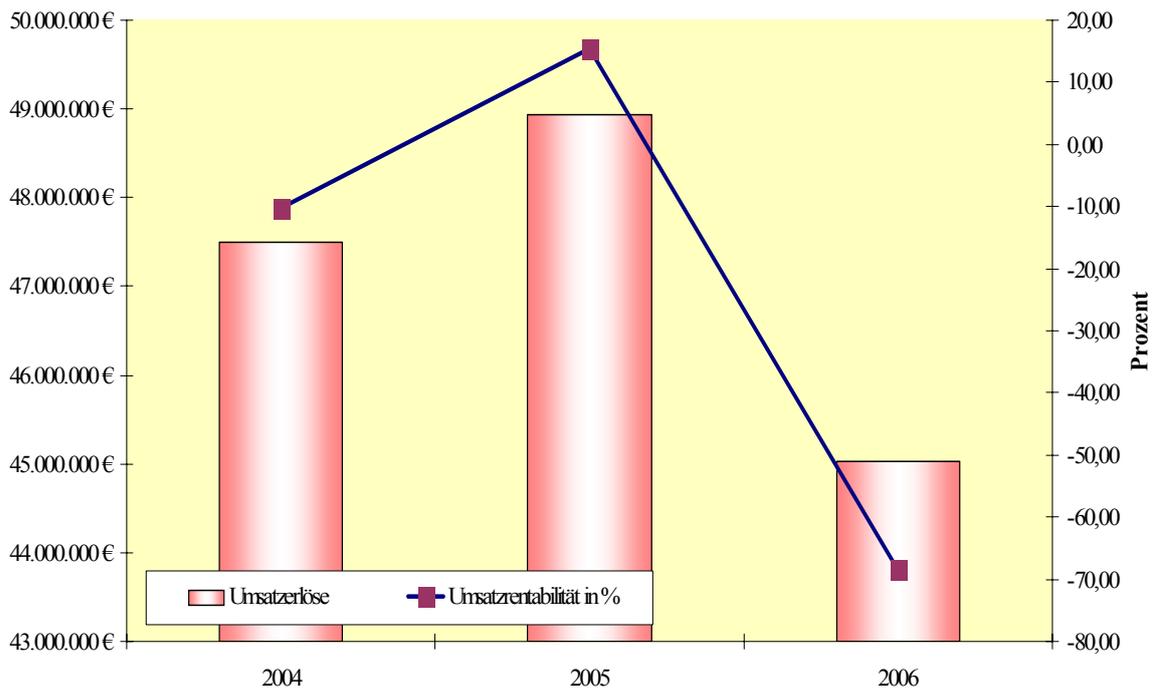


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	99,89	92,35	66,57
Liquidität 1. Grades in %	12,98	123,15	258,10
Personalaufwandsquote in %	24,98	25,99	26,51
Umsatzrentabilität in %	-10,09	15,37	-68,31
Eigenkapitalrentabilität in %	-5,66	8,16	-50,11
Steuerquote in %	0,00	0,10	-0,24
Umsatz je Beschäftigter in €	274.550,44 €	278.049,92 €	274.609,38 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-27.696,81 €	42.726,17 €	-187.574,51 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

Die ZMD AG setzte in den Kalenderjahren 2006 und 2007 ihre Unternehmensstrategie wie folgt fort:

- Im Jahr 2006 veräußerte die ZMD AG den Bereich der nicht flüchtigen Speicher (non-volatile Memories) an die Simtek Inc., Colorado, USA.

- Des Weiteren wurde der Entwicklungsbereich Optische 3D-Sensoren in ein Joint Venture mit der Firma IEE, Luxemburg eingebracht.
- Im März 2007 beschlossen die X-FAB Semiconductor Foundries AG, Sitz in Erfurt, und die ZMD AG die Übernahme der Tochtergesellschaft ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH & Co. KG (ZFOUNDRY). Mit dem Verkauf der ZFOUNDRY schloss die ZMD AG die strategische Neuausrichtung der letzten fünf Jahre ab und kann sich nunmehr auf das Kerngeschäft – der Entwicklung von innovativen analog/mixed-signal Schaltkreisen – konzentrieren. Zudem vereinbarten die Unternehmen eine langfristige Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Waferfertigung und eine Standortsicherung für Dresden.

\* \* \*



## **A.IV**

### **Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung**



**AUGUSTUSBURG/SCHARFENSTEIN/LICHTENWALDE SCHLOSSBETRIEBE GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

Sitz: 09573 Augustusburg



<http://www.die-sehenswerten-drei.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zu den Schlössern Augustusburg und Lichtenwalde sowie der Burg Scharfenstein gehörenden, von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.



**Geschäftsführung:** Herr Werner Sieber

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	25.000	
		25.000	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

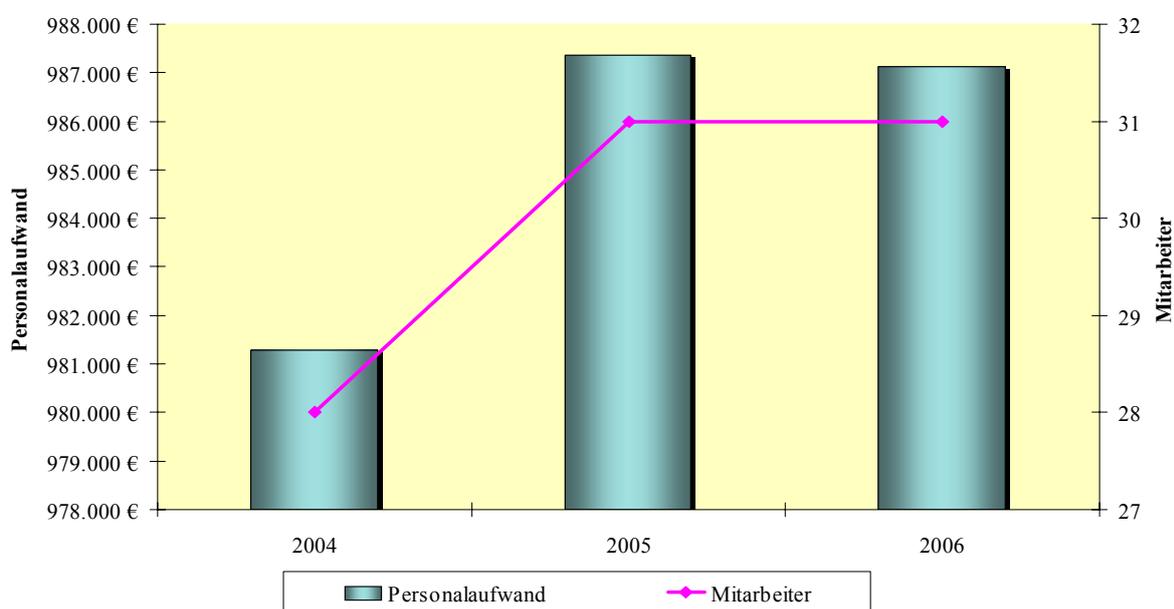
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Verwaltungsrat</b>	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Riedel, Klaus	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Böhmer, Gerold	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Janosch, Dieter	Amtierender Geschäftsführer	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	
	Prof. Dr. Munkwitz, Matthias	Professor	Hochschule Zittau/ Görlitz (FH)	
	Dr. Striefler, Christian	Direktor	Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen"	

**Wirtschaftsdaten:**

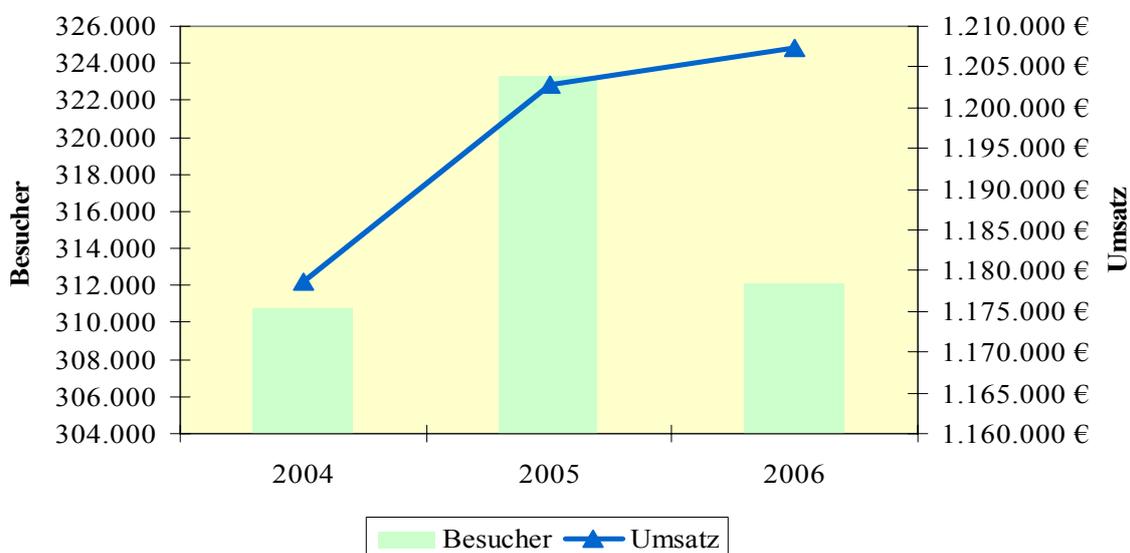
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	28	31	31
Umsatzerlöse	1.178.694,21 €	1.202.895,28 €	1.207.388,92 €
Materialaufwand	423.754,06 €	430.114,41 €	232.306,47 €
Personalaufwand	981.277,53 €	987.358,28 €	987.119,24 €
Jahresüberschuss	-63.164,09 €	-22.535,94 €	-32.685,14 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



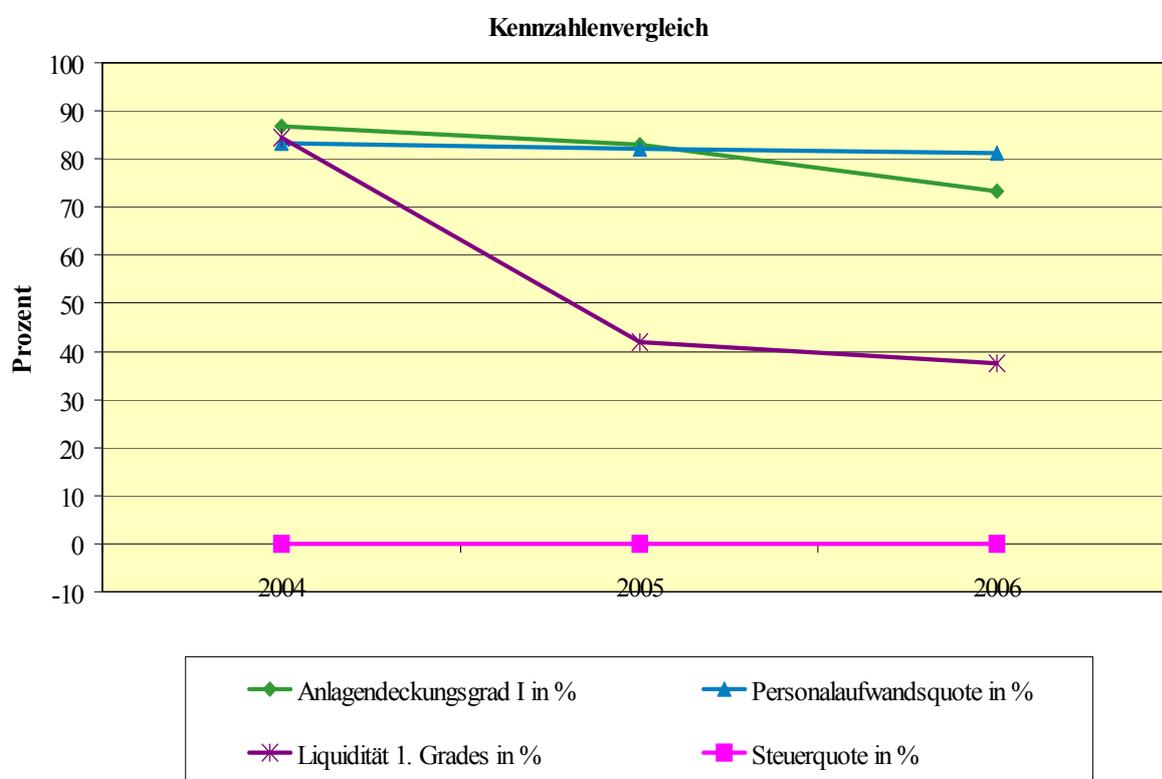
**Umsatz-Besuchervergleich**



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	2.425.004,41 €	2.385.275,98 €	2.673.061,05 €
Anlagevermögen	2.143.461,13 €	2.214.549,97 €	2.462.759,24 €
Eigenkapital	1.861.903,79 €	1.839.367,85 €	1.806.682,71 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	86.400,00 €	91.800,00 €	152.220,00 €
Verbindlichkeiten	220.934,99 €	221.221,58 €	196.963,17 €

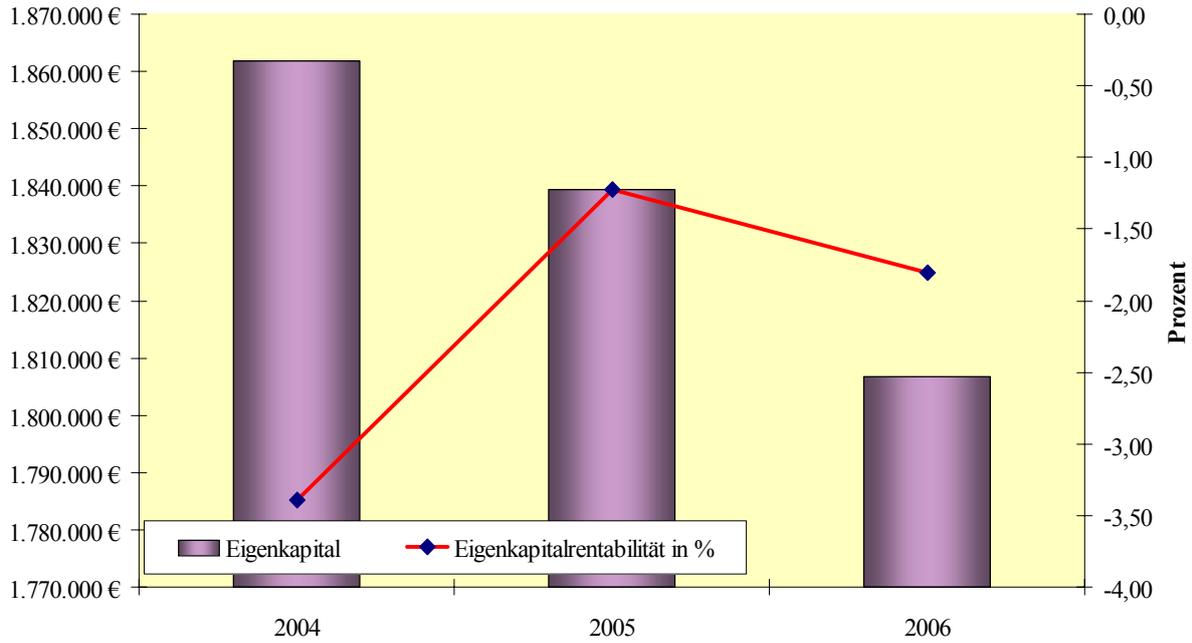
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	88.224,04 €	60.000,00 €	317.381,89 €
Verlustausgleich FS	349.400,00 €	434.018,14 €*	534.000,00 €

\* Aus dem Landeshaushalt 2005 sind nur 381.100,68 € abgeflossen. Der Differenzbetrag stammt aus Vorjahren.

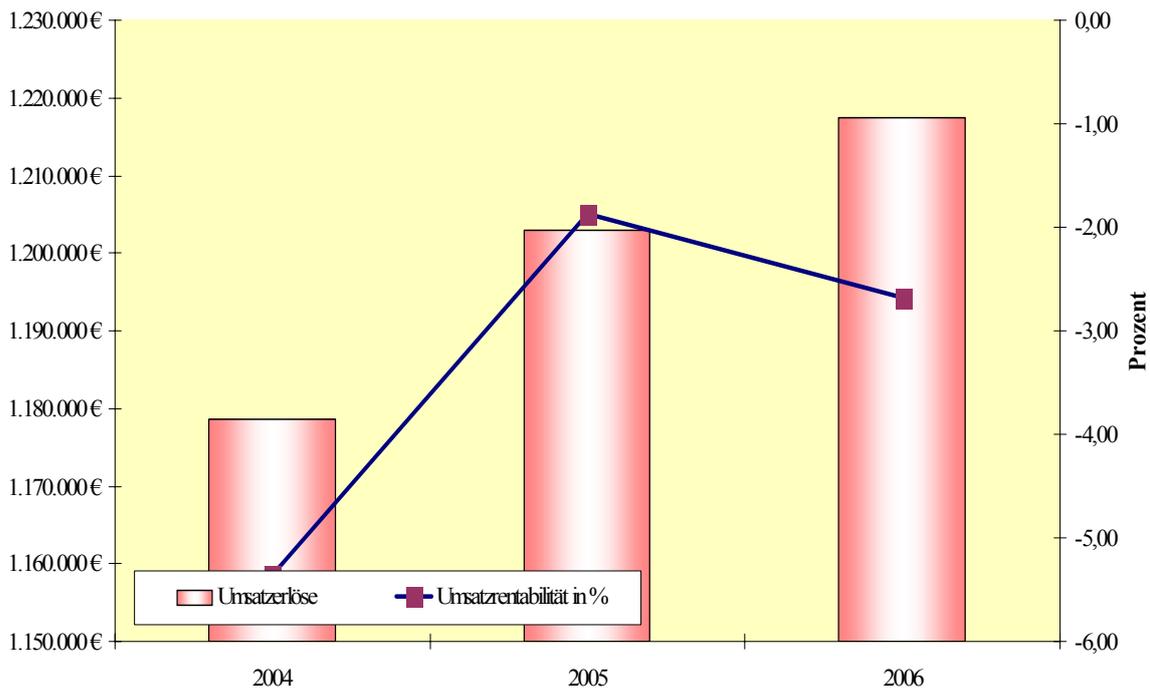


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	86,86	83,06	73,36
Liquidität 1. Grades in %	84,51	41,92	37,62
Personalaufwandsquote in %	83,25	82,08	81,08
Umsatzrentabilität in %	-5,36	-1,87	-2,68
Eigenkapitalrentabilität in %	-3,39	-1,23	-1,81
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	42.096,22 €	38.803,07 €	39.270,61 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-2.255,86 €	-726,97 €	-1.054,36 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Die Besucherzahlen bleiben seit Jahren in etwa gleich. Schwankungen resultieren überwiegend aus dem Veranstaltungsbereich. Im Jahr 2006 war aufgrund des schlechten Wetters ein Besucherrückgang bei den Veranstaltungen zu verzeichnen. Dennoch stiegen die Erlöse in den Bereichen Museen und Veranstaltungen.

- Die gestiegenen Betriebskosten bergen die Gefahr zunehmender Ausgabenunterdeckung, da diese nicht vollständig auf die Eintrittspreise umgelegt werden können. Die Baumaßnahmen an den Betriebsobjekten und insbesondere die Neugestaltung des musealen Komplexes im Schloss Lichtenwalde und des Motorradmuseums im Schloss Augustusburg sollen jedoch die Attraktivität weiter steigern und zur Steigerung der Besucherzahlen beitragen.
- Der Fortbestand der Gesellschaft ist unverändert in hohem Maße von der entsprechenden Zuschussgewährung abhängig.

\* \* \*



**FACHINFORMATIONSZENTRUM KARLSRUHE, GESELLSCHAFT FÜR WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE INFORMATIONEN MBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1



<http://www.fiz-karlsruhe.de/>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, wissenschaftlich-technische Information zu erbringen und öffentlich zugänglich zu machen. Sie stellt dementsprechende Dienstleistungen zur Verfügung. Ziel ist es, den nationalen und internationalen Wissenstransfer sowie Innovationsförderung zu unterstützen. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft ein Service-Rechenzentrum (Computer- und Datenbankverbund für Wissenschaft und Technik STN International).

**Geschäftsführung:** Sabine Brünger-Weilandt

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		47.840	
	Freistaat Sachsen	1.040	2,2
	Bund	23.920	50,0
	Sonstige	22.880	47,8

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TUS-\$	Anteil TUS-\$	%
<b>FIZ Karlsruhe Inc.</b> Sitz: Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb	1	1	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Riehl, Hermann	Ministerialrat	Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn	Vorsitzender
	Kaag, Walter	Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Botz, Georg W.		Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V., Bad Honnef	
	Dr. Buckel, Walter		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmersvertreter
	Friedrich, Uwe		FIZ Karlsruhe GmbH	Arbeitnehmersvertreter
	Dr. Hermann, Guido F.		Thieme Chemistry, Georg Thieme Verlag KG, Stuttgart	Vertreter des Wissenschaftlichen Beirats
	Dr. Hochreiter, Rolf	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin	
	Lietzau, Bernd	Regierungsdirektor	Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin	
	Morszeck, Thomas H.		Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., München	
	Müller, Volker	Diplom-Informatiker	Staatskanzlei Saarland, IT-Innovationszentrum	
	Ortseifer, Richard	Ministerialrat	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, Mainz	
	Prof. Dr. Stucky, Wolfgang		Gesellschaft für Informatik e. V., Bonn; Deutsche Mathematiker-Vereinigung e. V., Berlin	
	Dr. Voßkamp, Ute	Regierungsoberrätin	Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn	
	Wanduch, Volker	Diplom-Ingenieur	Verein Deutscher Ingenieure e. V., Düsseldorf	
Prof. Dr. Weikum, Gerhard		Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V., München		

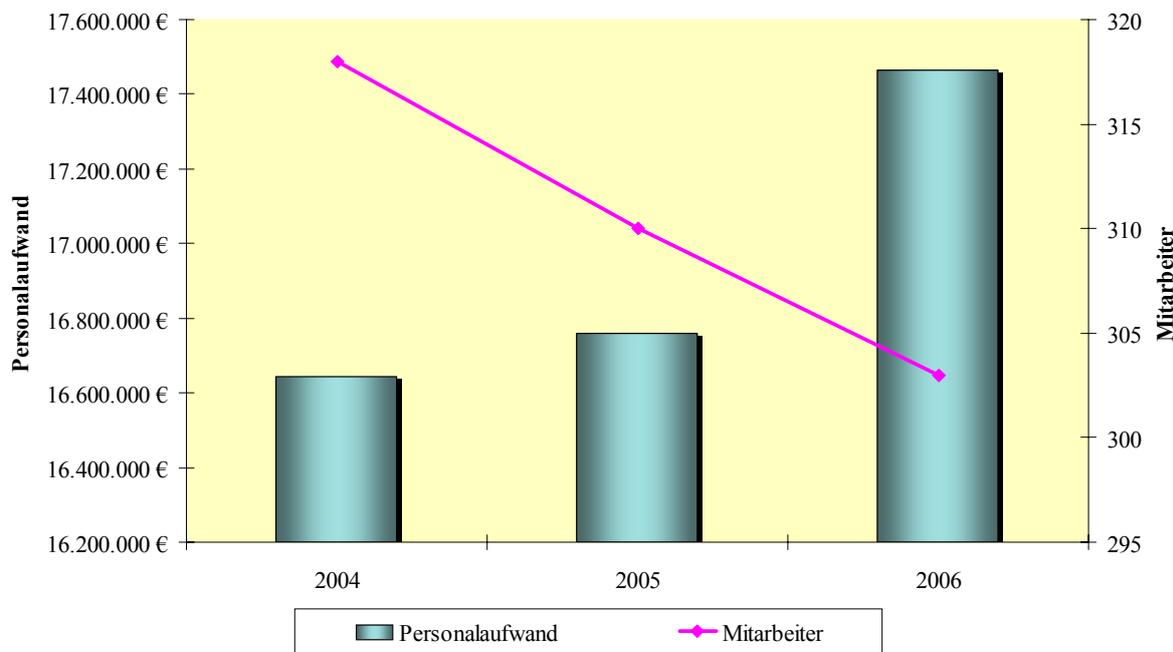
**Wirtschaftsdaten:**

Die Finanzierung des FIZ erfolgt über die "Blaue Liste" (84 Institute in ganz Deutschland, davon 7 sächsische Forschungszentren). Die Institute werden vom Bund und den Ländern gefördert. Im Ergebnis werden die Länderleistungen bezogen auf alle Institute der Blauen Liste verrechnet, so dass eine Zurechenbarkeit der Mittel des Freistaates Sachsen für das FIZ nicht gegeben ist.

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	318	310	303
Umsatzerlöse	19.338.689,09 €	19.088.301,57 €	22.703.748,79 €
Materialaufwand	1.249.008,81 €	1.328.683,04 €	1.450.583,21 €
Personalaufwand	16.644.437,56 €	16.759.067,86 €	17.463.665,50 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	17.379.021,19 €	17.295.488,76 €	18.384.865,73 €
Anlagevermögen	5.646.667,43 €	5.608.116,90 €	6.155.214,65 €
Eigenkapital	47.840,00 €	47.840,00 €	47.840,00 €
Rückstellungen für Pensionen	672.431,00 €	631.131,00 €	545.528,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	2.670.969,00 €	3.048.015,00 €	4.703.611,00 €
Verbindlichkeiten	1.920.434,75 €	2.030.148,56 €	1.286.280,53 €

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Die Geschäftsführung erwarte eine stabile Marktsituation, allerdings bei sich verschärfendem Wettbewerb. Aufgrund der derzeitigen Dollarschwäche werde es schwierig die Erlöse stabil zu halten.
- Mit der strategischen Neuausrichtung werde den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen und die Geschäftsführung erwarte deshalb mittelfristig eine Verbesserung der Finanz- und Ertragslage.
- Das STN-Angebot werde insbesondere im Bereich der Patentinformationen kontinuierlich ausgebaut. Ein Schwerpunkt liege in der Vermarktung des neu implementierten Derwent World Patent Index (DWPI) sowie auf der Neuimplementierung der Datenbank INPADOC. Zusätzliche Marktchancen würden sich durch die Erweiterung des Angebotes an Biosequenzinformationen durch die USGENE-Datenbank ergeben. Darüber hinaus werde die Attraktivität des STN-Festpreisprogramms durch die Einbeziehung zusätzlicher Datenbanken weiter erhöht.
- Für Kunden in Forschung und Industrie werde ein neues Geschäftsfeld „E-Science-Dienstleistungen“ entwickelt. Die Modernisierung des Kommunikationskonzeptes werde weitergeführt und umgesetzt und die Markenarchitektur weiter vereinheitlicht.

\* \* \*



## FESTUNG KÖNIGSTEIN gGMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01824 Königstein



<http://www.festung-koenigstein.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zur Festung Königstein gehörenden und von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

**Geschäftsführung:** Frau Dr. Angelika Taube



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		25.000	
	Freistaat Sachsen	25.000	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

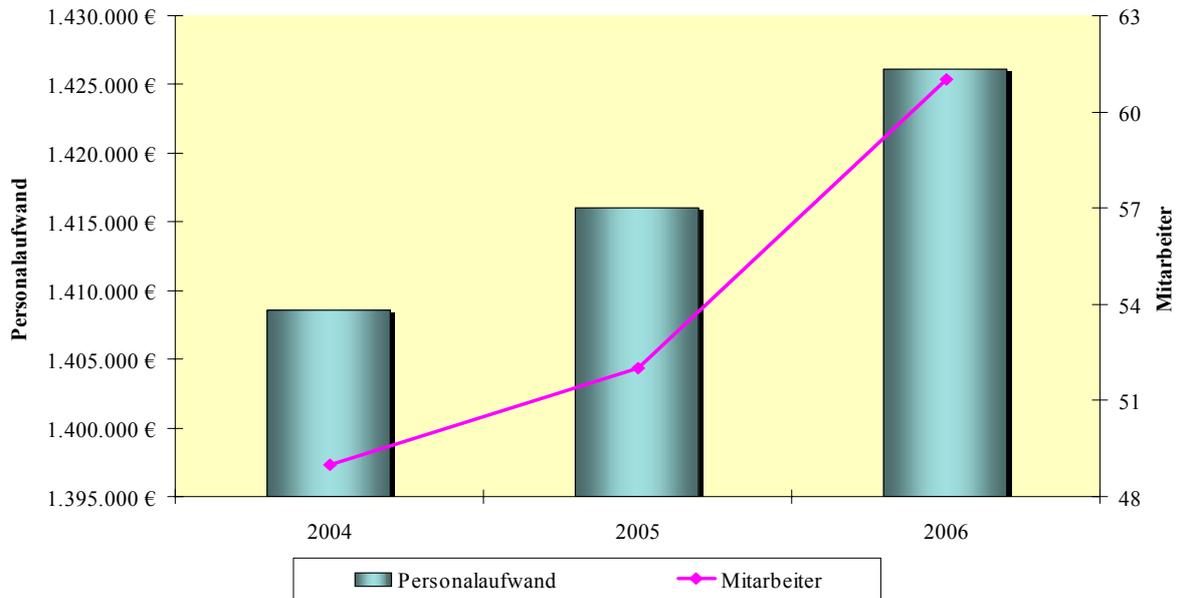
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Verwaltungsrat</b>	Fischer, Gerold	Präsident des Landesamtes für Finanzen	Landesamt für Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Riedel, Klaus	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Binas, Eckehard	Professor	Hochschule Zittau/ Görlitz (FH)	
	Böhmer, Gerold	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Prof. Janosch, Dieter	Amtierender Geschäftsführer	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	
	Dr. Striefler, Christian	Direktor	Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen"	

**Wirtschaftsdaten:**

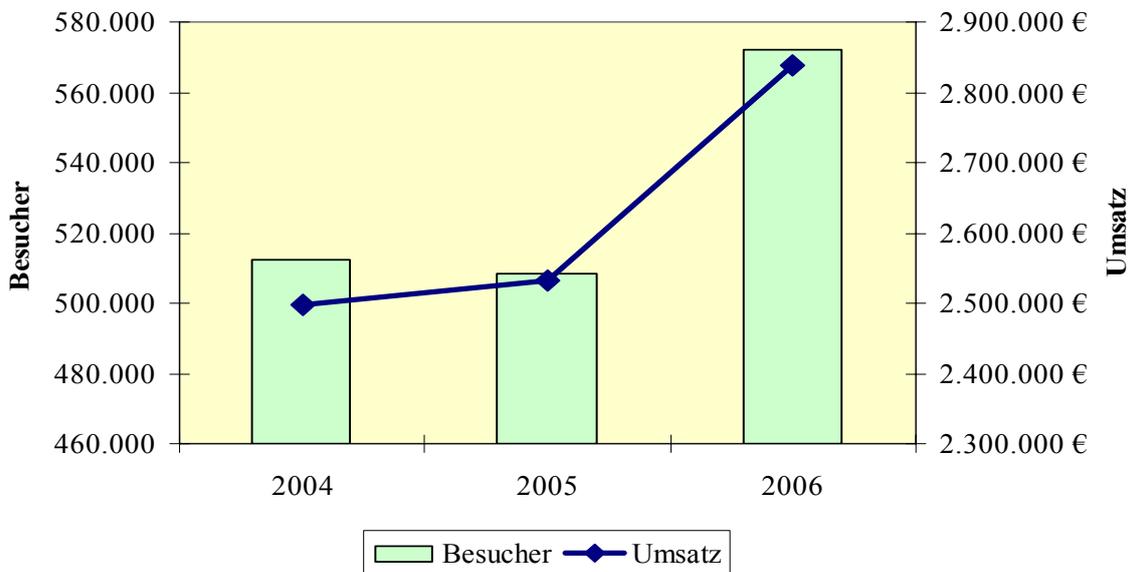
Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	49	52	61
Umsatzerlöse	2.499.140,61 €	2.531.469,24 €	2.839.146,21 €
Materialaufwand	198.960,47 €	300.517,33 €	266.122,70 €
Personalaufwand	1.408.572,28 €	1.415.983,26 €	1.426.109,23 €
Jahresüberschuss	444.033,96 €	189.014,04 €	640.243,21 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**

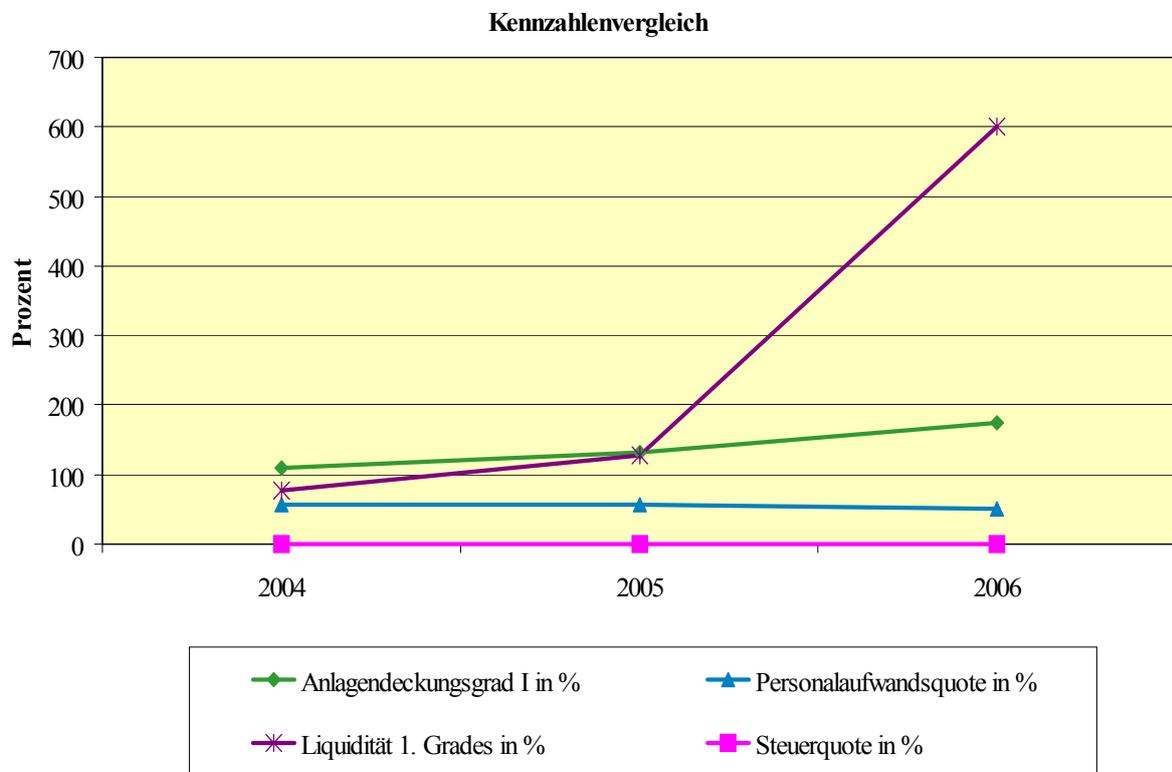


**Umsatz-Besuchervergleich**



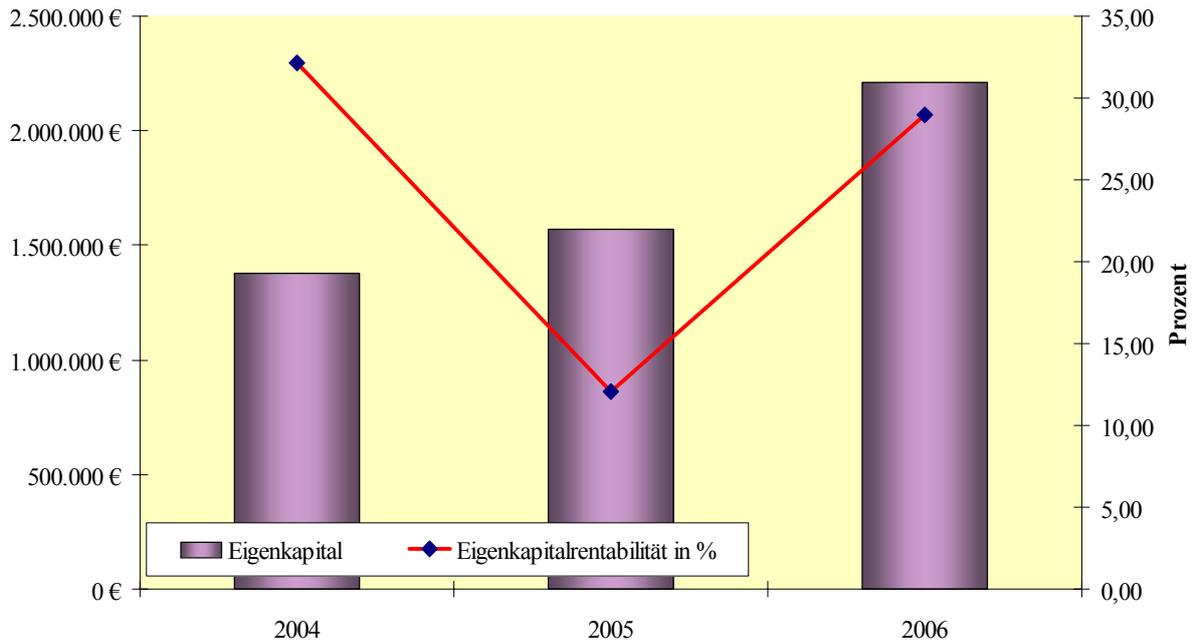
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	2.120.999,31 €	2.185.859,56 €	2.395.088,81 €
Anlagevermögen	1.261.280,03 €	1.188.714,92 €	1.270.457,35 €
Eigenkapital	1.380.148,98 €	1.569.163,02 €	2.209.406,23 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	145.972,91 €	119.580,66 €	104.215,05 €
Verbindlichkeiten	594.859,42 €	497.115,88 €	79.591,13 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

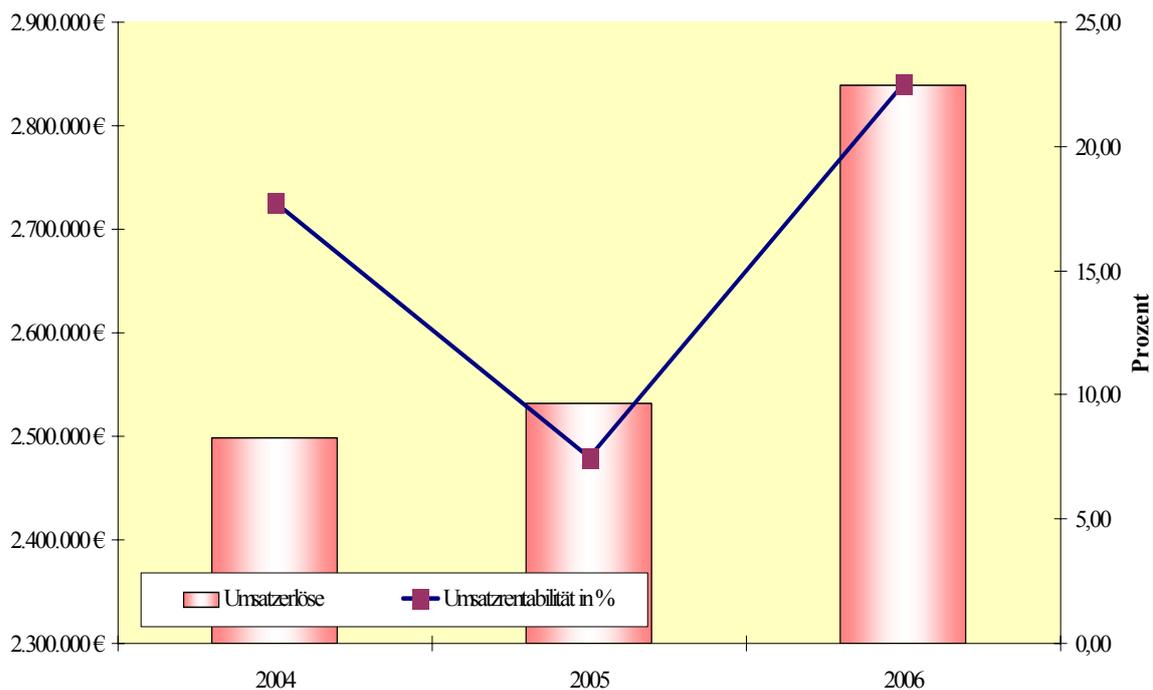


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	109,42	132,00	173,91
Liquidität 1. Grades in %	78,06	128,55	601,13
Personalaufwandsquote in %	56,36	55,94	50,23
Umsatzrentabilität in %	17,77	7,47	22,55
Eigenkapitalrentabilität in %	32,17	12,05	28,98
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	51.002,87 €	48.682,10 €	46.543,38 €
Gewinn je Beschäftigter in €	9.061,92 €	3.634,89 €	10.495,79 €

## Eigenkapitalrentabilität



## Umsatzrentabilität



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Das Geschäftsjahr 2006 verlief sehr erfolgreich. Die Besucherzahlen sind - erstmals seit 2001 - in 2006 um 12,5 % gestiegen. Aufgrund der daraus resultierenden Mehreinnahmen aus Eintrittsgeldern und Führungsentgelten sowie einer gegenüber dem Vorjahr erzielten Kostenreduzierung konnte ein zufrieden stellendes Ergebnis erreicht werden. Die Inbetriebnahme des Panoramaaufzugs, die Durchführung von Sonderausstel-

lungen sowie die Vermietung von Gebäudeteilen und Grundstücken führten ebenfalls zu einer Ertragssteigerung.

- Der Anstieg der Besucherzahlen wirkt sich nicht nur positiv auf die Steigerung der Eintrittserlöse, sondern auch der übrigen Erträge aus, woraus die Abhängigkeit der Gesellschaft von der Anzahl der Besucher deutlich wird. Demzufolge sollte eine weitere Steigerung der Besucherzahlen das vorrangige Ziel der Gesellschaft sein.
- Die in der Westbebauung geplante Dauerausstellung zur Geschichte der Festung Königstein, die Erweiterung des Angebots im Museumsshop sowie die Umgestaltung und Nutzung des Friedenslazarets als kleine Pension sollen die Attraktivität der Festung Königstein für die Besucher weiter steigern.

\* \* \*



**FWU INSTITUT FÜR FILM UND BILD IN WISSENSCHAFT UND UNTERRICHT  
GEMEINNÜTZIGE GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 82031 Grünwald  
Bavariafilmplatz 3



<http://www.fwu.de/>



**Gegenstand des Unternehmens:**

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

Die Gesellschaft kann sich, soweit sie nicht selbst tätig wird, zur Erfüllung ihres Zweckes geeigneter Hilfspersonen bedienen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich, unmittelbar und selbstlos gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

**Geschäftsführung:** Dr. Uwe L. Haass Rüdiger Nill

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		163.613	
	Freistaat Sachsen	10.226	6,3
	Baden-Württemberg	10.226	6,3
	Bayern	10.226	6,3
	Berlin	10.226	6,3
	Brandenburg	10.226	6,3
	Bremen	10.226	6,3
	Hamburg	10.226	6,3
	Hessen	10.226	6,3
	Mecklenburg-Vorpommern	10.226	6,3
	Niedersachsen	10.226	6,3
	Nordrhein-Westfalen	10.226	6,3
	Rheinland-Pfalz	10.226	6,3
	Saarland	10.226	6,3
	Sachsen-Anhalt	10.226	6,3
	Schleswig-Holstein	10.226	6,3
	Thüringen	10.226	6,3

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

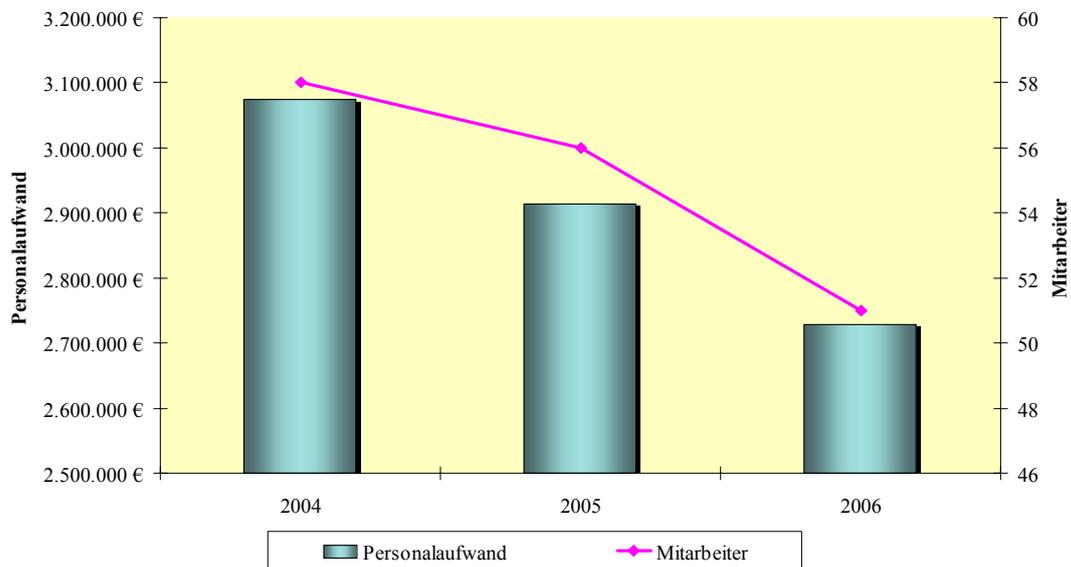
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Direktor a. D. Stegmüller, Manfred	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender bis 18.06.2007
	Hoffmeister, Klaus	Ministerialrat	Niedersächsisches Finanzministerium	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Heinemann, Ulrich		Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen	
	König, Alf-Rüdiger	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Kultus	
	Kraft, Wolfgang	Leitender Ministerialrat	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg	Vorsitzender ab 19.06.2007
	Kremer, Wolfram Schallmayer, Wolfram		Finanzministerium des Landes Rheinland-Pfalz Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Aufsichtsratsmitglied ab 19.06.2007

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

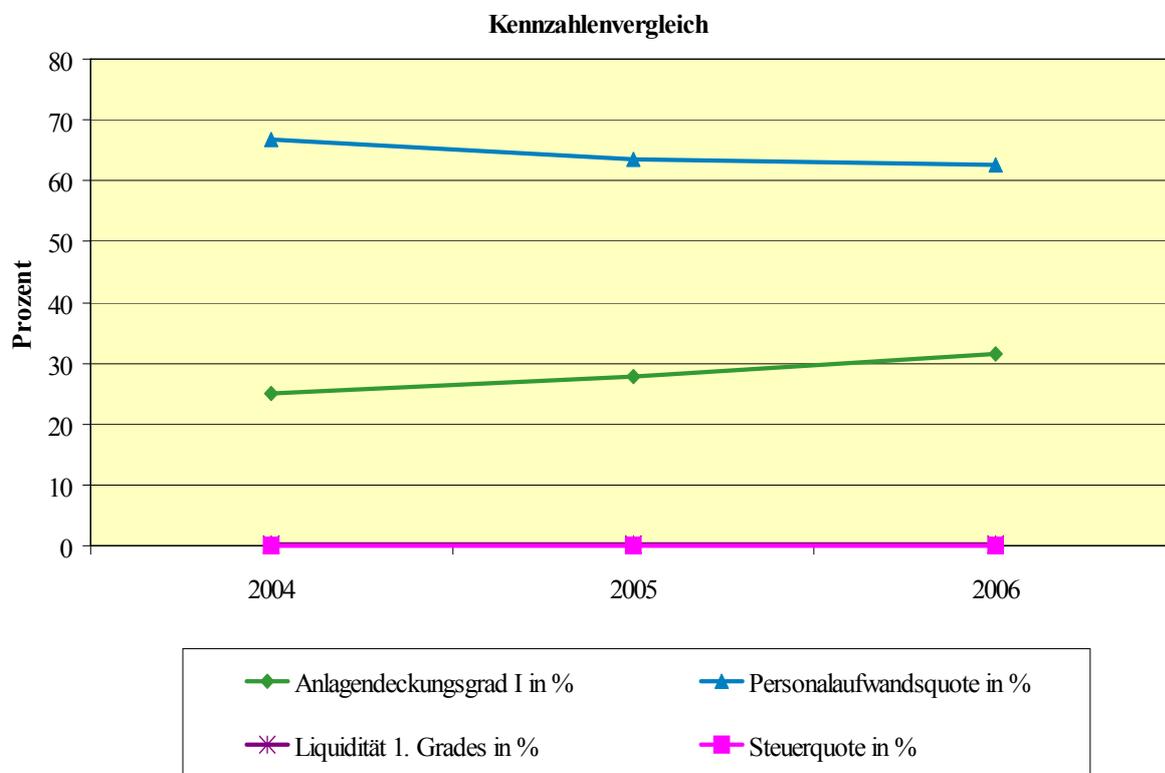
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	58	56	51
Umsatzerlöse	4.610.148,31 €	4.587.287,49 €	4.356.063,67 €
Materialaufwand	1.383.669,36 €	3.553.243,32 €	1.058.897,15 €
Personalaufwand	3.074.291,04 €	2.913.484,69 €	2.728.051,03 €
Jahresüberschuss	8.168,50 €	120.864,42 €	144.010,59 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

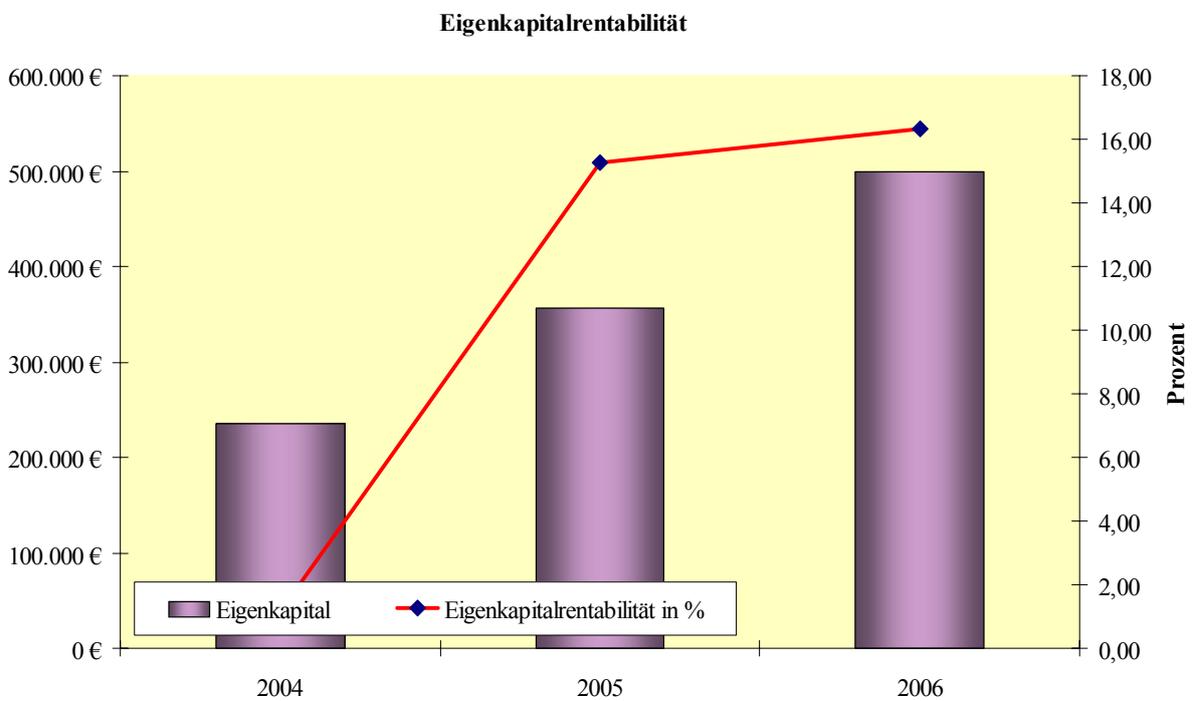
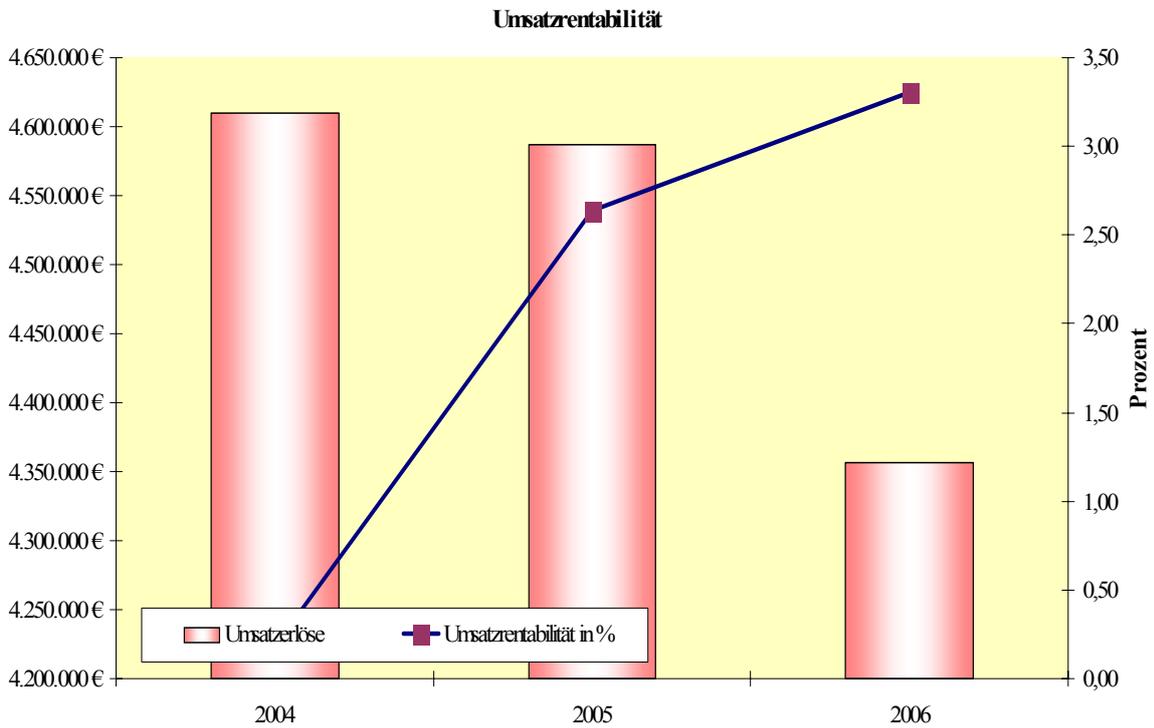


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	3.888.585,55 €	3.516.262,31 €	3.568.202,83 €
Anlagevermögen	2.854.912,35 €	2.853.729,40 €	2.799.771,31 €
Eigenkapital	235.103,47 €	355.967,89 €	499.978,48 €
Rückstellungen für Pensionen	966.283,00 €	871.071,00 €	765.030,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.033.003,63 €	1.097.665,60 €	1.512.156,08 €
Verbindlichkeiten	1.647.753,27 €	1.130.184,65 €	782.053,84 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	25,16	27,74	31,52
Liquidität 1. Grades in %	0,13	0,23	0,13
Personalaufwandsquote in %	66,69	63,51	62,63
Umsatzrentabilität in %	0,18	2,63	3,31
Eigenkapitalrentabilität in %	1,14	15,27	16,32
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	79.485,32 €	81.915,85 €	85.413,01 €
Gewinn je Beschäftigter in €	140,84 €	2.158,29 €	2.823,74 €



### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Aufgrund des Anfangs 2006 durch Beschluss der Gesellschafterversammlung und mit Zustimmung der Finanzministerkonferenz der Länder verabschiedeten Restrukturierungskonzepts für das FWU für den Zeitraum 2006 bis 2012 wurden für das Jahr 2007 Länderbeiträge in Höhe von nur noch 665.800 € (Vj. 703.800 €) in den Wirtschaftsplan eingestellt. Die Abschmelzung der Beiträge auf Null soll im Jahre 2012 erreicht sein. Das Konzept beinhaltet weiterhin Maßnahmen zur Kostenreduzierung, insbesondere im Personal- und Produktionsbereich, wobei die Personalreduzierung sozialverträglich gestaltet sein soll.
- Die geplanten Umsatzerlöse für das Jahr 2007 sind stark von den Ankaufetats der Medienzentren der Länder und Kommunen und der Höhe der Marktanteile abhängig. Zur Erhaltung der Marktanteile sollen insbesondere die strategischen Produktions- und Vertriebspartnerschaften des FWU erweitert werden. Ziel sind dabei die Ausschöpfung der Synergieeffekte bei der Produktion bzw. Rechteeinkauf und mangels personalintensiven Außendienstes des FWU die Erreichung der Kunden durch die Vertriebspartner. Hinsichtlich der Einnahmen durch Projektfinanzierungen von staatlichen Stellen und der EU bleibt abzuwarten, in wie weit und in welcher Höhe weitere Budgetkürzungen auch aufgrund der EU-Erweiterung vorgenommen werden und deshalb sinken. Mögliche Aufgabenerweiterungen und zusätzliche Einnahmen könnten bei Umsetzung der im Rahmen der Föderalismusreform vorgesehenen Zuständigkeitsänderungen zwischen Bund und Ländern im Bildungsbereich (z. B. bei Internetportalen für Schulen und Lehrkräfte) zustande kommen.
- Die Geschäftsführung setzt den Fokus bei den Vertriebsanstrengungen im Jahr 2007 auf die Generierung zusätzlicher Erlöse mit Schulen und Lehrkräften bei gleichzeitig intensiver Pflege der key accounts Medienzentren.

\* \* \*



Hochschul-Informations-System GmbH

## HIS HOCHSCHUL-INFORMATIONEN-SYSTEM GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 30159 Hannover  
Goseriede 9



<http://www.his.de/>

### Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Hochschulen und der zuständigen Verwaltung in ihrem Bemühen um eine rationelle und wirtschaftliche Erfüllung der Hochschulaufgaben durch

- Entwicklung von Verfahren zur Rationalisierung der Hochschulverwaltung sowie Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung,
- Untersuchungen und Gutachten zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen,
- Entwicklung von Grundlagen für den Hochschulbau,
- Bereitstellung von Informationen und Organisation von Informationsaustausch.

**Geschäftsführung:** Prof. Dr. Martin Leitner

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		49.200	
	Freistaat Sachsen	2.050	4,2
	Bund	16.400	33,3
	15 Bundesländer	30.750	62,5

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Prof. Dr. Postlep, Rolf-Dieter	Präsident	Universität Kassel	Vorsitzender
	Börger, Christian	Ministerialdirigent	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur	stv. Vorsitzender
	Dr. Bayer	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	
	Datzer, Harald	Ltd. Regierungsdirektor	Behörde für Wissenschaft und Forschung, Hamburg	
	Ehrenberg, Christoph	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Prof. Dr. h.c. Klockner, Clemens	Präsident	Fachhochschule Wiesbaden	
	Nordmann, Doris	Ministerialdirigentin	Niedersächsisches Finanzministerium	

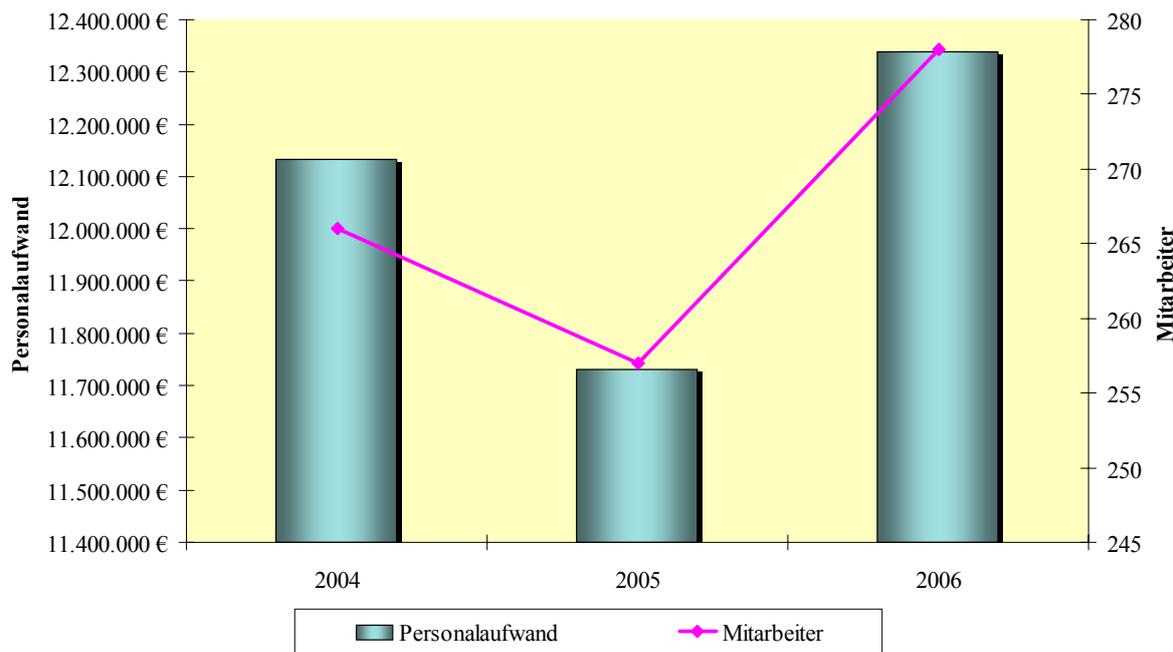
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Poppmeier, Helmut	Referatsleiter	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Rubin, Helmut	Ltd. Ministerialrat	Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen	
	Dr. Welz, Joachim	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	266	257	278
Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Materialaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalaufwand	12.133.086,30 €	11.731.379,87 €	12.339.169,52 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	6.811.651,62 €	7.832.389,57 €	7.103.965,34 €
Anlagevermögen	547.830,60 €	549.068,93 €	506.905,89 €
Eigenkapital	346.310,29 €	343.746,87 €	1.911.514,07 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	983.353,77 €	1.041.867,56 €	1.043.370,00 €
Verbindlichkeiten	4.476.591,15 €	5.420.105,16 €	2.578.194,59 €

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Zuschuss des FS*	302.751,93 €	295.328,45 €	296.675,30 €

\*Der Freistaat zahlt nach dem Königsteiner Schlüssel jährliche Zuschüsse an die HIS GmbH, wobei nicht nach Zuschüssen für den laufenden Betrieb und Zuschüssen für Investitionen getrennt wird.

Die Gesellschaft erhält neben den Zuwendungen aus der institutionellen Förderung zweckgebundene Zuwendungen (Projektförderungen) und Zuschüsse für Zusatzprojekte des Arbeitsprogramms in Höhe der dafür angefallenen zusätzlichen Aufwendungen. Erwirtschaftete Überschüsse mindern die Zuwendungen aus der institutionellen Förderung des Bundes und der Länder. Demzufolge schließt die Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft ausgeglichen ab.

### **Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Die Gesellschaft erwartet, ihre bisherige Stellung als führender IT-Lösungsanbieter und Dienstleister im Hochschulmanagementsegment weiterhin erfolgreich behaupten und ausbauen zu können.
- Bedingt durch die Bachelor/Master-Studienabschlüsse und die Einführung von Globalhaushalten, Neuen Steuerungselementen, Studiengebühren/-beiträgen und die Einführung von Eignungsprüfungen erhöht sich der administrative Aufwand der Hochschulen erheblich. Die IT-Lösungen sowie die Forschungs-, Analyse- und Beratungsleistungen der Gesellschaft sind auf diesen (wachsenden) Bedarf ausgerichtet. Durch ihr hochspezialisiertes Know-how zur Struktur des deutschen Hochschulwesens und über die hochschulspezifischen Geschäftsprozesse ist die Gesellschaft wie kaum ein Mitbewerber in der Lage, hochintegrierte Leistungspakete anzubieten, die sowohl IT-Lösungen als auch Unterstützung bei der Optimierung der Verwaltungsprozesse umfassen.

\* \* \*



## KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 53113 Bonn  
Friedrich-Ebert-Allee 4



<http://www.kah-bonn.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland. Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder - auch im Austausch - übernommen werden.



Die Gesellschaft kann auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten und steht als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

**Geschäftsführung:** Otto Lindner  
Dr. Christoph Vitali  
Gesellschafter

		EUR	%
<b>Nennkapital</b>		41.926	
	Freistaat Sachsen	1.023	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	25.565	61,0
	Sonstige	15.339	36,6

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Kuratorium</b>	Dr. Nevermann, Knut (bis 31.01.2006)	Ministerialdirektor	Bundeskanzleramt	Vorsitzender
	Prof. Dr. Schäfer, Hermann (ab 01.02.2006)	Ministerialdirektor	Bundeskanzleramt	Vorsitzender
	Dr. Bias-Engels, Sigrid		Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien	
	Bröhl, Georg M.	Ministerialrat	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Carl, Rolf-Peter (bis 30.09.2006)	Ministerialdirigent	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein	

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
	Cornel, Hajo		Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur Brandenburg	
	Guntermann, Peter	Leitender Ministerialrat	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg	
	Prof. Halstenberg, Michael	Ministerialdirektor	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	
	Haugg, Kornelia (ab 04.07.2006)	Abteilungsleiterin	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Heller, Volker	Abteilungsleiter	Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur Berlin	
	Hohlfeld, Margit	Abteilungsleiterin	Senator für Kultur	
	Dr. Kerber, Markus		Bundesministerium des Innern	
	Knich-Walter, Helga	Abteilungsleiterin	Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft Saarland	
	Kral, Wolfgang (bis 31.07.2006)	Ministerialdirigent	Ministerium für Arbeit, Soziales, Stadtentwicklung , Kultur und Sport des Landes Nordrhein- Westfalen	
	Landmann, Peter (ab 07.12.2006)	Leitender Ministerialrat	Staatskanzlei NRW	
	Dr. Lemcke, Enoch	Abteilungsleiter	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg- Vorpommern	
	Dr. Letko, Gerold	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	
	Meier, Cristoph (ab 31.01.2006)	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Dr. Müller, Peter	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	
	Dr. Opitz, Stephan (ab 01.10.2006)		Staatskanzlei Schleswig Holstein	
	Pahl, Veronika (bis 03.07.2006)	Ministerialdirigentin	Bundesministerium für Bildung und Forschung	
	Dr. Patermann, Christian	Ministerialdirigent	EU-Kommission, GD XII für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	
	Platz, Heinrich (bis Mai 2006)	Ministerialrat	Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien	
	Dr. Post, Erich	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Dr. Schleicher, Hans- Werner (bis 31.01.2006)	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	

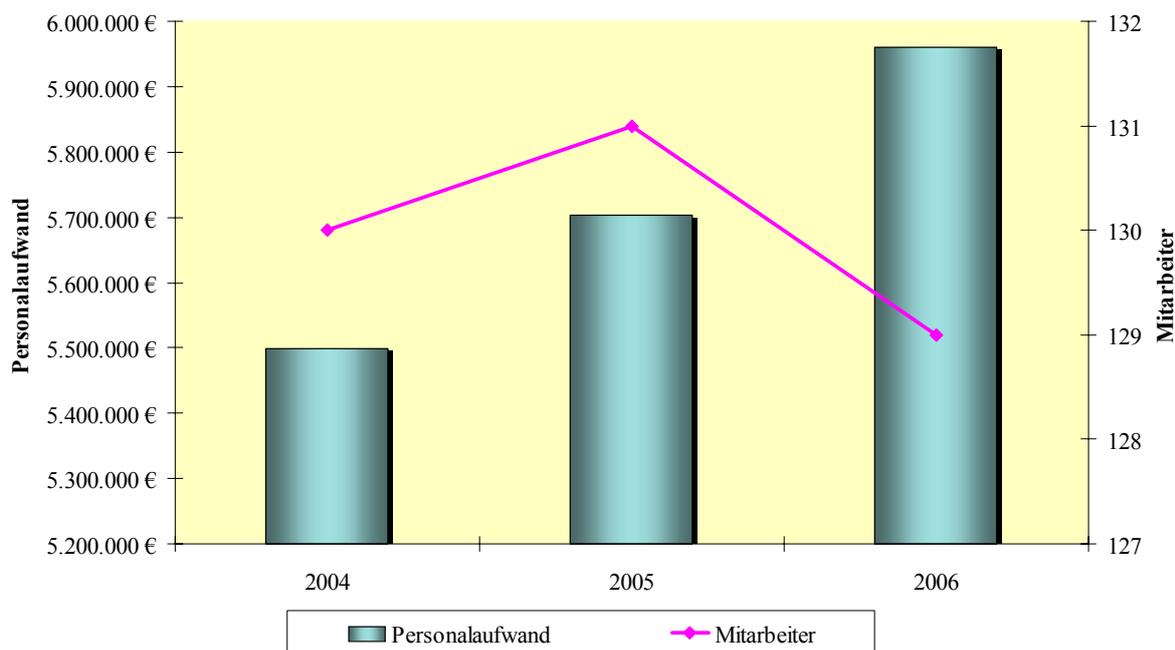
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Schmid, Toni	Ministerialdirigent	Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	
	Schnelle, Rolf-Dieter	Ministerialdirigent	Auswärtiges Amt	
	Schumacher, Heidi	Abteilungsleiterin	Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz	
	Dr. Schwandner, Annette	Ministerialdirigentin	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg	
	Tietmann, Michael (ab Mai 2006)	Ministerialdirigent	Bundeskanzleramt	
	Tolle, Marie-Luise	Senatsdirektorin	Freie und Hansestadt Hamburg, Kulturbehörde	
	Dr. von Trützschler, Werner	Ministerialdirigent	Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

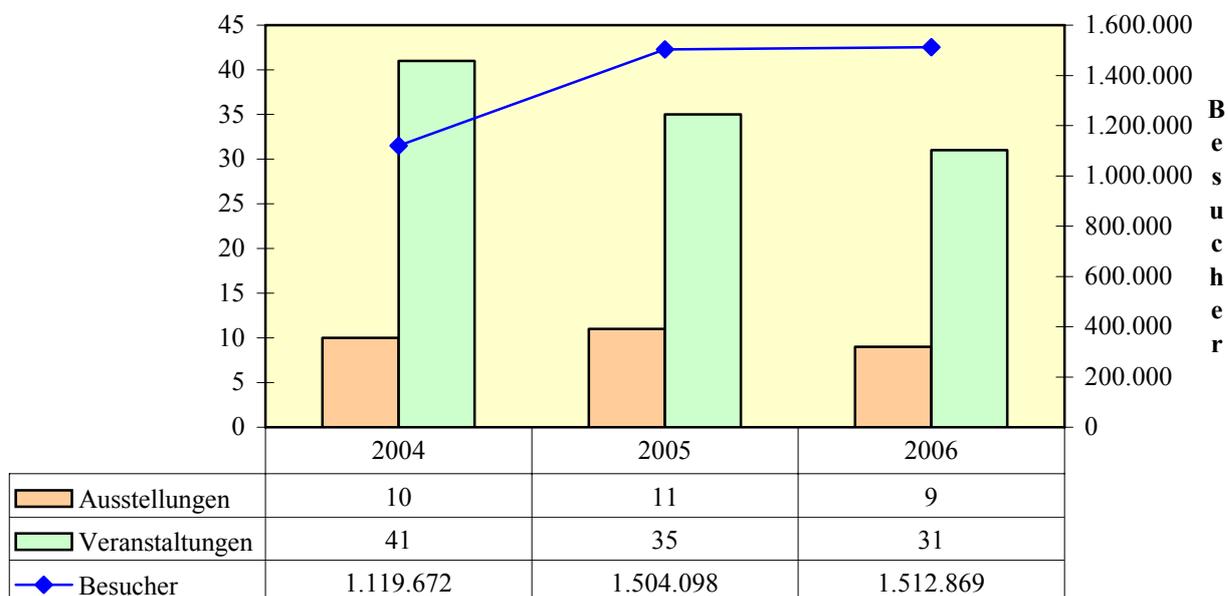
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	130	131	129
Umsatzerlöse	9.907.528,25 €	12.662.000,00 €	14.604.000,00 €
Materialaufwand	1.510.871,83 €	1.814.000,00 €	1.826.097,44 €
Personalaufwand	5.497.913,77 €	5.703.000,00 €	5.959.795,75 €
Jahresüberschuss	-1.984.890,06 €	623.318,00 €	528.276,00 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

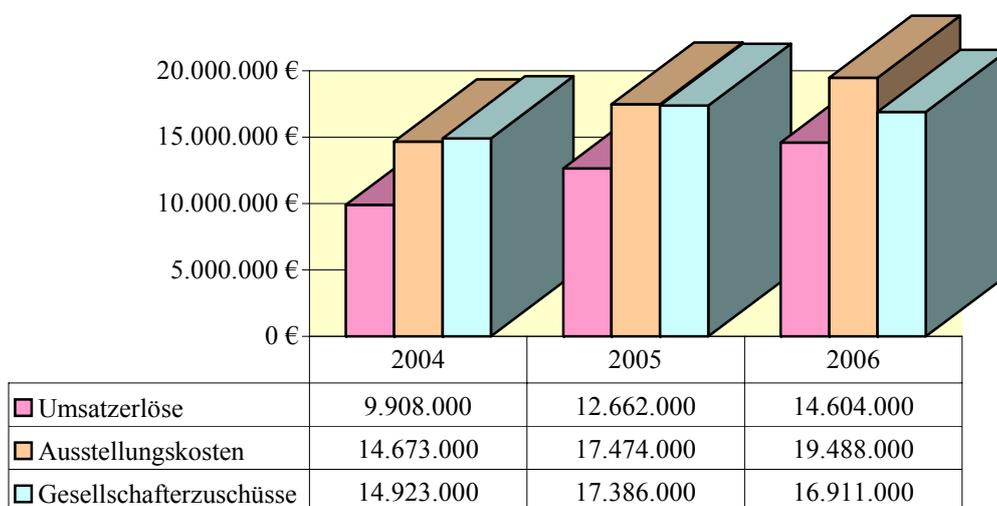


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	7.045.018,48 €	5.357.245,11 €	5.504.360,62 €
Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	8.000,00 €	27.200,00 €	20.709,00 €
Sonstige Rückstellungen	557.270,00 €	604.345,52 €	1.505.370,00 €
Verbindlichkeiten	5.433.952,06 €	2.536.171,30 €	3.590.475,05 €

### Veranstaltungen und Besucher



### Umsatzerlöse - Ausstellungskosten - Gesellschafterzuschüsse



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Liquidität 1. Grades in %	20,99	2,16	24,74
Personalaufwandsquote in %	55,49	45,04	40,81
Umsatzrentabilität in %	-20,03	4,92	3,62
Steuerquote in %	0,00	2,99	-6,95
Umsatz je Beschäftigter in €	76.211,76 €	96.656,49 €	113.209,30 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-15.268,39 €	4.758,15 €	4.095,16 €

#### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Im Geschäftsjahr 2006 wurden 9 Ausstellungen durchgeführt.
- Die Zuwendungen des Bundes betragen 16.911 T€ und verringerten sich im Vergleich zum Vj. um 475 T€. Die Deutsche Telekom AG konnte erneut als Hauptsponsor gewonnen werden. Die Einnahmen aus diesem Sponsoring betragen 2.112 T€ (Vj. 965 T€).
- Die KAH erzielte ein positives Jahresergebnis, resultierend aus der Erwirtschaftung höherer Umsätze aus dem Ausstellungsbetrieb und durch höhere Erträge aus Kostenbeiträgen Dritter.
- Aufgrund des geringen EK und den schwankenden Erträgen aus Zuwendungen gestaltet sich der Ausgleich zwischen Projektausgaben und Projekteinnahmen auch weiterhin problematisch.
- Für das Geschäftsjahr 2007 sind drei eigenverantwortliche Ausstellungen von internationaler Bedeutung geplant. Außerdem sollen Gastspiele, Fremdveranstaltungen und Konzerte stattfinden.
- Da die KAH als Zuwendungsempfänger von den finanzpolitischen Entscheidungen des Bundes zur Förderung von Kunst und Kultur abhängig ist, ergibt sich für die Gesellschaft ein dauerhaftes Risiko.
- Ein erhebliches finanzielles Risiko besteht darin, dass im Veranstaltungsbereich im Jahr 2007 möglicherweise ein Defizit entsteht und die Ausstellung „Ägyptens versunkene Schätze“ nicht so besucherstark ist, wie erwartet.

\* \* \*

**Mitteldeutsche  
Medienförderung**



## MITTELDEUTSCHE MEDIENFÖRDERUNG GMBH (MDM)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Hainstraße 17 - 19



<http://www.mdm-online.de>

### Gegenstand des Unternehmens:

Förderung von Film-, Fernseh- und sonstigen audiovisuellen Medienproduktionen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

**Geschäftsführung:** Manfred Schmidt

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	51.129	
	Beteiligungsgesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt mbH	15.339	30,0
	Freistaat Thüringen	10.226	20,0
	Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)	10.226	20,0
	Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	10.226	20,0
		5.113	10,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Aufsichtsrat</b>	Robra, Rainer	Staatsminister	Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt	Vorsitzender
	Prof. Dr. Phil. Bauer-Wabnegg, Walter	Staatssekretär	Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Arbeit des Freistaates Thüringen	
	Dr. Nevermann, Knut	Staatssekretär	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	
	Dr. Sundermann, Christian	Staatssekretär	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	

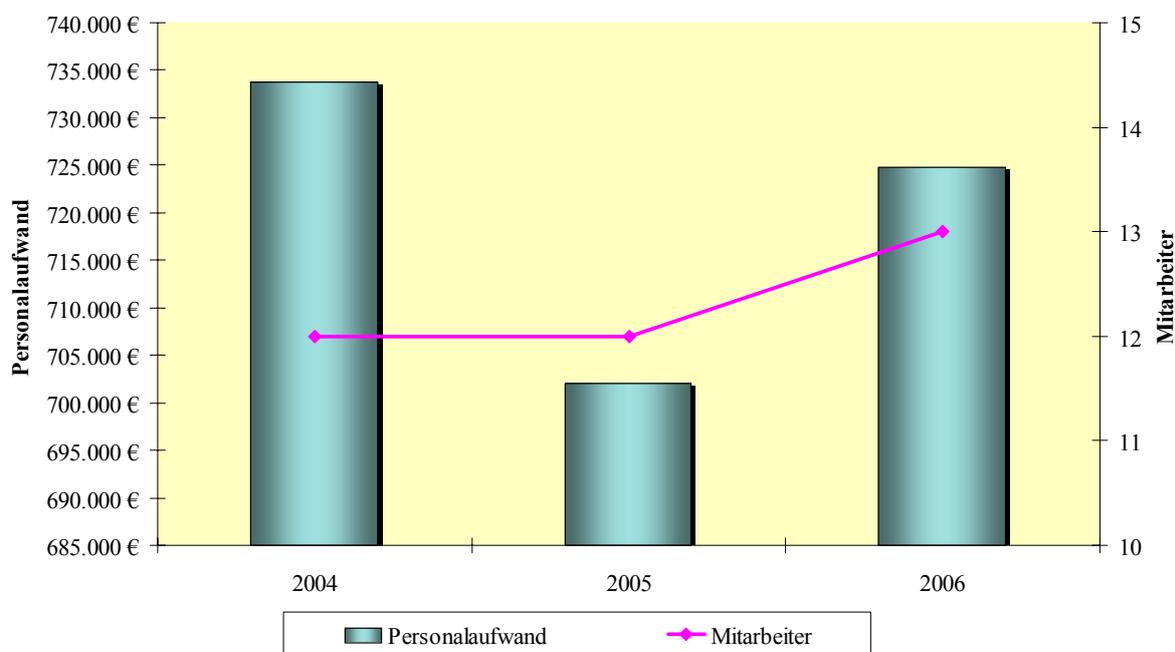
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Stingl, Georg	Vorsitzender des Mitteldeutschen Film- und Fernsehproduzentenverbandes		
	Vietze, Wolfgang	Fernsehdirektor	Mitteldeutscher Rundfunk	
	Weber, Peter	Stellvertretender Justitiar	Zweites Deutsches Fernsehen	
	Dr. Wille, Karola	Justitiarin	Mitteldeutscher Rundfunk	
	Winkler, Hermann	Staatsminister	Sächsische Staatskanzlei	
	Wucherpennig, Gerold	Minister, CdS	Staatskanzlei des Freistaates Thüringen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	12	12	13
Umsatzerlöse	3.059.044,06 €	1.097.449,94 €	1.989.419,67 €
Materialaufwand	74.240,00 €	74.240,00 €	74.240,00 €
Personalaufwand	733.734,96 €	702.016,62 €	724.749,08 €
Jahresüberschuss	-10.954.939,86 €	-14.390.945,97 €	-12.064.194,77 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Bilanzsumme	13.866.337,02 €	12.225.134,21 €	13.847.659,41 €
Anlagevermögen	83.097,50 €	88.445,00 €	93.768,56 €
Eigenkapital	13.159.586,81 €	11.607.517,85 €	13.325.659,08 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	135.388,00 €	140.983,00 €	165.689,56 €
Verbindlichkeiten	85.103,31 €	64.529,73 €	50.068,81 €

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Investitionszuschüsse FS*	3.294.449,00 €	3.365.759,00 €	3.355.165,78 €
Verlustausgleich FS	540.240,00 €	468.930,00 €	470.310,00 €

\*Unter Investitionszuschüsse werden sowohl die Zuschüsse des Freistaates Sachsen an die MDM als auch Mittel der Sächsischen Landesmedienanstalt ausgewiesen. In 2006 betrug der Investitionszuschuss des Freistaates Sachsen insgesamt 2.034.990,00 €.

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Zielsetzung der Gesellschaft, die Leistungsfähigkeit von Unternehmen der Medienwirtschaft zu stärken und die Branchenansiedlung zu intensivieren, damit Ausbildung und Beschäftigung in dieser Wachstumsbranche zu fördern und wertvolle Medienprodukte, insbesondere für Kinder und Jugendliche, zu unterstützen, ist Leitmotiv für die Aktivitäten der Gesellschaft. Dies erfolgt durch Zuschüsse und erfolgsbedingt rückzahlbare Darlehen für eine Vielzahl wertvoller Medienproduktionen mit einem wirtschaftlich Erfolg versprechenden Regionaleffekt für Mitteldeutschland.
- Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage der von der Europäischen Kommission notifizierte Förderrichtlinie.
- Die Höhe und Qualität der Regionaleffekte soll weiter verbessert werden. Die ansässigen Produktionsfirmen sollen weiter unterstützt und beim Aufbau neuer Geschäftsfelder begleitet werden.
- Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Pflege des Osteuropa- Netzwerks sowie dessen Vernetzung mit geeigneten Partnern aus Westeuropa.
- Die Zusammenarbeit mit mitteldeutschen und europäischen Trainingsinitiativen soll der weiteren Professionalisierung der Branche und dem Aufbau von Netzwerken dienen.

\* \* \*



**HELMHOLTZ ZENTRUM FÜR UMWELTFORSCHUNG GMBH – UFZ**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04318 Leipzig  
Permoserstraße 15



<http://www.ufz.de/>



André Künzelmann / UFZ

**Gegenstand des Unternehmens:**

Aufgabe der Gesellschaft ist es, Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Umweltforschung in vornehmlich multidisziplinärer Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen zu betreiben und die Fortbildung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses zu fördern. Die Gesellschaft kann weitere Aufgaben übernehmen, die im Zusammenhang mit Arbeiten auf dem Gebiet der Umweltforschung und -entwicklung stehen. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten sollen veröffentlicht werden.

**Geschäftsführung:** Prof. Dr. Georg Teutsch, wissenschaftlicher Geschäftsführer  
Dr. Andreas Schmidt, administrativer Geschäftsführer

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	25.565	
Freistaat Sachsen	1.278	5,0
Bund	23.008	90,0
Sachsen-Anhalt	1.278	5,0

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig</b> Sitz: Leipzig	25	6	24,8

<b>Organe / Gremien und ihre Mitglieder:</b>
--

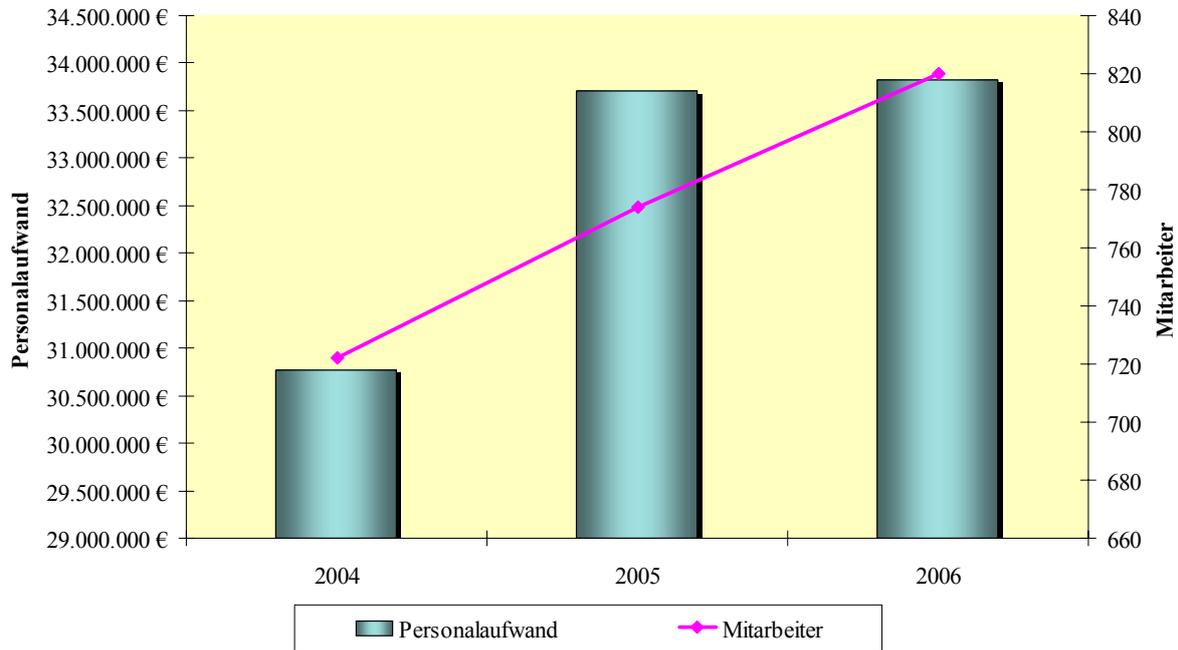
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Grübel, Hartmut	Ministerialdirigent	Bundesministerium für Bildung und Forschung	Vorsitzender
	Geiger, Jörg	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Stellvertretender Vorsitzender
	Prof. Dr. Diepenbrock, Wulf	Rektor	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg	
	Dr. Feldmann, Reinart	Abteilungsleiter	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Prof. Dr. Grasserbauer, Manfred	Universitätsprofessor	Institut für Chemische Technologien und Analytik / TU Wien	
	Prof. Dr. jur. Häuser, Franz	Rektor	Universität Leipzig	
	Prof. Dr. Heiden, Stefanie	Referatsleiterin	Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Referat Biotechnologie	
	Dr. Ing. Maurer, Michael	Hauptgeschäftsführer	Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen "Otto von Guericke" e.V., Köln	
	Müller, Ingrid		Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin	
	Dr. Otto, Gisela	Ministerialdirigentin	Bundesministerium der Finanzen, Bonn	
	Dr. Welz, Joachim	Ministerialdirigent	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt	Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Wennrich, Rainer	Departmentleiter	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	722	774	820
Materialaufwand	6.116.518,55 €	5.763.846,86 €	6.081.243,37 €
Personalaufwand	30.773.390,11 €	33.705.753,38 €	33.819.657,83 €
Jahresüberschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	89.459.149,57 €	83.325.913,87 €	87.819.490,33 €
Anlagevermögen	75.360.591,36 €	70.842.301,21 €	71.946.734,97 €
Eigenkapital	25.564,59 €	25.564,59 €	25.564,59 €
Rückstellungen für Pensionen	1.254.588,00 €	1.258.170,00 €	1.297.608,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	4.494.913,96 €	5.977.967,03 €	5.958.783,03 €
Verbindlichkeiten	6.569.673,60 €	3.532.999,75 €	6.578.970,17 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	492.000,00 €	474.000,00 €	660.000,00 €
Verlustausgleich FS	1.838.127,75 €	1.844.000,00 €	1.915.000,00 €

**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- In der bisherigen Programmentwicklung hat das UFZ wesentliche Schritte erreicht und für die kommenden Jahre die folgenden Schwerpunktfelder der Forschung am UFZ vorgesehen:
  - „Landnutzungsoptionen, Strategien und Anpassung an den Globalen Wandel“,
  - „Wasserressourcensysteme in der sich wandelnden Welt“,
  - „Chemikalien in der Umwelt“ sowie das Querschnittsthema
  - „Urbane Agglomerationen und Megacities“.
  
- Mit o. g. Schwerpunkten greift das UFZ die Fragestellungen im Umweltbereich auf, die von Gesellschaft und Politik als zentrale Herausforderungen identifiziert wurden. Die am UFZ erarbeiteten wissenschaftlichen Analysen und die integrativen Konzepte, Instrumente und Technologien für die Lösung dieser Probleme sind die Basis für die aktive Beratung von Entscheidungsträgern und sollen bis zur Realisierung in der Praxis begleitet werden. Das UFZ wird innerhalb des Forschungsbereichs „Erde und Umwelt“ der Helmholtz-Gemeinschaft insbesondere auch die Aufgabe übernehmen, die einzelnen Beiträge zur „terrestrischen Umweltforschung“ zusammenzuführen und zu integrieren.

\* \* \*

**A.V**

**Verkehrsunternehmen**



**FLUGHAFEN DRESDEN GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 01109 Dresden  
Flughafenstraße



<http://www.dresden-airport.de>



*Testanflug eines A 380 (Flughafen Dresden GmbH/ Weimer)*

**Gegenstand des Unternehmens:**

Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte.

**Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:**

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Geschäftsführung:** Dr. Michael Hupe

Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	3.065.706	
Freistaat Sachsen	148.275	4,84
Mitteldeutsche Flughafen AG	2.881.641	94,00
Sonstige	35.790	1,16

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>ASD Air Service Dresden GmbH</b> Sitz: Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen	26	26	100,0

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

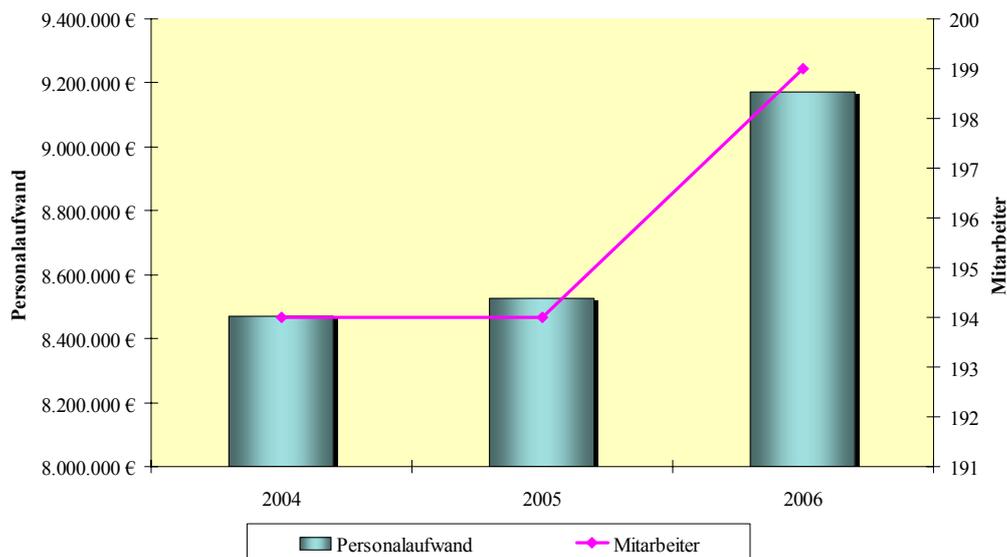
Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
Aufsichtsrat	Kopp, Markus XE "Kopp, Markus "	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender
	Dr. Leonhardt, Albrecht	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Domschke, Steffen	Beigeordneter	Landkreis Kamenz	
	Kadura, Wolfgang	Betriebsratsmitglied	Flughafen Dresden GmbH	
	Klein, Lothar	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	
	Köhler, Dieter	Konzernfinanzen/-controlling	Mitteldeutsche Flughafen AG	
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	
	Steinbach, Arndt	Landrat	Landratsamt Meißen	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

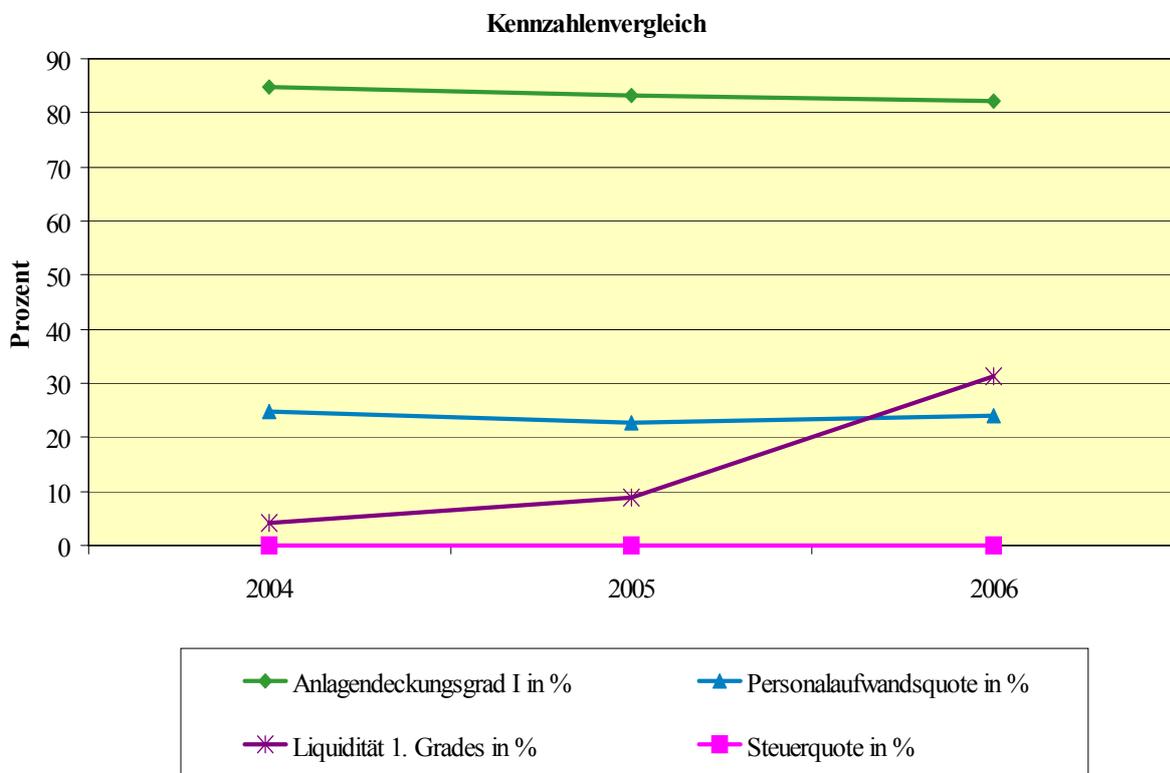
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	194	194	199
Umsatzerlöse	34.184.833,60 €	37.486.939,57 €	38.419.891,69 €
Materialaufwand	15.990.738,65 €	17.737.841,70 €	18.099.373,06 €
Personalaufwand	8.468.687,99 €	8.525.964,88 €	9.170.846,44 €
Jahresüberschuss	-8.313.456,25 €	-6.230.257,50 €	-6.411.302,95 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



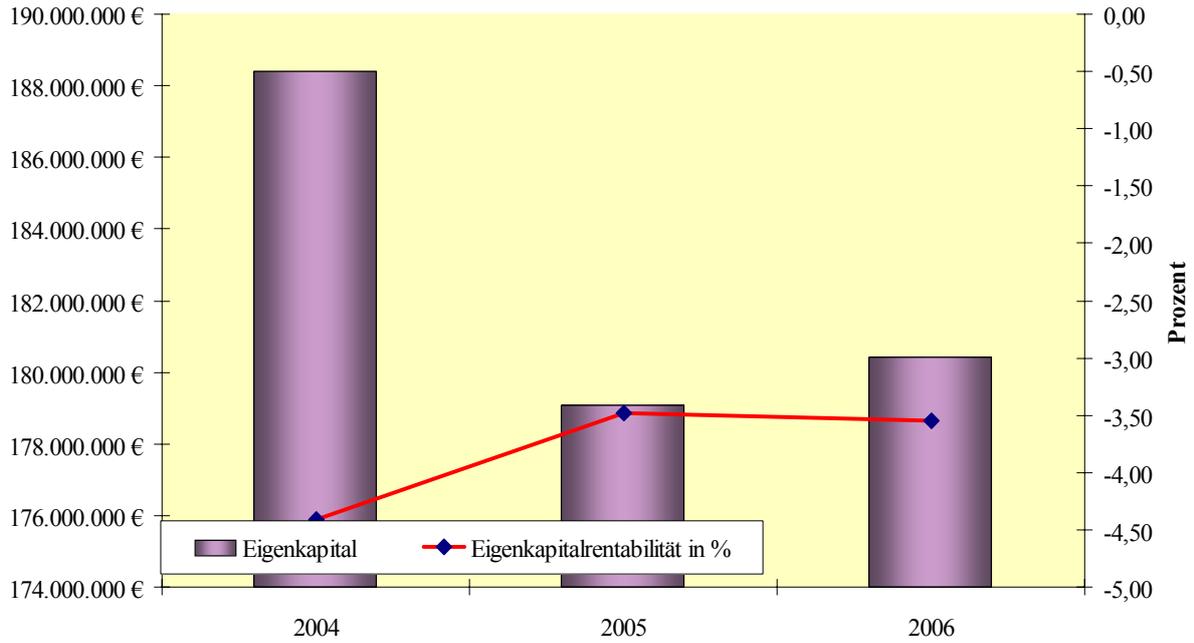
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	229.731.020,63 €	222.792.308,25 €	237.946.703,61 €
Anlagevermögen	222.016.004,99 €	215.295.952,78 €	219.701.125,72 €
Eigenkapital	188.398.415,46 €	179.084.959,21 €	180.417.905,08 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	141.892,00 €	229.381,52 €	303.462,90 €
Sonstige Rückstellungen	3.086.996,31 €	4.283.858,71 €	6.473.227,29 €
Verbindlichkeiten	37.766.707,28 €	38.882.748,43 €	50.443.798,64 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	1.921.349,72 €	34.300.000,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

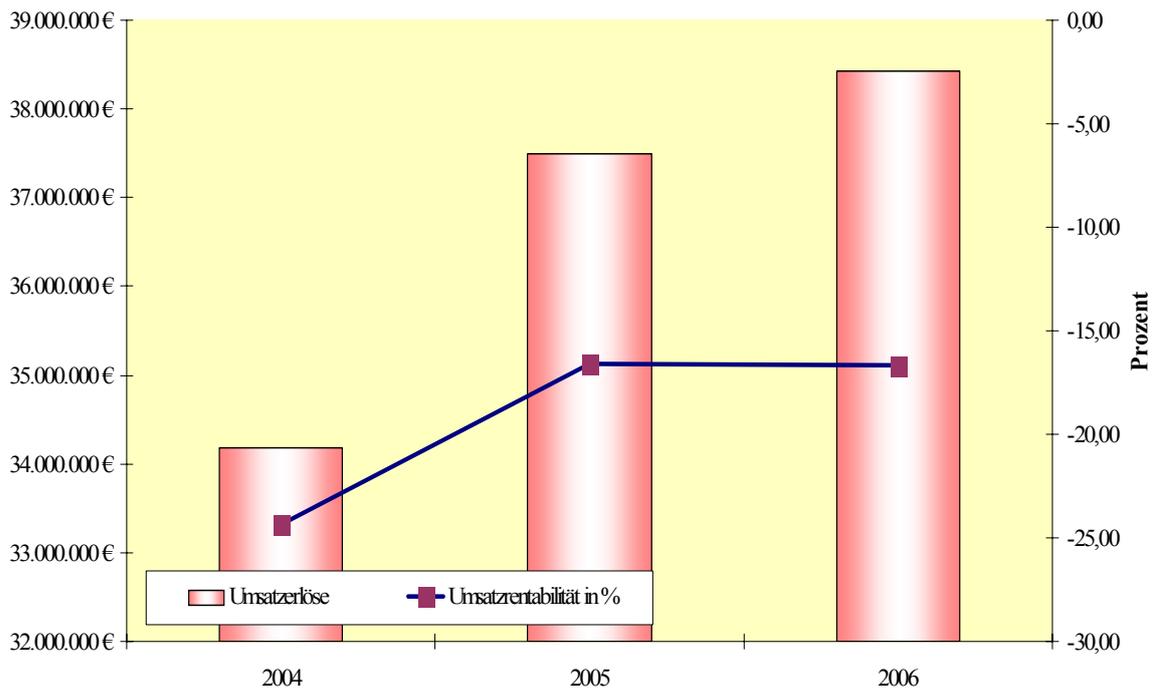


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	84,86	83,18	82,12
Liquidität 1. Grades in %	4,09	8,85	31,42
Personalaufwandsquote in %	24,77	22,74	23,87
Umsatzrentabilität in %	-24,32	-16,62	-16,69
Eigenkapitalrentabilität in %	-4,41	-3,48	-3,55
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	176.210,48 €	193.231,65 €	193.064,78 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-42.852,87 €	-32.114,73 €	-32.217,60 €

**Eigenkapitalrentabilität**



**Umsatzrentabilität**



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.

- Das Einzugsgebiet des Flughafens Dresden wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Dies gilt zunehmend auch für das benachbarte Ausland.
- Die Infrastruktur des Flughafens Dresden wird weiter ausgebaut, die Start- und Landebahn wurde 2007 saniert und verlängert.
- An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Dresden ist auszubauen.

\* \* \*



**FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE GMBH**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04029 Leipzig  
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte.



*AN-124 auf der Rollbrücke West (Foto: Uwe Schoßig)*

**Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:**

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Geschäftsführung:** Eric Malitzke

Gesellschafter		EUR	%
<b>Stammkapital</b>		5.112.919	
	Freistaat Sachsen	268.428	5,2
	Mitteldeutsche Flughafen AG	4.806.144	94,0
	Sonstige	38.346	0,7

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle	25	25	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise.			
<b>FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH</b> Sitz: 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden	26	26	100,0

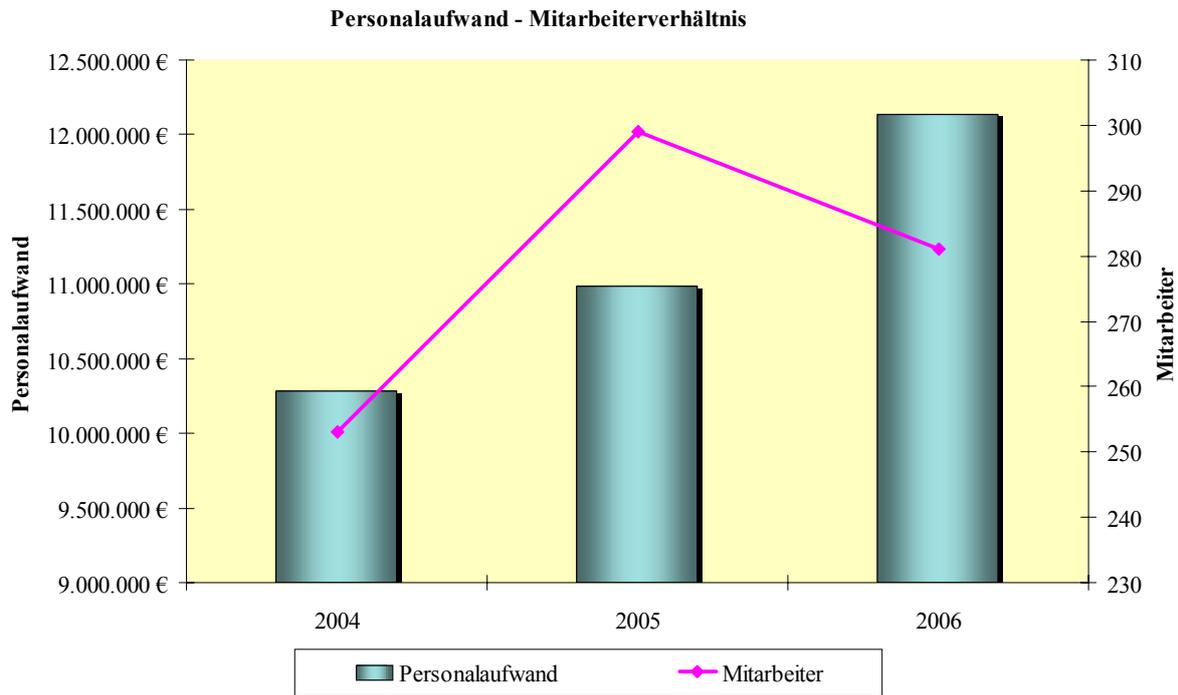
**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Kopp, Markus	Vorstand	Mitteldeutsche Flughafen AG	Vorsitzender
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Albrecht, Uwe	Beigeordneter für Wirtschaft	Stadt Leipzig	
	Enke, Jörg	Bürgermeister	Stadt Schkeuditz	
	Fiedler, Ulrich	Beigeordneter	Landkreis Delitzsch	
	Hintzen, Bernhardt	Ministerialdirigent	Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	
	Köpping , Petra	Landrätin	Landratsamt Leipziger Land	
	Dr. Pohlack, Thomas	Beigeordneter	Stadt Halle	
	Teichmann, Roland	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

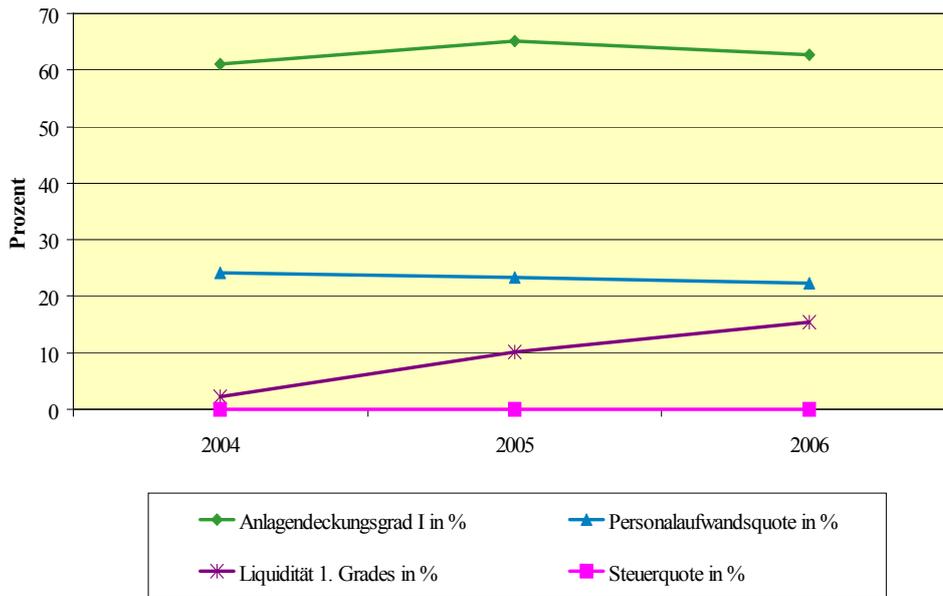
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	253	299	281
Umsatzerlöse	42.448.301,49 €	47.036.280,39 €	54.421.735,61 €
Materialaufwand	28.092.627,67 €	29.444.056,62 €	33.110.565,16 €
Personalaufwand	10.280.248,45 €	10.986.596,58 €	12.137.360,55 €
Jahresüberschuss	-40.504.732,41 €	-54.897.946,71 €	-39.105.171,25 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	596.963.227,09 €	690.737.775,79 €	882.371.362,71 €
Anlagevermögen	569.423.452,07 €	642.361.561,03 €	781.420.479,30 €
Eigenkapital	347.022.693,05 €	417.835.047,85 €	490.213.162,46 €
Rückstellungen für Pensionen	396.699,00 €	338.104,36 €	523.632,00 €
Rückstellungen für Steuern	855.739,14 €	910.067,48 €	790.925,17 €
Sonstige Rückstellungen	4.188.175,52 €	24.820.894,40 €	25.121.086,46 €
Verbindlichkeiten	244.261.366,06 €	246.637.316,73 €	363.897.948,52 €

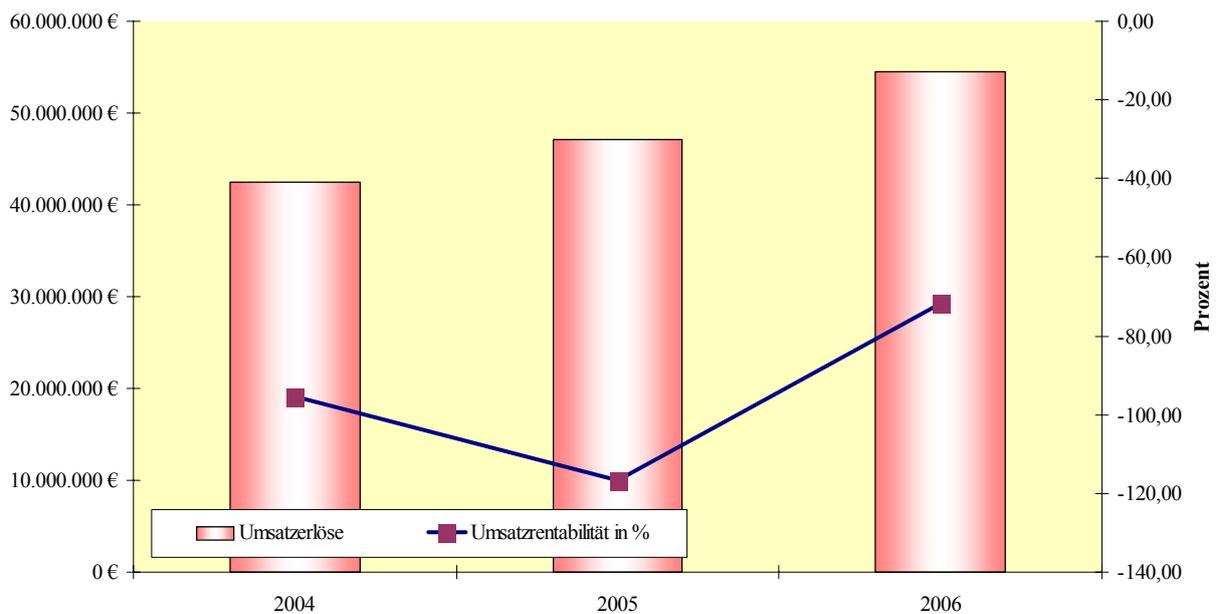
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	70.866.579,90 €	232.807.636,58 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

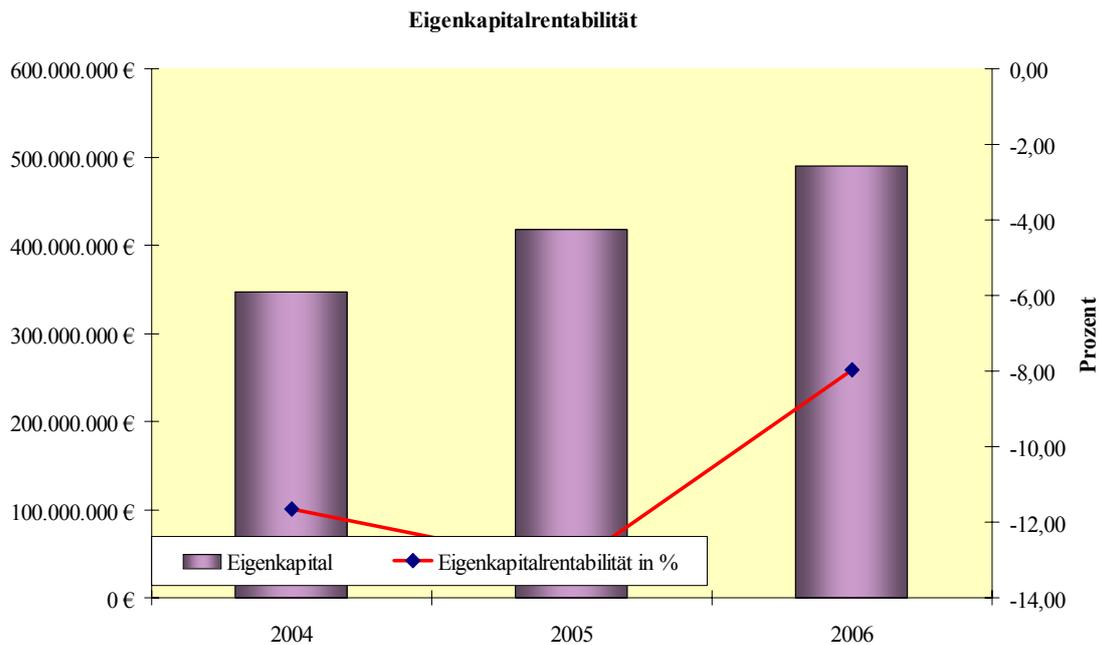
Kennzahlenvergleich



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	60,98	65,07	62,77
Liquidität 1. Grades in %	2,25	10,24	15,52
Personalaufwandsquote in %	24,22	23,36	22,30
Umsatzrentabilität in %	-95,42	-116,71	-71,86
Eigenkapitalrentabilität in %	-11,67	-13,13	-7,97
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	167.779,85 €	157.311,97 €	193.671,66 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-160.097,76 €	-183.605,17 €	-139.164,31 €

Umsatzrentabilität





### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Das Einzugsgebiet des Flughafens Leipzig/Halle wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Die Anbindung des Flughafens an das ICE-Netz soll weiter ausgebaut werden.
- Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten wird auch das Verkehrsaufkommen in diese Länder in den nächsten Jahren stark wachsen. Aufgrund der geographischen Lage besteht darin für den Flughafen eine besondere Entwicklungsperspektive.
- Die Infrastruktur des Flughafens wird weiter ausgebaut, die Südbahn wird zur Zeit gedreht und verlängert, so dass sich der Flughafen mittelfristig zu einem leistungsfähigen Luftfrachtdrehkreuz entwickeln kann. Ein wichtiger Schritt zur Verwirklichung dieses Zieles war der Abschluss eines Vertrages mit DHL im September 2005 über die Verlagerung des europäischen DHL-Luftfrachtdrehkreuzes nach Leipzig/Halle.
- An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Leipzig ist auszubauen.

\* \* \*

**MITTELDEUTSCHE  
FLUGHAFEN AG**  
CENTRAL GERMAN AIRPORTS GROUP

**MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG (MFAG)**

**Allgemeine Angaben zum Unternehmen:**

**Sitz:** 04029 Leipzig  
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de/>

**Gegenstand des Unternehmens:**

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Übernahme und die Verwaltung von Geschäftsanteilen an Verkehrsflughäfen und sonstigen Flugplätzen sowie von Anteilen an auf Verkehrsflughäfen/sonstigen Flugplätzen tätigen Unternehmen (einschließlich damit zusammenhängender Geschäfte und Nebengeschäften) sowie die Führung der Unternehmensgruppe und
- die Erbringung von Dienstleistungen für die der Unternehmensgruppe angehörenden Unternehmen im Zusammenhang mit der Anlegung, dem Betrieb und dem Ausbau von Verkehrsflughäfen und Flugplätzen einschließlich der auf ihnen errichteten Anlagen sowie der dazugehörenden Nebengeschäfte.

**Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:**

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH, sowie 100% der Geschäftsanteile der EasternAirCargo GmbH und der PortGround GmbH. Zwischen der MFAG und den Tochtergesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

**Vorstand:** Markus Kopp

Gesellschafter	EUR	%
<b>Grundkapital</b>	8.200.000	
Freistaat Sachsen	6.284.480	76,6
Land Sachsen-Anhalt	1.113.560	13,6
Stadt Dresden	206.640	2,5
Stadt Halle	423.120	5,2
Stadt Leipzig	172.200	2,1

**Beteiligungsgesellschaften**

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>EasternAir Cargo GmbH</b> Sitz: Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im	25	25	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.			
<b>Flughafen Dresden GmbH</b> Sitz: Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäfte	3.066	2.882	94,0
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0
<b>PortGround GmbH</b> Sitz: Leipzig Durchführung von allen land- und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	500	500	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

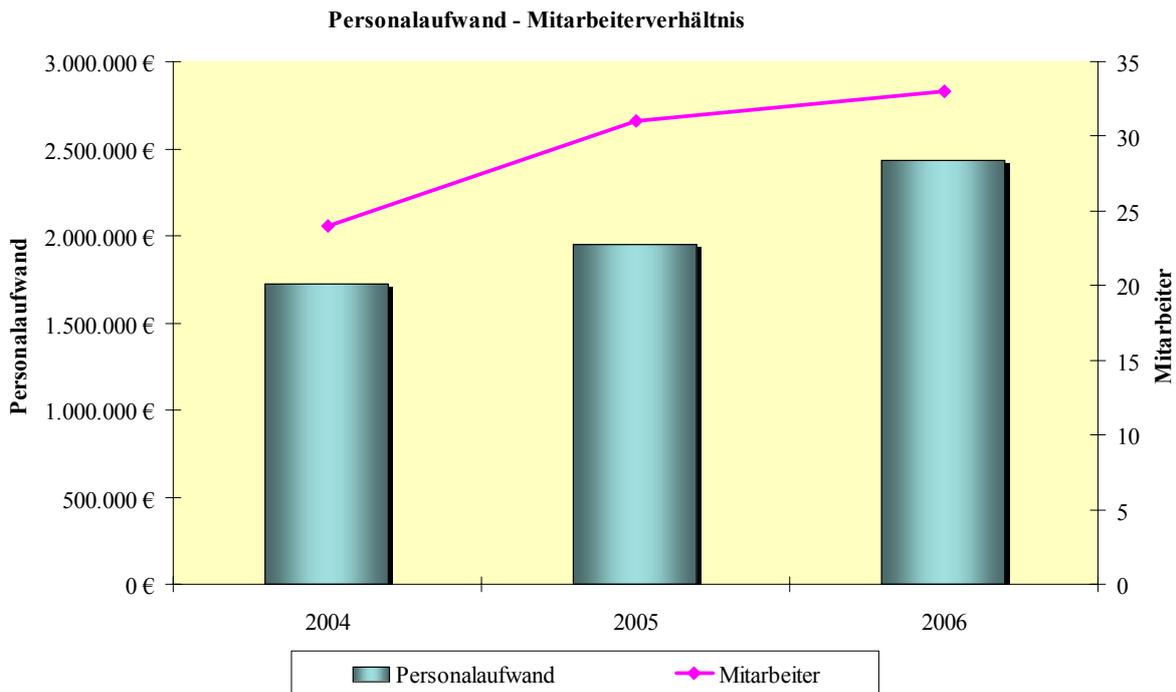
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Hermesen, Willi	Flughafendirektor a. D.		Vorsitzender
	Biesold, Karl-Heinz	Bezirksvorsitzender	Gewerkschaft ver.di, Landesbezirk Sachsen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Daehre, Karl-Heinz	Minister	Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt	Stellvertretender Vorsitzender
	Bullerjahn, Jens	Minister	Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt	
	Hilbert, Dirk	Bürgermeister für Wirtschaft	Stadt Dresden	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Kastner, Dietmar	Geschäftsführer	LTU Touristik GmbH	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Laepple, Klaus	Präsident	Deutscher Reisebüro- und Veranstalterverband e.V. Köln	
	Landgraf, Ralf	Anlagenführer Gepäckförderanlage Flughafen	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Tillich, Stanislaw	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Päge, Jörg	Mitarbeiter	Flughafen Dresden GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Szbados, Dagmar	Oberbürgermeisterin	Stadt Halle	
	Teichmann, Roland	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Leipzig/Halle GmbH	Arbeitnehmervertreter
	Vollbrecht, Frank	Betriebsratsvorsitzender	Flughafen Dresden GmbH	Arbeitnehmervertreter

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	24	31	33
Umsatzerlöse	3.221.408,37 €	3.717.881,86 €	4.677.230,78 €
Materialaufwand	696.631,88 €	844.153,37 €	760.196,09 €
Personalaufwand	1.722.144,98 €	1.949.328,53 €	2.432.106,71 €
Jahresüberschuss	-52.302.378,75 €	-62.137.618,12 €	-46.679.628,96 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	666.525.526,83 €	733.010.796,35 €	928.020.400,62 €
Anlagevermögen	515.351.251,04 €	570.529.231,78 €	636.356.546,04 €
Eigenkapital	492.224.711,14 €	532.801.422,49 €	602.368.572,14 €
Rückstellungen für Pensionen	1.116.181,00 €	1.288.280,00 €	1.629.260,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	238.051,00 €	327.494,91 €	543.135,00 €
Verbindlichkeiten	172.946.583,69 €	198.593.598,95 €	323.479.433,48 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Das Einzugsgebiet der Flughäfen wird durch den Ausbau der Schienen- und Straßeninfrastruktur vergrößert und die Erreichbarkeit verbessert. Die Anbindung des Flughafens Leipzig/Halle an das ICE-Netz soll weiter ausgebaut werden.
- Die Infrastruktur beider Flughafenstandorte soll weiter ausgebaut werden. In Dresden wurde die Start- und Landebahn saniert und verlängert; in Leipzig/Halle wird die Südbahn gedreht und verlängert, so dass sich der Flughafen zu einem leistungsfähigen Frachtdrehkreuz entwickeln kann.
- Durch die Erweiterung der Europäischen Union nach Osten wird auch zukünftig das Verkehrsaufkommen in diese Länder stark wachsen. Aufgrund der geographischen Lage besteht darin für die beiden Flughäfen eine besondere Entwicklungsperspektive.
- An den Flughäfen Dresden und Leipzig/Halle ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.
- Der abgehende und hereinkommende Tourismus in Dresden und Leipzig/Halle ist auszubauen.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE BINNENHÄFEN OBERELBE GMBH (SBO)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01067 Dresden  
Magdeburger Straße 58



<http://www.binnenhafen-sachsen.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Anschlussbahnen und öffentlichen Straßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.



Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen im In- und Ausland bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten. Dies schließt die Bildung bzw. den Erwerb von Zweigniederlassungen im In- und Ausland ein.

**Geschäftsführung:** Detlef Bütow

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		2.709.847	
	Freistaat Sachsen	2.709.847	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Industriehafen Roßlau GmbH</b> Sitz: 06862 Dessau-Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Wasserstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.  Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen	1.535	752	49,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen.			
<b>Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Česko-saské přístavy s.r.o.)</b> Sitz: 405 01 Děčín 1 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, die Lagerung von Waren und der Transport von Lasten, der Umschlag von Waren und Gütern im kombinierten Betrieb Wasserstraße – Schiene – Straße (Binnenhafentätigkeit), der Kauf, Verkauf und die Vermietung von Immobilien und die Lagerung von Gütern.	30.192,0 TCZK	30.192,0 TCZK	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

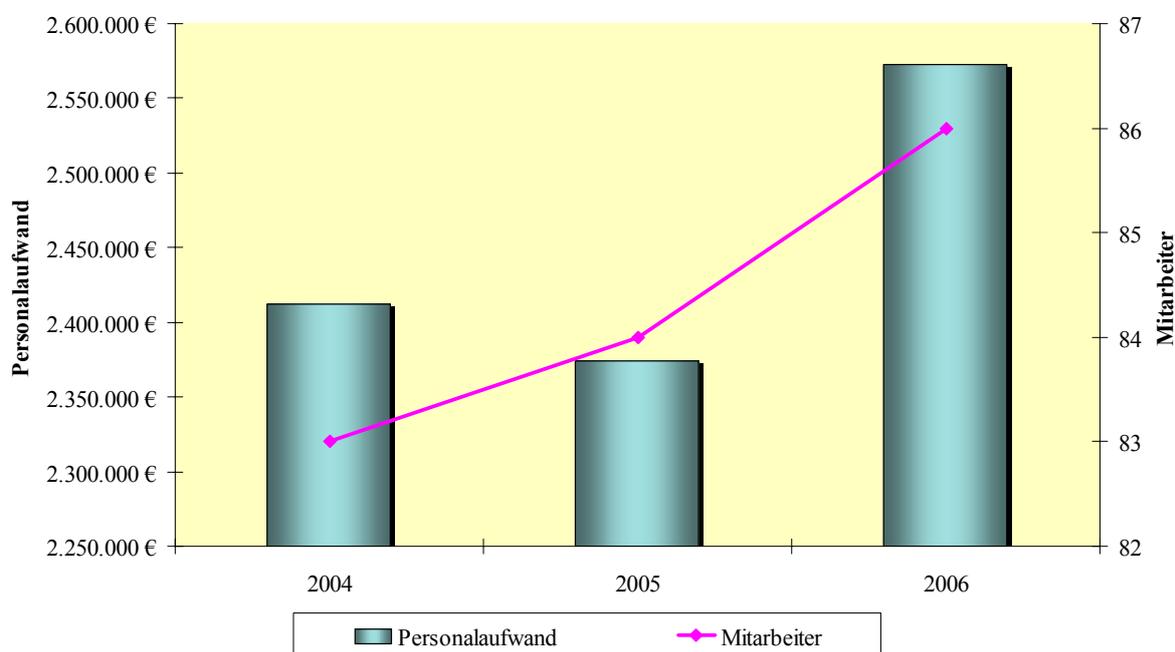
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Dr. Rohde, Bernd	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Reidner, Wolf Karl	Ministerialdirigent	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Böhme-Korn, Georg	Regierungsdirektor	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	
	Drossel, Gerd	Mitglied des Vorstandes	Hamburger Hafen und Lagerhaus AG	
	Hartz, Ludwig von	Hafendirektor a.D.	Hafenbetriebe Ludwigshafen	
	Hirschfeld-Spilker, Ralph	Leiter kaufmännische Dienste	Wacker Chemie GmbH Werk Nünchritz	
<b>Beirat Dresden</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Monßen, Birgit	Amtsleiterin	Landeshauptstadt Dresden	
<b>Beirat Riesa</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Leidert, Hans-Georg	Amtsleiter	Landratsamt Riesa / Großenhain	
	Nüse, Werner	Bürgermeister	Stadt Riesa	
<b>Beirat Torgau</b>	Kaufmann, Erhard	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Vorsitzender
	Klemm, Helga	Sachgebietsleiter	Landratsamt Torgau-Oschatz	
	Staude, Andrea	Bürgermeisterin	Stadt Torgau	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

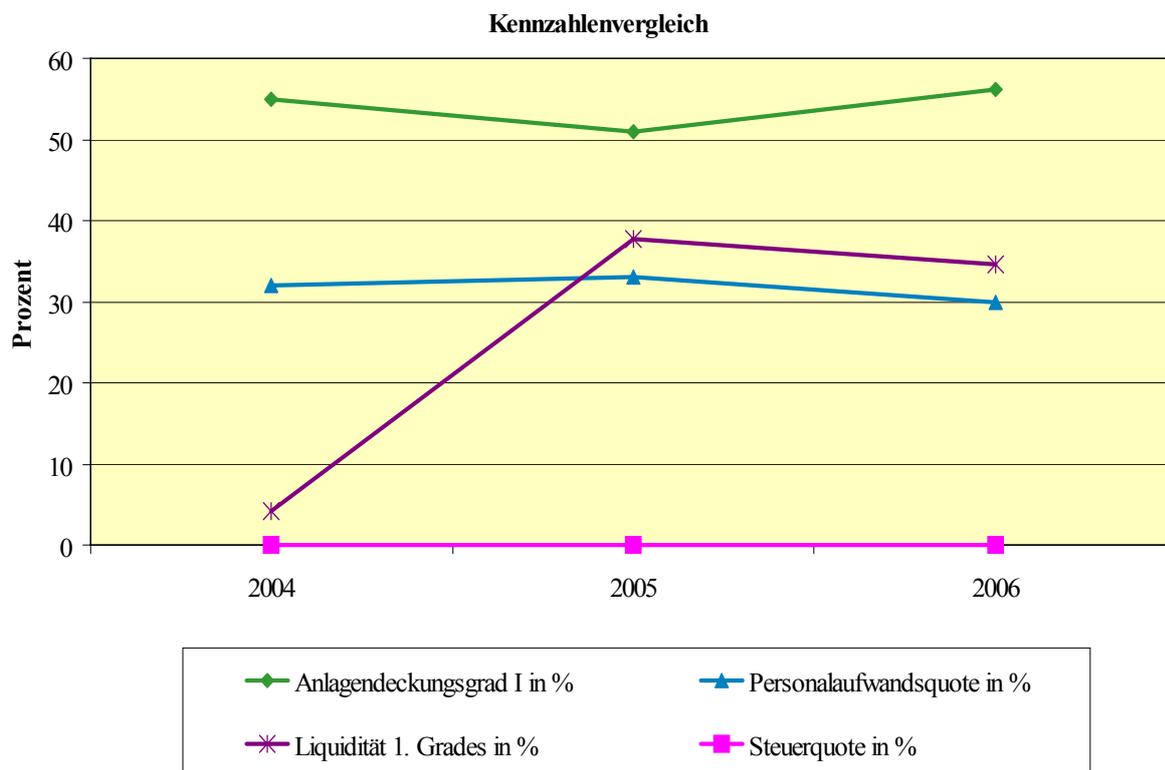
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	83	84	86
Umsatzerlöse	7.529.958,62 €	7.196.806,51 €	8.594.534,80 €
Materialaufwand	3.693.805,00 €	3.587.643,04 €	4.837.739,08 €
Personalaufwand	2.411.890,39 €	2.374.039,40 €	2.572.625,97 €
Jahresüberschuss	-590.405,91 €	-997.353,17 €	-471.874,12 €

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	31.254.749,98 €	33.087.244,01 €	36.381.621,62 €
Anlagevermögen	29.911.158,85 €	30.254.739,48 €	31.636.073,81 €
Eigenkapital	16.413.524,00 €	15.416.170,83 €	17.794.296,71 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	271.989,01 €	225.152,89 €	234.706,81 €
Verbindlichkeiten	14.545.339,89 €	17.440.244,43 €	18.351.066,20 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Investitionszuschüsse FS	255.645,94 €	3.000.000,00 €	1.500.000,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Anlagendeckungsgrad I in %	54,87	50,95	56,25
Liquidität 1. Grades in %	4,13	37,70	34,69
Personalaufwandsquote in %	32,03	32,99	29,93
Umsatzrentabilität in %	-7,84	-13,86	-5,49
Eigenkapitalrentabilität in %	-3,60	-6,47	-2,65
Steuerquote in %	0,00	0,00	0,00
Umsatz je Beschäftigter in €	90.722,39 €	85.676,27 €	99.936,45 €
Gewinn je Beschäftigter in €	-7.113,32 €	-11.873,25 €	-5.486,91 €

### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Im Jahr 2007 beschlossen Aufsichtsrat und Gesellschafter ein Strategiepapier für die Binnenhäfen, an dem sich das Unternehmen in den folgenden Jahren orientieren wird. Ziel ist die deutliche Verbesserung der Ertragslage des Unternehmens durch die Beseitigung entwicklungshemmender Faktoren und die Weiterentwicklung der Infrastruktur der Häfen, die im Rahmen des EFRE-Förderprogramms 2007 bis 2013 durch die Staatsregierung und die EU unterstützt wird. Durch den Zugang der verladenden Wirtschaft zu dieser Infrastruktur sollen Arbeitsplätze bei der SBO, bei den angesiedelten bzw. anzusiedelnden Unternehmen in den Häfen sowie bei den Unternehmen in der Region erhalten bzw. neue Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Der Schwerpunkt der Investitionen wird auch im Jahr 2008 im Bereich der Verbesserung des kombinierten Verkehrs, der Projektladungslogistik sowie in der Zukunftssicherung der äußeren Verkehrserschließung liegen. Konkret bedeutet dies den vorrangigen Ausbau des Containerterminals im Hafen Riesa sowie den Ausbau der Gleisinfrastruktur und den Kauf von Gleisgrundstücken.
- Die Inbetriebnahme der Ro-Ro-Anlage (Roll-on-Roll-off) erfolgte im Dezember 2007. Damit steht dem Hafen Dresden- Friedrichstadt ein leistungsfähiges Schwerlastterminal mit Montagehalle, Lager- und Umschlagbereich zur Verfügung.

- Die bestehenden Beteiligungen an der CSP s.r.o. und an der IHR GmbH sollen vollumfänglich für die Ziele der SBO eingesetzt werden. Dabei steht der Ausbau der Marktstellung und Nutzung von Synergien im Vordergrund.

\* \* \*



## SÄCHSISCHE DAMPSCHIFFAHRTS-GMBH

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01067 Dresden  
Hertha-Lindner-Straße 10



<http://www.saechsische-dampfschiffahrt.de/>

#### **Gegenstand des Unternehmens:**

Betrieb von Ausflugs- und Linienpassagierschiffen auf dem sächsischen Teil der Elbe, insbesondere mit den historischen Raddampfern der "Weißen Flotte", Dresden.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts-KG.



**Geschäftsführung:** Klaus Hildebrand  
Michael Lohnherr

Gesellschafter	Euro	%
Freistaat Sachsen	13.037,93	51,0
Klaus Hildebrand	6.391,14	25,0
Atlas Verwaltungs GmbH & Co. Beteiligungs KG, Pocking	1.533,88	6,0
Beck Maritime Holding GmbH & Co. KG, Markt/ Inn	1.533,88	6,0
W & K Maritime Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, München	1.533,88	6,0
Fraudienst Maritime Holding GmbH & Co. KG, Mühldorf/ Inn	1.533,88	6,0
<b>Nennkapital</b>	<b>25.564,59</b>	

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Die Gesellschaft besitzt weder einen Aufsichtsrat noch einen Beirat.

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Mitarbeiter	0	0	0
Umsatzerlöse	8.185,95 €	8.513,39 €	8.853,93 €
Jahresüberschuss	6.849,96 €	7.691,87 €	12.665,78 €
Bilanzsumme	87.962,05 €	95.653,92 €	108.519,70 €
Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenkapital	86.212,05 €	93.903,92 €	106.569,70 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	200,00 €
Sonstige Rückstellungen	1.750,00 €	1.750,00 €	1.750,00 €
Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Investitionszuschüsse FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verlustausgleich FS	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist Komplementärin ohne Einlage bei der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti-Elbschiffahrts-KG, Dresden, zu deren alleiniger Vertretung und Geschäftsführung sie berechtigt und verpflichtet ist. Die Gesellschaft beschäftigt bis auf die Geschäftsführer kein eigenes Personal. Ihr werden alle Kosten, mit Ausnahme der Steuern, ersetzt. Neben dem Aufwandsersatz erhält sie für ihre Tätigkeit und zum Ausgleich für ihr Haftungsrisiko seit dem Jahr 1992 jährlich 5.112,92 € (10.000 DM). Dieser Betrag erhöht sich jährlich um 4 % (§ 15 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages der SDS-KG).

Die GmbH rechnet nicht damit, aufgrund ihrer Komplementäreigenschaft bei der SDS-KG in Anspruch genommen zu werden.

Im Hinblick auf die Eigenschaft der SDS-GmbH als persönlich haftende Gesellschafterin werden im Folgenden die wesentlichen wirtschaftlichen Verhältnisse der SDS-KG dargestellt.

**Angaben zur Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG:**

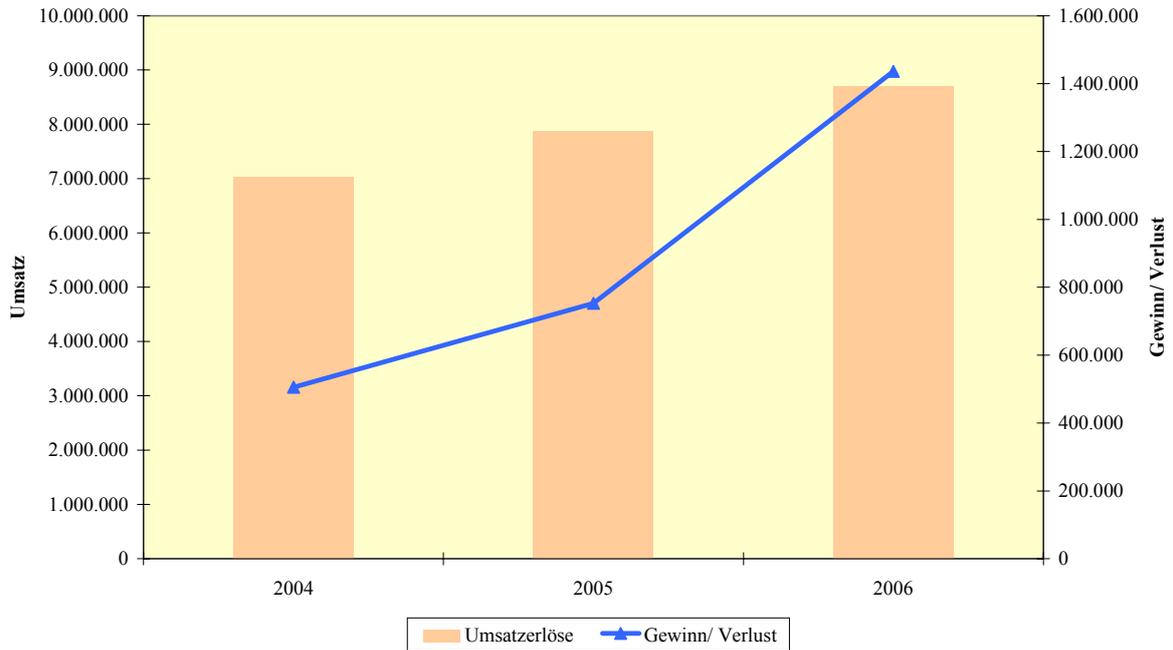
Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie die Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land. Der Freistaat Sachsen ist weder mittel- noch unmittelbar Kommanditistin der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG hatte im Jahr 2006 das beste Jahr seiner Unternehmensgeschichte zu verzeichnen. Die Eröffnung des historischen Grünen Gewölbes, die wieder aufgebaute Frauenkirche sowie die 800 Jahrfeier der Stadt Dresden zogen zahlreiche Touristen an.

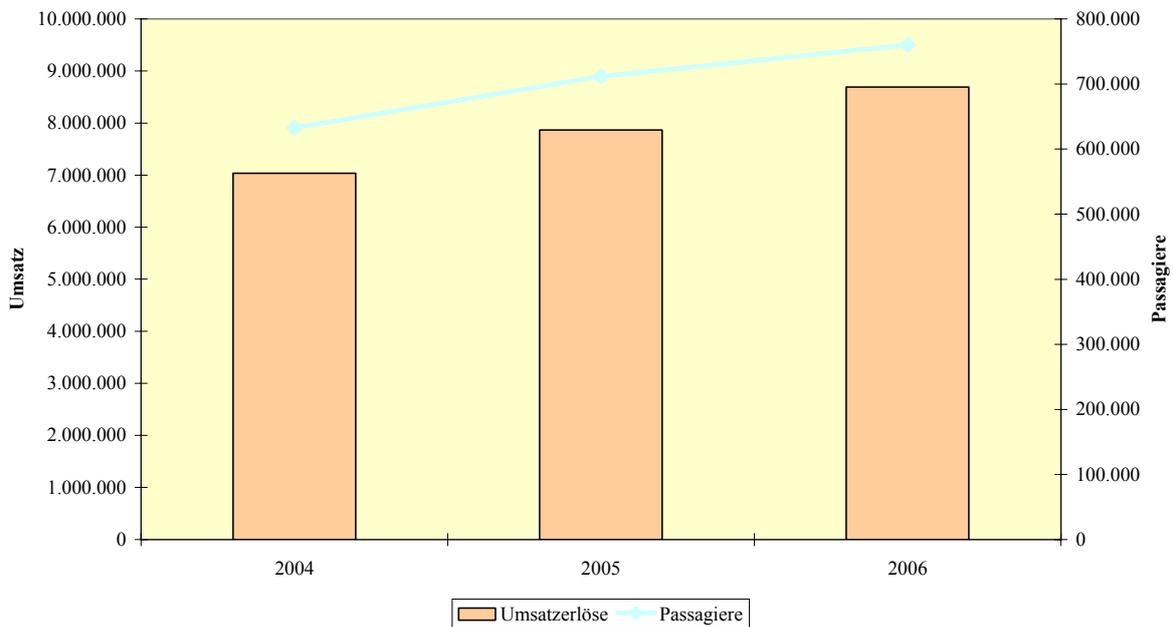
Alle Angaben in EUR.

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Umsatzerlöse	7.036.195,37 €	7.868.455,11 €	8.688.885,83 €
Jahresüberschuss	505.270,26 €	752.603,16 €	1.435.756,04 €
Passagiere	632.632	711.688	758.889

Umsatz-Gewinnvergleich



Umsatz - Passagiervergleich



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Umsatzerlöse erwirtschaftete die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ausschließlich aus der Haftungsvergütung, die entsprechend vertraglicher Grundlagen jährlich um 4 % steigt. Aufgrund der eingeschränkten Tätigkeit der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH sind weitere Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft nicht vorhanden.

\* \* \*



**A.VI**  
**Kreditinstitute**



## LANDESBANK SACHSEN AKTIENGESELLSCHAFT (SACHSEN LB)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04105 Leipzig  
Humboldtstr. 25

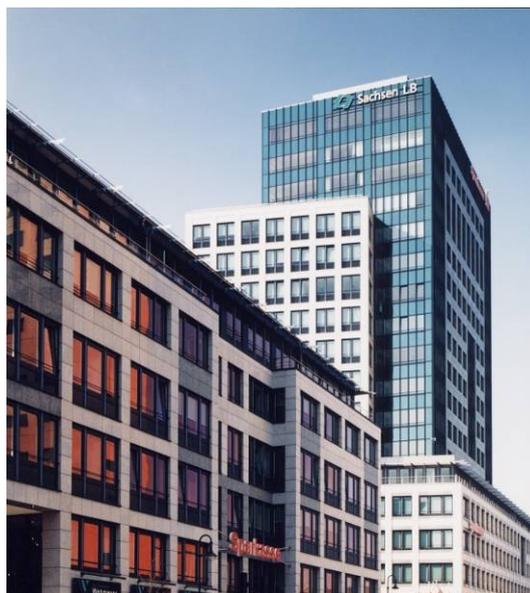


<http://www.sachsenlb.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Der Sachsen LB obliegen die Aufgaben einer Staats-, Kommunal- sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wettbewerbsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.

**Vorstand:** Hoof, Joachim Vorsitzender  
Ihle, Wolf-Dieter  
Pfab, Harald R.



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		304.941.176	
	Freistaat Sachsen	112.941.176	37,0
	Sachsen-Finanzgruppe	192.000.000	63,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Abrosa Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Sachsen I KG</b> Sitz: Wiesbaden Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, die Errichtung von Gebäuden auf solchen Grundstücken, deren Nutzungsüberlassung, insbesondere deren Vermietung, die Verwaltung und eine sonstige Verwertung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	4.346	4.346	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>ATRAV Beteiligungs GmbH</b> Sitz: Hannover Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen jeder Art	25	8	32,4
<b>Birchin Investments Limited</b> Sitz: London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	20	18	92,7
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Bürgschaften gegenüber Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungsunternehmen für Kredite und gegenüber Leasinggesellschaften für Leasingverträge sowie die Übernahme von Garantien gegenüber Beteiligungsgesellschaften für Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen des Handwerks, der Industrie, des Handels, Hotel- und Gaststättengewerbes, Verkehrsgewerbes und der übrigen Gewerbebezüge, des Gartenbaus sowie an Angehörige der Freien Berufe zur Erhaltung und Förderung ihrer Leistungsfähigkeit.	13.140	3.592	27,3
<b>Comtesse Investments Limited</b> Sitz: London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	11	10	96,6
<b>Dr. Gubelt Immobilien Vermietungs-Gesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Feuerwache Dresden KG</b> Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Feuerwache Dresden sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	4.346	3.911	90,0
<b>Dresden Fonds GmbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, das Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S. des §230 HGB, Genusskapital) an Unternehmen, die ihren Sitz oder eine gewerbliche Niederlassung im Stadtgebiet Dresden und oder im Regierungsbezirk Dresden haben.	100	50	50,1
<b>EastMerchant GmbH</b> Sitz: Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art einschließlich Leasingforderungen, das Leasing und jede Art von Vermietung, sowie die Strukturierung und Platzierung von Eigenkapital und Fremdfinanzierungen für Wirtschaftsgüter aller Art für eigene und/oder fremde Rechnung im In- und Ausland, die Verwaltung und die Beteiligung an Objekt- und Fondsge-	5.000	3.340	66,8

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
sellschaften mit Ausnahme von Industriebeteiligungen, das Auflegen, Initiieren und Konzeptionieren von Fonds, die Konzeptionierung und Umsetzung von Projektfinanzierungen, der Vertrieb von Kapitalanlagen sowie die Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Aktivitäten. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Abs. 1 KWG und erbringt keine Finanzdienstleistungen im Sinne von § 1 Abs. 1a KWG und führt keine Bauträgergeschäfte durch.			
<b>European Energy Exchange AG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere: - die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäfts, - die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebs von Clearings-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte, - die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen, - die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen	40.050	6.967	17,4
<b>GLB GmbH &amp; Co. OHG</b> Sitz: Frankfurt Gegenstand des Unternehmens ist das direkte und indirekte Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen, deren Unternehmensgegenstand schwerpunktmäßig das Betreiben von Bankgeschäften ist, insbesondere von Kapitalbeteiligungen und atypischen stillen Beteiligungen an der DekaBank Deutsche Girozentrale mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.	2.216.960	9.721	0,4
<b>GLB-Verwaltungs-GmbH</b> Sitz: Frankfurt Glacier Holdings SCA	25	0	0,4
<b>GVZ Real Estate Automotive GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich als Komplementärin an Kommanditgesellschaften beteiligen. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	25	25	100,0
<b>Kopal Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Löhr's Carré OHG</b> Sitz: Mainz	26	24	94,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Leipzig, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.			
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Landesfunk Erfurt KG</b> Sitz: Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landesfunkhaus Erfurt sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	11.274	11.248	99,8
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Polizei Nordhausen KG</b> Sitz: Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Polizeistation in Nordhausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.158	7.158	100,0
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland Verwaltungs GmbH</b> Sitz: Plauen Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere bei der Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH & Co. KG.	25	25	100,0
<b>LUTEA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Flöha KG</b> Sitz: Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Schule in Flöha (Sachsen) sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.306	7.306	100,0
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds I GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung.	11.478	4.568	39,8
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds Zweite GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Hal-	15.636	6.223	39,8

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
ten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung. Weiterer Zweck der Gesellschaft ist der entgeltliche Erwerb von Geldforderungen.			
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Sitz: Dresden Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zur Verbesserung und Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbreiterung der Eigenkapitalgrundlage.	10.368	2.556	24,7
<b>MOLWANKUM Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Landkreis Hildburghausen KG</b> Sitz: Düsseldorf Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landratsamt in Hildburghausen, sowie die Durchführung aller für die Erzielung dieser Zwecke erforderlichen Geschäfte und Maßnahmen.	5.420	5.095	94,0
<b>Monolith GrundstücksverwaltungsGmbH &amp; Co. Objekt Neubau Sparkassenversicherung Sachsen OHG</b> Sitz: Mainz Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Dresden, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte.	5.624	591	10,5
<b>quirin bank AG</b> Sitz: Berlin Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bank- und Finanzgeschäften sowie von Geschäften die damit zusammenhängen. Die Gesellschaft betreibt keine Geschäfte i.S. von § 1 des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften.	29.559	7.393	25,0
<b>Sachsen LB Corporate Finance Holding GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand der Gesellschaft ist die Gründung von Unternehmen, der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an solchen, die im Zusammenhang mit den Corporate-Finance-Aktivitäten der Landesbank Sachsen Girozentrale stehen.	10.500	10.500	100,0
<b>Sachsen LB Europe plc</b> Sitz: Dublin (Irland) Gegenstand sind u. a. Kreditersatzgeschäfte (Synthetic Assets), syndizierte Kredite, Origination (Akquisition von Führungsmandaten), Syndication (Konsortialbeteiligungen bei internationalen Anleiheemissionen) EMTN-Programme, Geld-, Swap- und Devisenrefinanzierungen sowie Fondsmanagement u. -verwaltung.	6.349	6.349	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Sachsen LB FIRKO Betreuungs GmbH &amp; Co. Windpark Zaulsdorf KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Gewinnung und Veräußerung von elektrischer Energie aus Wind sowie die Betreuung und Beratung Dritter im Bereich alternativer Energien und in diesem Zusammenhang die Vermittlung (und der Nachweis der Gelegenheit) des Abschlusses von Verträgen über Darlehen.	639	639	100,0
<b>Sachsen LB GVZ Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und Erschließung von Gewerbeflächen, insbesondere von Güterverkehrszentren sowie die Vermarktung solcher Flächen und der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Liegenschaften aller Art.	435	435	100,0
<b>Sachsen LB Immobiliengesellschaft mbH i.L.</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Erwerb und Entwicklung von Liegenschaften aller Art, sowie die Vermakelung von Liegenschaften durch Vermittlung des Abschlusses von Grundstücksverträgen oder durch Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss solcher Verträge einschließlich der Beratung Dritter im Zusammenhang mit vorgenannten Tätigkeiten.	55	55	100,0
<b>Sachsen LB V.C. GmbH &amp; Co.KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, das Halten, Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 HGB; Genußkapital) von Unternehmen (sog. Beteiligungsunternehmen), die ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung im Inland haben.	13.300	10.000	75,2
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Parking KG</b> Sitz: Leipzig	3.534	3.534	100,0
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. RE-KIM KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, Vermietung und Veräußerung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen aller Art sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	10.197	10.197	100,0
<b>Sachsen US Real Estate GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen.	25	25	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Logistikpark Plauen-Vogtland KG</b> Sitz: Plauen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Entwicklung und Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	1.500	1.500	100,0
<b>SHS Venture Capital GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Tübingen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i. S. d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genusskapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an jungen Technologieunternehmen (nachfolgend: "Portfoliounternehmen").	8.074	7.584	93,9
<b>SKH Sächsische Kapitalbeteiligungs Holding GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen sowie die Geschäftsführung und Vertretung anderer Gesellschaften als persönlich haftende Gesellschafterin.	1.760	1.760	100,0
<b>Society f. Worldwide Interbank Financial Telecommunication</b> Sitz: La Hulpe (Belgien) Elektronisches Dienstleistungssystem zum nationalen und internationalen Zahlungsverkehr, Geld und Devisenhandel, Inkassi-/Akkreditiv-Geschäfte, Wertpapierhandel international und Währungskontenbestände usw.	14.020	1	0,0
<b>Technologiegründerfonds Sachsen Seed GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Erwerb, Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über die Unternehmensbeteiligungsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.	20.000	668	3,3
<b>Technologiegründerfonds Sachsen Start up GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Erwerb, Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über die Unternehmensbeteiligungsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.	40.000	4.333	10,8
<b>Viola Grundstücksverwaltungs GmbH &amp; Co. Verpachtungs-KG</b> Sitz: Stuttgart	8.641	8.590	99,4

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Erbbaurechten mit aufstehenden Gebäuden, und zwar ein Alten- und Pflegeheim in Jößnitz (LK Plauen), eine Lernbehindertenschule in Weißwasser und eine Förderschule für Lernbehinderte in Niesky, sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.			
<b>Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen GmbH &amp; Co. KG</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Halten und Verwalten sowie Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften ("UBGG")	20.000	5.510	27,6
<b>WEMA Beteiligungs GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an der im Handelsregister des Amtsgerichts Chemnitz unter HRB 808 eingetragenen Werkzeugmaschinenfabrik Vogtland GmbH mit Sitz in Plauen.	50	25	49,9
<b>Zweite Sachsen US Real Estate GmbH</b> Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und Veräußerung einer Beteiligung an der Paramount Group Real Estate Fund III, L. P. mit Sitz in Delaware, USA.	100	100	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

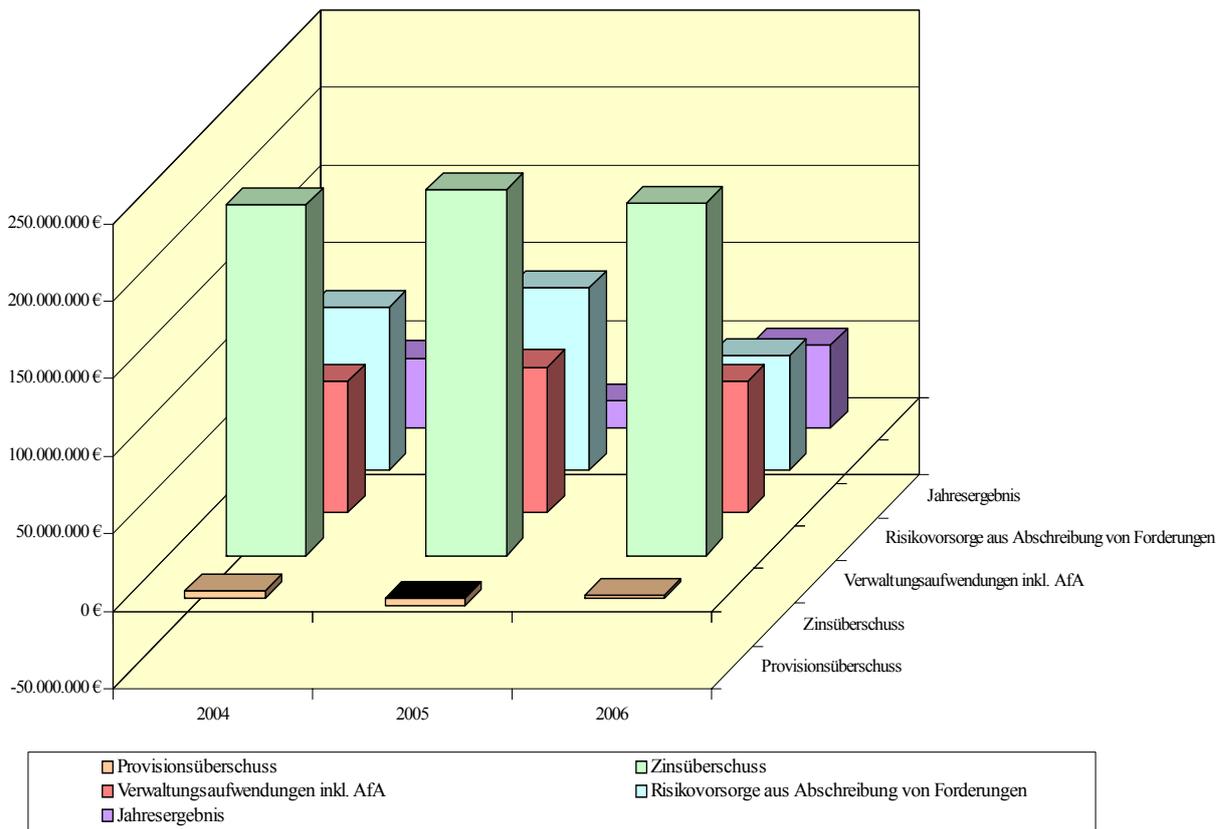
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Aufsichtsrat</b>	Tillich, Stanislaw (ab 17.10.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Boragk, Christine (ab 16.07.2007)	Referentin	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft	
	Jung, Burkhard (ab 16.07.2007)	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Jurk, Thomas (ab 29.11.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	
	Dr. Langenfeld, Harald (ab 17.10.2007)	Vorstandsvorsitzender	Sparkasse Leipzig	
	Uhlig, Volker (ab 16.07.2007)	Landrat des Landkreises Freiberg	Landratsamt Freiberg	Stellvertretender Vorsitzender

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

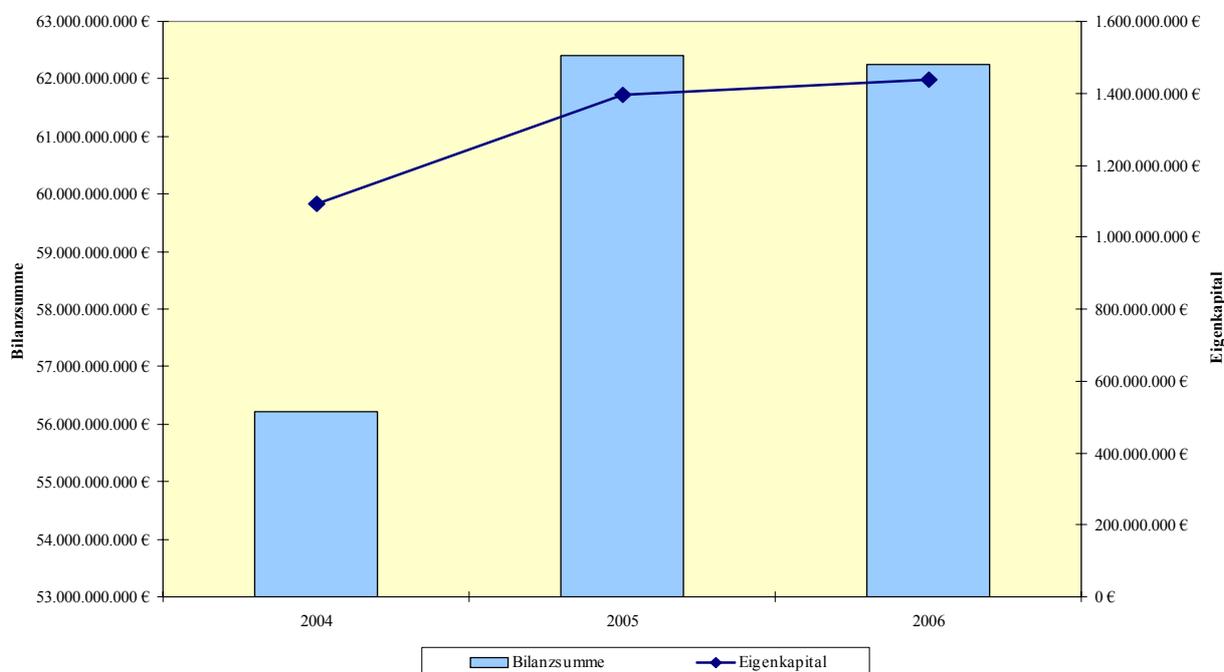
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Zinsüberschuss	225.986.000 €	235.893.000 €	227.412.000 €
Provisionsüberschuss	4.781.000 €	-4.886.000 €	2.044.000 €
Handelsergebnis	15.010.000 €	5.689.000 €	9.349.000 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	3.834.000 €	1.271.000 €	356.000 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	85.170.000 €	94.271.000 €	85.030.000 €
Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen	105.307.000 €	117.939.000 €	73.786.000 €
Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen	0 €	0 €	89.000 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	5.230.000 €	4.184.000 €	0 €
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	50.167.000 €	20.226.000 €	80.434.000 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	5.167.000 €	3.226.000 €	5.783.000 €
Jahresergebnis	45.000.000 €	17.000.000 €	53.000.000 €
Mitarbeiter	373	342	354

Auszüge aus der GuV



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	56.222.125.000 €	62.401.671.000 €	62.260.817.000 €
Forderungen an Kreditinstitute	19.303.103.000 €	17.971.539.000 €	20.124.251.000 €
Forderungen an Kunden	14.534.017.000 €	14.777.442.000 €	14.778.578.000 €
Wertpapierbestand	21.506.830.000 €	28.573.808.000 €	26.374.262.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.917.027.000 €	21.035.625.000 €	26.657.200.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	7.707.261.000 €	7.372.563.000 €	6.486.431.000 €
Rückstellungen für Pensionen	13.899.000 €	16.672.000 €	24.598.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	25.786.962.000 €	29.910.444.000 €	25.064.200.000 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	492.883.000 €	492.883.000 €	442.776.000 €
Genussrechtskapital	473.388.000 €	473.388.000 €	473.388.000 €
Eigenkapital	1.092.166.000 €	1.396.686.000 €	1.437.206.000 €

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Am 6. März 2008 wurde die formelle Übertragung der Sachsen LB auf die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) abgeschlossen. Zum 31. März 2008 ist die LBBW Rechtsnachfolgerin der Sachsen LB geworden.

\* \* \*



**B.**

**Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts**



## **B.I**

### **Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute**



## KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU (KfW)

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 60325 Frankfurt am Main  
Palmengartenstraße 5-9



<http://www.kfw.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Die KfW ist Förderbank für die eigene Volkswirtschaft zur Investitionsfinanzierung (hauptsächlich Finanzierung von Investitionen kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland) und zur Export- und Projektfinanzierung (durch Vergabe langfristiger Kredite zur Finanzierung von Investitionsgüterexporten) sowie die Entwicklungsbank für die Entwicklungsländer im Auftrag der Bundesregierung. Des Weiteren werden umfangreiche Beratungs- und andere Dienstleistungen durchgeführt.



**Vorstand:** Ingrid Matthäus-Maier, Sprecherin  
Dr. Günther Bräunig  
Dr. Peter Fleischer  
Dr. Norbert Kloppenburg  
Wolfgang Kroh  
Detlef Leinberger

Gesellschafter	EUR	%
<b>Grundkapital</b>	3.750.000.000	
Freistaat Sachsen	40.192.899	1,1
Bund	3.000.000.000	80,0
Sonstige	709.807.101	18,9

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH &amp; Co. Bauträger KG</b> Sitz: Frankfurt a. M.	153	153	100,0
<b>Berliner Energieagentur GmbH</b> Sitz: Berlin	2.557	639	25,0
<b>DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH</b>	750.000	750.000	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
Sitz: Köln			
<b>Deutsche Energieagentur GmbH (dena)</b> Sitz: Berlin	26	13	50,0
<b>KfW Beteiligungsholding GmbH<sup>2</sup></b> Sitz: Bonn	325.000	325.000	100,0
<b>KfW International Finance Inc.</b> Sitz: Delaware / USA	7	7	100,0
<b>KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH</b> Sitz: Frankfurt a. M.	2.560	2.560	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	Steinbrück, Peer	Bundesminister	Bundesministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Glos, Michael	Bundesminister	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	stellvertretender Vorsitzender
	Dr. Baumann, Günter	Mitglied des Vorstands	Deutscher Industrie- und Handelskammertag	
	Börner, Anton F.	Präsident	Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e. V.	
	Dr. Brandl, Uwe	Präsident	Bayerischer Gemeindetag	
	Bsirske, Frank	Vorsitzender	ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft	
	Prof. Dr. Deubel, Ingolf	Minister	Finanzministerium Rheinland-Pfalz	
	Dorn, Rüdiger	Rechtsanwalt und Notar	Kanzlei Dorn, Metzler, Jäger & Partner	
	Prof. Dr. Faltlhauser, Kurt	Staatsminister a.D.	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	
	Gabriel, Sigmar	Bundesminister	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit	
	Haasis, Heinrich	Präsident	Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.	
Dr. Jaschinski, Siegfried	Vorsitzender des Vorstands	Landesbank Baden-Württemberg		

<sup>2</sup> Von der KfW Beteiligungsholding GmbH werden verschiedene Beteiligungen gehalten, u. a. die Beteiligung an der IKB Deutsche Industriebank AG (Nennkapital per 31.12.2007: 225.280 T€; Anteil: 37,8%).

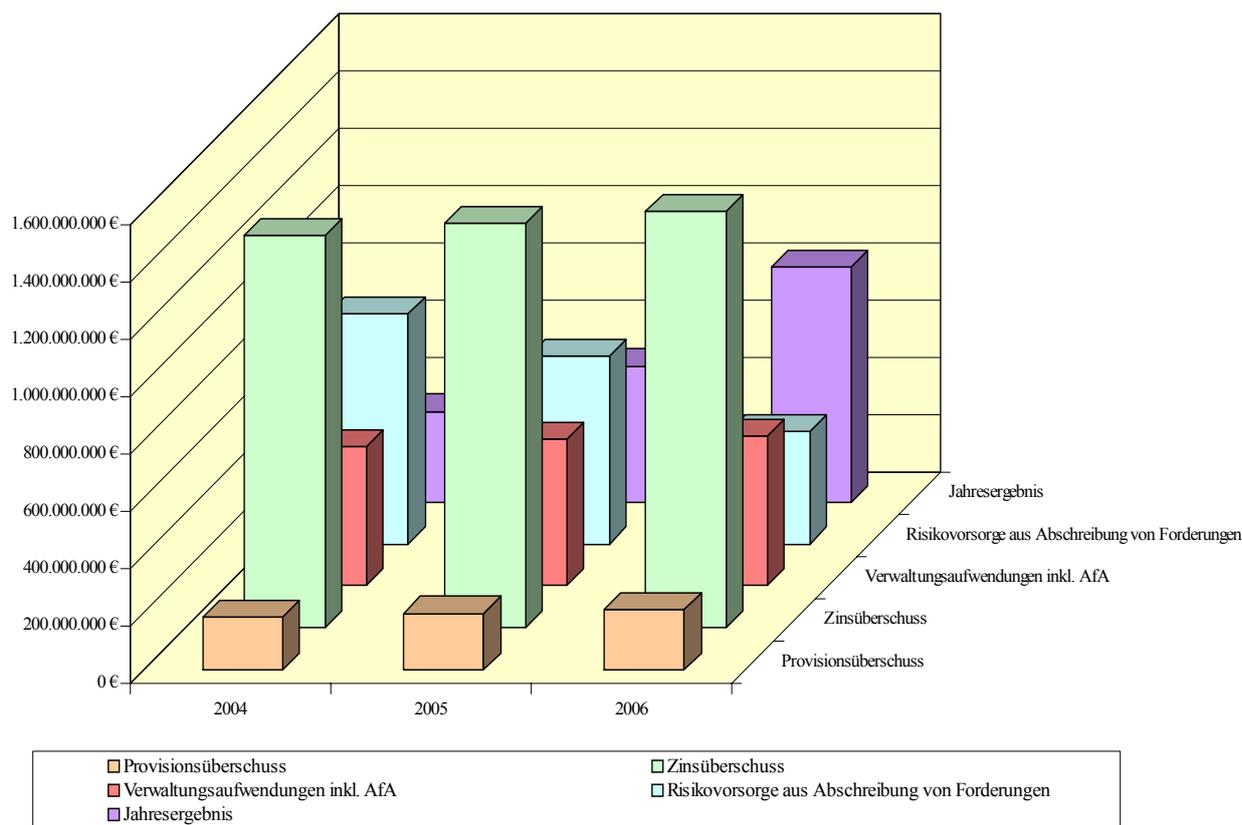
<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
	Jacoby, Peter	Minister	Finanzministerium Saarland	
	Kalb, Bartholomäus	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Koch, Roland	Ministerpräsident	Land Hessen	
	Koppelin, Jürgen	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Lafontaine, Oskar	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Matecki, Claus	Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstandes	Deutscher Gewerkschaftsbund	
	Dr. Meister, Michael	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Möllenberg, Franz-Josef	Vorsitzender	Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten	
	Möllring, Hartmut	Minister	Finanzministerium des Landes Niedersachsen	
	Müller, Klaus-Peter	Präsident	Bundesverband deutscher Banken e. V.	
	Platzeck, Matthias	Ministerpräsident	Land Brandenburg	
	Dr. Pleister, Christopher	Präsident	Bundesverband der Deutschen Volks- und Raiffeisenbanken e.V.	
	Scheel, Christine	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Schleyer, Hanns-Eberhard	Generalsekretär	Zentralverband des Deutschen Handwerks	
	Seehofer, Horst	Bundesminister	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz	
	Sommer, Michael	Vorsitzender	Deutscher Gewerkschaftsbund	
	Sonnleitner, Gerd	Präsident	Deutscher Bauernverband e. V.	
	Spiller, Jörg-Otto	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Dr. Steinmeier, Frank-Walter	Bundesminister	Auswärtiges Amt	
	Stiegler, Ludwig	Mitglied im Deutschen Bundestag		
	Teufel, Erwin	Ministerpräsident a.D.	Land Baden-Württemberg	
	Thumann, Jürgen R.	Präsident	Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.	
	Tiefensee, Wolfgang	Bundesminister	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	
	Wieczorek-Zeul, Heidemarie	Bundesministerin	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Zinsüberschuss	1.372.700.000 €	1.414.925.000 €	1.456.959.000 €
Provisionsüberschuss	183.932.000 €	197.974.000 €	210.116.000 €
Handelsergebnis	3.929.000 €	1.525.000 €	-186.000 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	14.233.000 €	10.342.000 €	23.645.000 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	488.423.000 €	511.300.000 €	523.151.000 €
Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen	802.837.000 €	656.732.000 €	394.014.000 €
Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen, wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	33.497.000 €	18.546.000 €	48.663.000 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0 €	0 €	0 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	316.854.000 €	475.214.000 €	821.992.000 €
Mitarbeiter	3.370	3.452	3.580

Auszüge aus der GuV

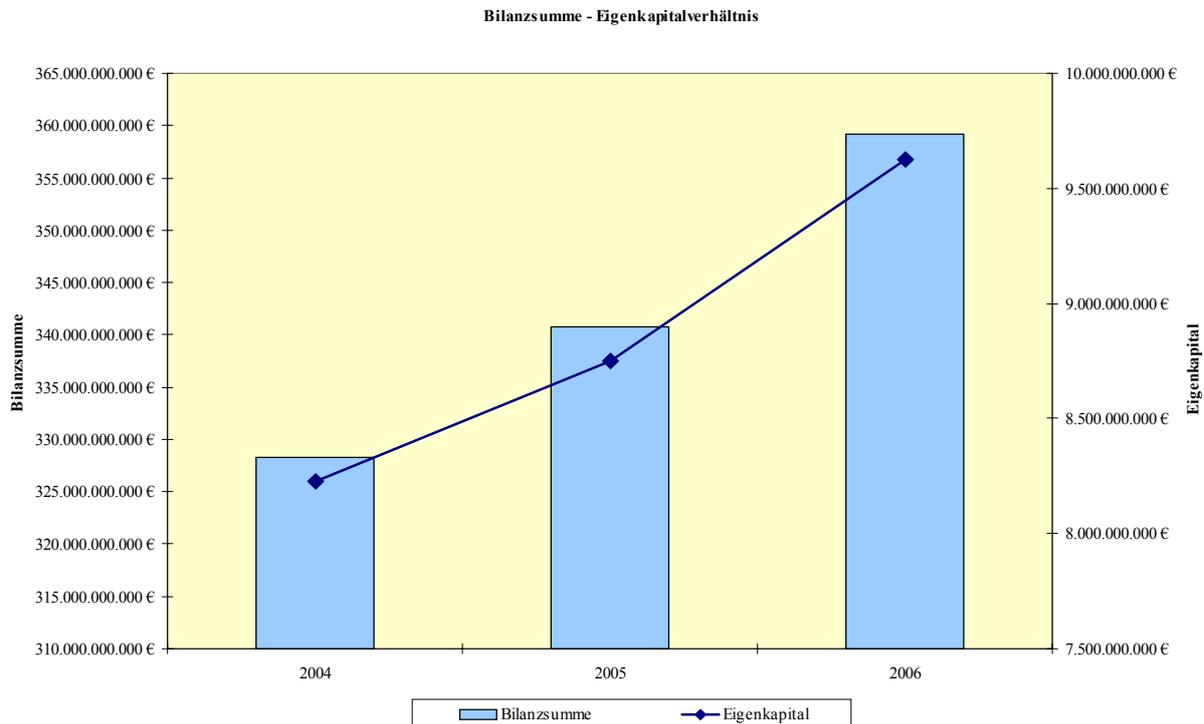


Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme*	328.291.048.000 €	340.766.098.000 €	359.224.189.000 €
Forderungen an Kreditinstitute	176.616.293.000 €	180.360.431.000 €	198.657.688.000 €
Forderungen an Kunden	95.112.541.000 €	95.032.476.000 €	90.343.916.000 €
Wertpapierbestand**	43.048.997.000 €	51.539.458.000 €	57.380.906.000 €

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.239.128.000 €	23.043.948.000 €	21.943.980.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	85.932.560.000 €	71.043.095.000 €	58.845.898.000 €
Rückstellungen für Pensionen	546.960.000 €	583.670.000 €	621.797.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	180.371.306.000 €	216.234.720.000 €	243.017.322.000 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	500.000.000 €	500.000.000 €	500.000.000 €
Genussrechtskapital	0 €	0 €	0 €
Eigenkapital*	8.225.794.000 €	8.749.722.000 €	9.626.585.000 €

\* inklusive ausstehender Einlagen i. H. v. 450,0 T€

\*\* inklusive Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Kreditprogramme werden weiterhin an den Förderbedarf sowie an die Erfordernisse des Marktes angepasst. Insbesondere in den Bereichen Klimaschutz und Verbesserung der Finanzierungsbedingungen für kleinere mittelständische Unternehmen und Gründer hat bzw. wird die KfW ihr Engagement weiter verstärken.
- Vor dem Hintergrund der zwischen Bundesregierung und EU-Kommission geschlossenen Verständigung über die Ausrichtung rechtlich selbstständiger Förderinstitute in Deutschland wurde die KfW IPEX-Bank zum 01.01.2008 ausgegründet. Seit 01.01.2008 ist sie eine rechtlich selbstständige Bank innerhalb der KfW Bankengruppe.

\* \* \*



## SACHSEN-FINANZGRUPPE

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 04105 Leipzig  
Humboldtstraße 18



<http://www.sachsen-finanzgruppe.de/>

#### Gegenstand des Unternehmens:

Die SFG ist Träger der nach Maßgabe des GörK auf sie übertragenen Sparkassen und der Sachsen LB sowie Anteilseignerin der auf sie übertragenen Anteile an der Sachsen LB.

Die SFG betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.

Die SFG hat die Aufgabe, nach Maßgabe dieses Gesetzes die Zusammenarbeit zwischen den öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten im Freistaat Sachsen unter Wahrung des bankaufsichtsrechtlichen Prinzips der Eigenverantwortlichkeit der Vorstände der Kreditinstitute zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit und ihres öffentlichen Auftrags zu fördern. Hierbei hat sie der besonderen Bedeutung des regionalen Sparkassenwesens Rechnung zu tragen und zu gewährleisten, dass regionale und wirtschaftliche Besonderheiten Berücksichtigung finden. Zu diesem Zweck nimmt sie Aufgaben wahr, die der Ausübung von Anteilseignerfunktionen bei öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten gleichgesetzt werden können.

**Vorstand:** Joachim Hoof, Vorsitzender  
Harald Menzel, Vorstandsmitglied

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		1.626.305.895	
	Freistaat Sachsen	363.722.104	22,4
	kommunale Anteilseigner*	1.262.583.791	77,6

\* Landkreis Aue-Schwarzenberg, Landkreis Delitzsch, Landeshauptstadt Dresden, Zweckverband für die Sparkasse Elbtal-Westlausitz, Zweckverband für die Sparkasse Erzgebirge, Zweckverband für die Sparkasse Leipzig, Mittlerer Erzgebirgskreis, Landkreis Mittweida, Landkreis Freiberg, Landkreis Torgau-Oschatz und Zweckverband für die Sparkasse Vogtland

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens*	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg</b> Sitz: Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	43.280**	43.280	100,0

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens*</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Kreissparkasse Freiberg</b> Sitz: Freiberg	61.022**	61.022	100,0
<b>Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge</b> Sitz: Marienberg	45.322**	45.322	100,0
<b>Kreissparkasse Mittweida</b> Sitz: Mittweida	36.590**	36.590	100,0
<b>Landesbank Sachsen Girozentrale (Sachsen LB)</b> Sitz: Leipzig Die Sachsen LB ist die Staats- und Kommunalbank sowie Zentralbank der sächsischen Sparkassen. Sie ist Geschäftsbank und betreibt als öffentlich-rechtliches Wirtschaftsunternehmen Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen.	304.941	192.000	63,0
<b>Ostsächsische Sparkasse Dresden</b> Sitz: Dresden	277.460**	277.460	100,0
<b>Sparkasse Erzgebirge</b> Sitz: Annaberg	51.085**	51.085	100,0
<b>Sparkasse Vogtland</b> Sitz: Plauen	107.486**	107.486	100,0
<b>Stadt- und Kreissparkasse Leipzig</b> Sitz: Leipzig	212.469**	212.469	100,0

\* Der für die Sparkasse Aue-Schwarzenberg aufgeführte Gegenstand des Unternehmens ist für alle genannten Sparkassen gleich.

\*\* Sicherheitsrücklage laut festgestellten Jahresabschlüssen zum 31.12.2006

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Anteilseigner- versammlung</b>	Tillich, Stanislaw	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Uhlig, Volker	Landrat	Landratsamt Landkreis Freiberg	Vorsitzender
	Czupalla, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Delitzsch	
	Förster, Jürgen	Landrat	Landratsamt Landkreis Annaberg	
	Geisler, Michael	Landrat	Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz	
	Greif, Bernd	Landrat	Landratsamt Weißeritzkreis	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Hertwich, Udo	Landrat	Landratsamt Landkreis Stollberg	
	Jung, Burkhard	Oberbürgermeister	Stadt Leipzig	
	Kockert, Petra	Landrätin	Landratsamt Landkreis Kamenz	
	Kohlsdorf, Albrecht	Landrat	Landratsamt Mittlerer Erzgebirgskreis	
	Köpping , Petra	Landrätin	Landratsamt Leipziger Land	
	Dr. Lenk, Tassilo	Landrat	Landratsamt Vogtlandkreis	
	Matko, Karl	Landrat	Landratsamt Landkreis Aue-Schwarzenberg	
	Oberdorfer, Ralf	Oberbürgermeister	Stadt Plauen	
	Schöpp, Robert	Landrat	Landratsamt Landkreis Torgau-Oschatz	
	Dr. Schramm, Andreas	Landrat	Landratsamt Landkreis Mittweida	
	Skora, Stefan	Oberbürgermeister	Stadt Hoyerswerda	
	Weckesser, Ronald	Stadtrat	Landeshauptstadt Dresden	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	13	13	13
Erträge aus Beteiligungen	49.977.096,11 €	40.999.814,69 €	43.122.127,17 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	117.697,93 €	5.500.581,47 €	18.610.445,72 €
Personalaufwendungen	1.061.865,93 €	1.105.895,14 €	1.187.780,48 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.499.098,30 €	2.626.593,26 €	2.116.187,72 €
Abschreibungen	21.254,40 €	11.007,35 €	9.803,40 €
Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	47.424.217,48 €	37.188.052,86 €	36.531.545,86 €
Bilanzsumme	1.770.458.914,67 €	2.332.771.923,32 €	2.328.488.950,78 €
Anlagevermögen	1.723.266.541,94 €	2.279.127.150,16 €	2.276.391.887,58 €
Eigenkapital	1.763.885.411,35 €	1.816.866.025,63 €	1.819.140.509,77 €
Rückstellungen für Pensionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	202.142,61 €
Sonstige Rückstellungen	508.907,22 €	581.795,34 €	695.237,50 €
Verbindlichkeiten	6.064.596,10 €	514.374.102,35 €	507.601.060,90 €

**Entwicklungsperspektiven der Sachsen-Finanzgruppe:**

- Die Sachsen-Finanzgruppe und ihre Verbundinstitute sehen sich vor dem Hintergrund des anhaltend schwierigen konjunkturellem Umfelds und eines dynamischen Wettbewerbsfelds besonderen Herausforderungen gegenüber. Im Mittelpunkt der Anstrengungen stehen der weitere Ausbau des Steuerungsmodells, die Stärkung der Verbundinstitute innerhalb der Sachsen-Finanzgruppe und verbindliche Kooperationen zwischen den Verbundinstituten. Die dafür zum Teil bereits umgesetzten und eingeleiteten Maßnahmen bildeten die strategischen Grundlagen für das erteilte A+ Rating von Fitch-Ratings für die Sachsen-Finanzgruppe und sind Basis für künftige Ratingaktivitäten.
- Die Sachsen-Finanzgruppe wird ihre Steuerungsmechanismen weiterentwickeln und die Arbeiten für ein integriertes Risikosteuerungssystem vorantreiben. Dabei sollen die eigentümergeprägten Oberziele um eine Risikokennziffer als Teil eines gemeinsamen Risikomanagementsystems für die Gruppe ergänzt werden.
- Im Bereich der Zusammenarbeit zwischen den Verbundinstituten sollen durch verbindlich geregelte Kooperationen Erlös- und Kostenvorteile erzielt werden.

\* \* \*

## SÄCHSISCHE AUFBAUBANK -FÖRDERBANK-

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 01069 Dresden, Pirnaische Straße 9



<http://www.sab.sachsen.de/>



#### Gegenstand des Unternehmens:

Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates. Sie kann im staatlichen Auftrag Förderaufgaben, die im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft stehen, in den im Gesetz zur Errichtung der Sächsischen Aufbaubank -Förderbank- genannten Bereichen durchführen.

**Vorstand:** Stefan Weber, Vorstandsvorsitzender  
Rainer Irmen  
Gerd Pohland

Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	260.000.000	
Freistaat Sachsen	260.000.000	100,0

### Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	13.140	767	5,8
<b>Businessplan-Wettbewerb Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben	25	25	100,0
<b>Europäischer Investitionsfonds</b> Sitz: Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen	3.000.000	5.000	0,2

<b>Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens</b>	<b>Nennkapital TEUR</b>	<b>Anteil TEUR</b>	<b>%</b>
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Sitz: Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	10.368	1.278	12,3
<b>Sächsische Energieagentur-SAENA GmbH (SAENA)</b> Sitz: Dresden Unterstützung des aktiven Klimaschutzes und der Energieeffizienzsteigerung durch die Koordinierung von Beratungsaktivitäten und technischer Fachkompetenz sowie Initiierung, Beförderung und Begleitung von Modellprojekten sowie Verbundvorhaben	25	12	49,0
<b>Sächsisches Staatsweingut GmbH</b> Sitz: Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth	25	25	100,0
<b>SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Sitz: Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen	110	110	100,0

### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

<b>Organ</b>	<b>Name</b>	<b>Beruf/Amt</b>	<b>Firma/Behörde bzw. Ort</b>	<b>Gremienrolle</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	Tillich, Stanislaw (ab 28.09.2007)	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Dr. Metz, Horst (bis 27.09.2007)	Staatsminister a. D.	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	(Vorsitzender)
	Jurk, Thomas	Staatsminister	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	Stellvertretender Vorsitzender
	Albrecht, Uwe	Bürgermeister und Beigeordneter Dezernat Wirtschaft und Arbeit	Stadt Leipzig	
	Bach, Herbert		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmersvertreter
	Brand, Christian	Vorstandsvorsitzender	Landeskreditbank Baden-Württemberg-Förderbank	
	Finger, André		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmersvertreter
	Heerdegen, Christiane		Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	Arbeitnehmersvertreterin
	Hoof, Joachim	1. Vorstandsvorsitzender 2. Vorstandsvorsitzender	1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden	

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
	Orosz, Helma	Staatsministerin	Sächsisches Staatsministerium für Soziales	

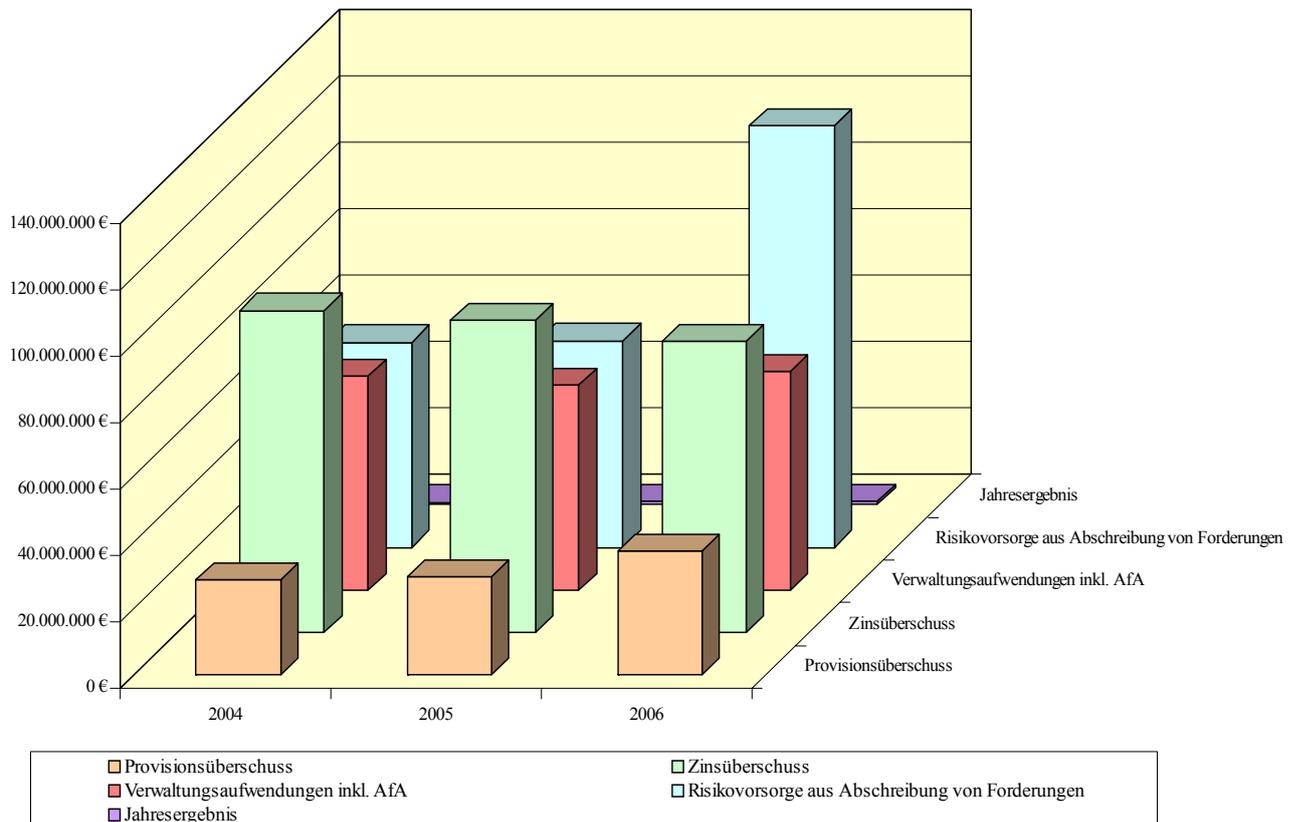
**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Zinsüberschuss	96.904.932 €	93.863.657 €	87.574.429 €
Provisionsüberschuss	28.675.374 €	29.627.894 €	37.296.837 €
Handelsergebnis	45.384 €	-168.549 €	5.475 €
Sonstiges betriebliches Ergebnis	1.191.912 €	4.517.772 €	8.560.166 €
Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA	64.247.268 €	61.690.243 €	65.677.149 €
Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen	61.695.786 €	62.186.916 €	126.876.784 €*
Erträge aus wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	124.750 €	78.144 €	70.509 €
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0 €	0 €	0 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €	0 €	0 €
Jahresergebnis	761.831 €	934.798 €	949.750 €
Mitarbeiter	726	730	765

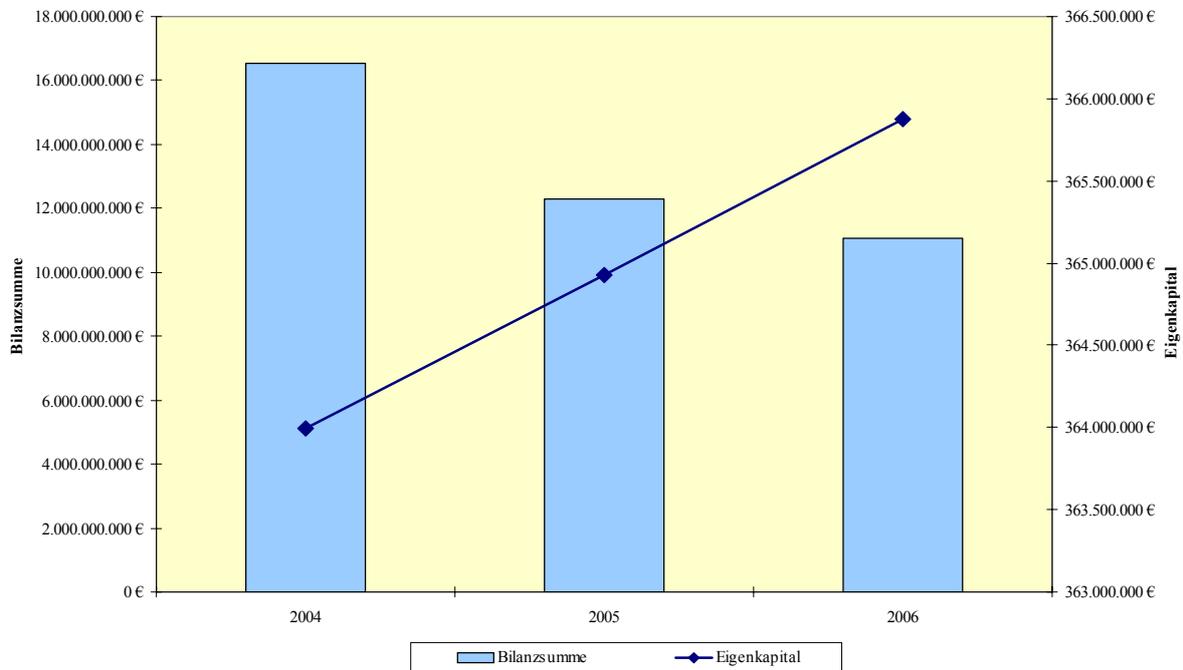
\* Darin enthalten: Mittelzuführung des Gewährträgers i. H. v. 60,0 Mio. € zum haftenden Eigenkapital. Die Zuführung erfolgte mit der Maßgabe, dass die Mittel der Rücklage nach § 340 f HGB oder dem Sonderposten nach § 340 g HGB zugeführt werden.

Auszüge aus der GuV



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	16.541.243.078 €	12.287.904.427 €	11.064.367.346 €
Forderungen an Kreditinstitute	664.663.626 €	806.123.516 €	903.879.185 €
Forderungen an Kunden	9.005.893.430 €	9.430.138.736 €	8.874.000.457 €
Wertpapierbestand	687.148.699 €	806.178.258 €	1.162.978.129 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.426.738.621 €	9.907.661.693 €	9.602.030.073 €
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	70.557.154 €	298.407.114 €	524.415.474 €
Rückstellungen für Pensionen	933.000 €	893.000 €	4.020.000 €
Verbriefte Verbindlichkeiten	0 €	0 €	0 €
Nachrangige Verbindlichkeiten	166.598.245 €	248.603.882 €	263.089.515 €
Genussrechtskapital	0 €	0 €	0 €
Eigenkapital	363.990.861 €	364.925.659 €	365.875.409 €

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis



**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Der Koalitionsvereinbarung zwischen den sächsischen Regierungsparteien entsprechend ist eine Konzentration der bestehenden Landesförderprogramme bei der SAB vorgesehen. Die Bank befindet sich in einem laufenden Dialog mit dem Freistaat über die künftige Ausgestaltung des Förderinstrumentariums. Ziel ist es, die hohe Effektivität der Förderung in Sachsen weiterhin aufrecht zu erhalten.

\* \* \*



## SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE, ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

### Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

**Sitz:** 81737 München  
Bayerwaldstraße 1



<http://www.skl.de/>

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Anstalt führt eine staatliche Klassenlotterie durch.

**Direktion:** Dr. Gerhard Rombach, Direktor  
Manfred Neidel, stellvertretender Direktor



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	511.292	
	Freistaat Bayern	30.678	6,0
	Land Baden-Württemberg	178.952	35,0
	Land Hessen	173.839	34,0
	Land Rheinland-Pfalz	76.694	15,0
	Freistaat Thüringen	30.678	6,0
			20.452

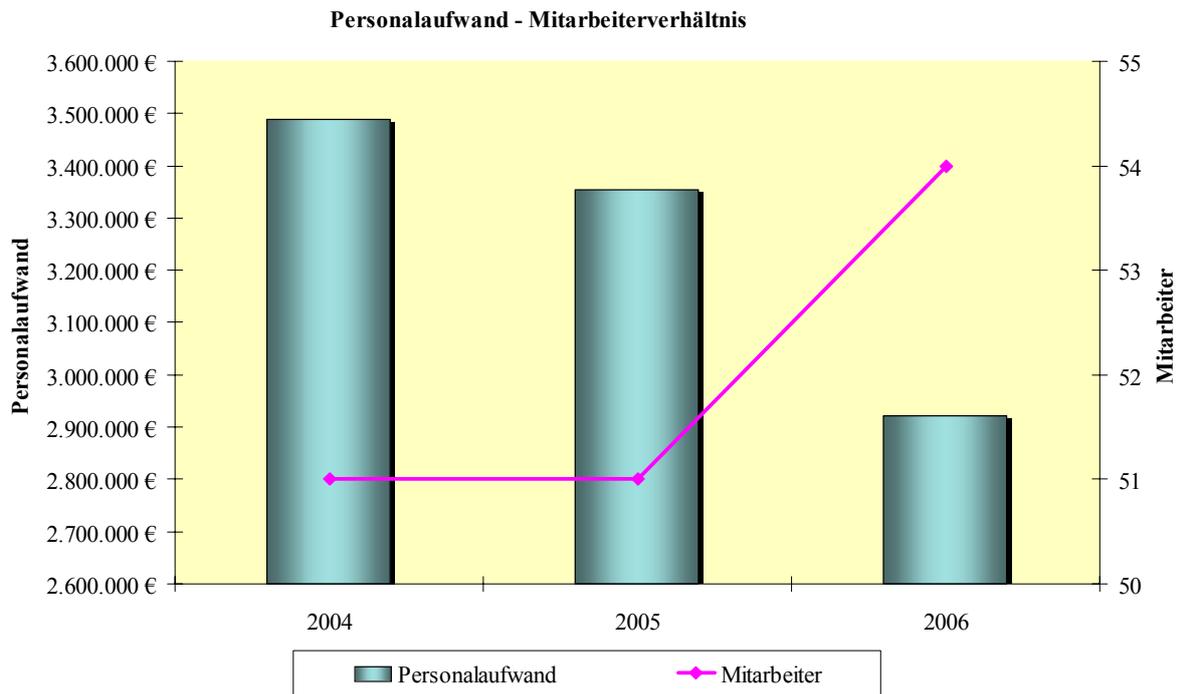
### Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Organ	Name	Beruf/Amt	Firma/Behörde bzw. Ort	Gremienrolle
<b>Staatslotterie- ausschuss</b>	Niederalt, Claus	Ministerialrat	Bayerisches Staatsministerium der Finanzen	Vorsitzender
	Gräf, Rainer	Ministerialdirigent	Hessisches Ministerium der Finanzen	Stellvertretender Vorsitzender
	Hohenberger, Olaf	Ministerialrat	Thüringer Finanzministerium	
	Laubach, Herbert	Ministerialdirigent	Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz	
	Leibold, Walter	Ministerialdirigent	Finanzministerium Baden-Württemberg	
	Dr. Thode, Bernd	Ministerialrat	Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	

<b>Wirtschaftsdaten:</b>
--------------------------

Angaben in Euro

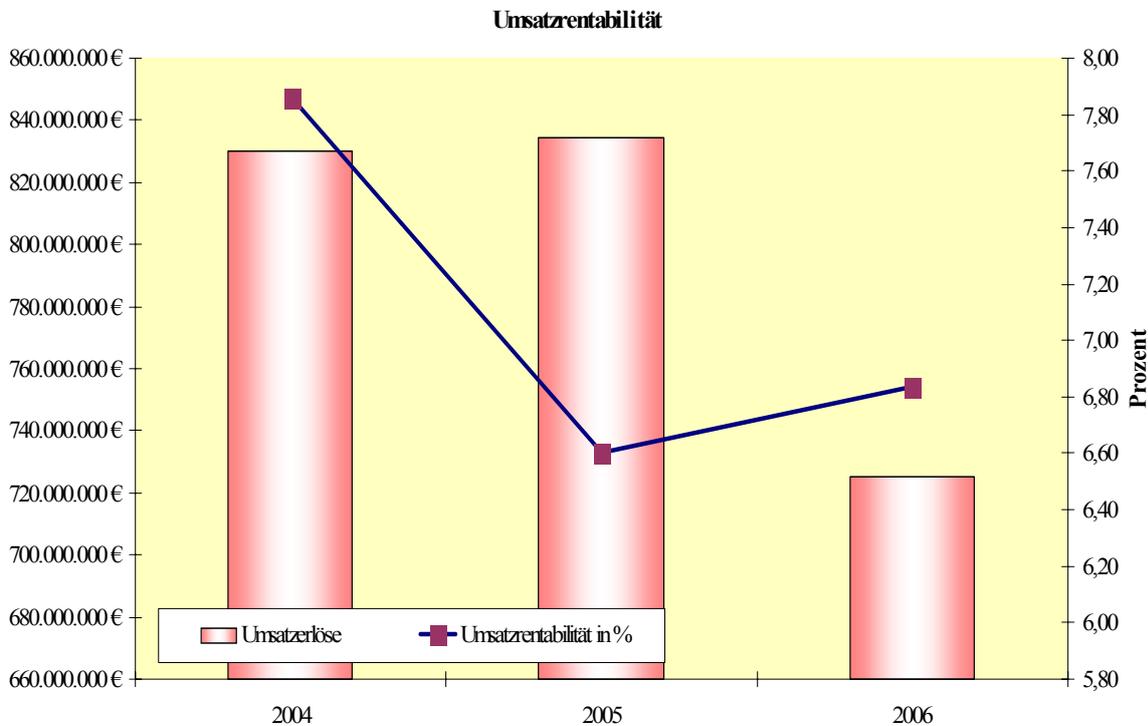
Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	51	51	54
Umsatzerlöse	830.000.078,97 €	834.634.579,89 €	725.051.261,40 €
Personalaufwand	3.488.971,64 €	3.354.740,05 €	2.922.107,46 €
Jahresüberschuss	65.272.808,54 €	55.099.706,26 €	49.582.446,75 €



Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Bilanzsumme	69.458.179,74 €	67.679.038,42 €	64.908.114,07 €
Anlagevermögen	41.317.233,76 €	41.765.463,05 €	41.969.136,12 €
Eigenkapital*	31.114.100,42 €	26.507.998,14 €	25.153.738,63 €
Rückstellungen für Pensionen	1.109.996,45 €	1.438.169,65 €	1.340.235,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	596.441,03 €	704.022,22 €	722.504,57 €
Verbindlichkeiten	36.637.641,84 €	39.028.848,41 €	37.691.635,87 €

\* Das Eigenkapitalkonto setzt sich aus den Positionen "Gezeichnetes Kapital" (siehe Nennkapital) und "Bilanzgewinn" (Jahresüberschuss abzüglich Vorabausschüttung) zusammen.

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Umsatzrentabilität in %	7,86	6,60	6,84
Umsatz je Beschäftigter in €	16.274.511,35 €	16.365.383,92 €	13.426.875,21 €
Gewinn je Beschäftigter in €	1.279.858,99 €	1.080.386,40 €	918.193,46 €



### Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 28. März 2006 zu Sportwetten festgestellt, dass ein staatliches Monopol für Sportwetten nur dann mit dem Grundrecht der Berufsfreiheit vereinbar ist, wenn es konsequent am Ziel der Bekämpfung von Suchtgefahren und der Wettleidenschaft ausgerichtet ist. Die Länder haben daraufhin einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten auch die staatlichen und privaten Lotterien mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen.
- Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, durch angepasste Informationswege und Produktentwicklungen Veränderungen zu erreichen, die der obigen Zielsetzung entsprechen.

\* \* \*



C.

**Beteiligungen an Unternehmen, die sich in Liquidation befinden**

## BEWERBUNGSKOMITEE LEIPZIG 2012 GMBH I.L.:

**Sitz:** Königstraße 1  
01097 Dresden

**Liquidatoren:** RA Dr. Matthias Aldejohann  
RA Dr. Axel Bauer

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Oktober 2004 in Liquidation.

Grund der Liquidation ist die Nichtanerkennung der Stadt Leipzig als Candidate City im Rahmen der internationalen Bewerbung für die Ausrichtung der Olympischen Spiele 2012. Die Abwicklung der Gesellschaft ist beendet. Sie wird nach Vorlage der Liquidationsschlussbilanz voraussichtlich 2008 im Handelsregister gelöscht werden können.



	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>		100.000	
	Freistaat Sachsen	34.000	34,0
	Deutscher Olympischer Sportbund	50.100	50,1
	Stadt Leipzig	11.000	11,0
	Stadt Rostock	4.900	4,9

## FISCUS GMBH I. L.:

**Sitz:** 53113 Bonn  
Welckerstr. 11



<http://www.fiscus-gmbh.de>

**Liquidatoren:** Herr Dr. Böck, Rechtsanwalt  
Herr Scherer, Unternehmensberater



Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Oktober 2005 in Liquidation. Da die fachlichen Ergebnisse hinter den Zielstellungen des Unternehmens zurückblieben, wurde zeitgleich mit der Liquidation eine Beendigung der Tätigkeit der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wurde im Juni 2008 abgeschlossen.

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>		32.000	
	Freistaat Sachsen	2.000	6,25
	Baden-Württemberg	2.000	6,25
	Berlin	2.000	6,25
	Brandenburg	2.000	6,25
	Bremen	2.000	6,25
	Bundesrepublik Deutschland	2.000	6,25

Gesellschafter	EUR	%
Hamburg	2.000	6,25
Hessen	2.000	6,25
Mecklenburg-Vorpommern	2.000	6,25
Niedersachsen	2.000	6,25
Nordrhein-Westfalen	2.000	6,25
Rheinland-Pfalz	2.000	6,25
Saarland	2.000	6,25
Sachsen-Anhalt	2.000	6,25
Schleswig-Holstein	2.000	6,25
Thüringen	2.000	6,25

### MANAGEMENT HOLDING SACHSEN GMBH I. L.:

**Sitz:** 04109 Leipzig  
Schlossgasse 6 - 8

**Liquidator:** Dr. Frieder Schäuble, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 21. Februar 2000 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss.

Gesellschafter	EUR	%
Freistaat Sachsen	51.129	100,0
<b>Nennkapital</b>	51.129	

### NEUE LÄNDER GRUNDSTÜCKSVERTWERTUNG UND VERWALTUNG GMBH I. L.:

**Sitz:** 12459 Berlin  
Nalepastraße 10 - 50

**Liquidator:** Szittnick, Bernd, Rechtsanwalt  
**Insolvenzverwalter:** Dr. Joachim Heitsch, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 13. März 1995 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss. Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Mai 2004 in Insolvenz.

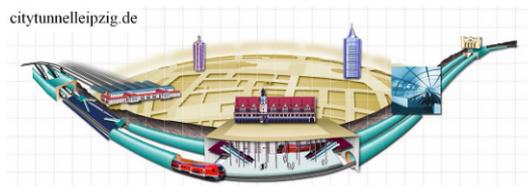
Gesellschafter	EUR	%
<b>Stammkapital</b>	25.565	
Freistaat Sachsen	7.669	30,0
Freistaat Thüringen	3.732	14,6
Land Berlin	2.199	8,6
Land Brandenburg	4.193	16,4
Land Mecklenburg-Vorpommern	2.965	11,6
Land Sachsen-Anhalt	4.806	18,8

## S-BAHN TUNNEL LEIPZIG GMBH I. L.:

**Sitz:** 04103 Leipzig  
Brandenburger Str. 1



<http://www.citytunnelleipzig.de>



**Liquidator:** Dr.-Ing. Dietmar Ludwig

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2002 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Erfüllung des Unternehmensgegenstandes durch Abschluss der Vorplanungsphase für das Citytunnel-Projekt.

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	10.226	40,0
	Deutsche Bahn AG	7.669	30,0
	Stadt Leipzig	7.669	30,0
		25.565	

## LSEG LANDESSIEDLUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT SACHSEN MBH I. L.

**Sitz:** 01139 Dresden  
An der Flutrinne 12 b

### Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft wirkt bei Aufgaben auf den Gebieten des Wohnungs- und Städtebaus, der Strukturverbesserung sowie im Bereich des Umweltschutzes mit.

Sie befasst sich mit dem Erwerb, der Neuordnung und der Baureifmachung, der Verwaltung, Vermittlung, Belastung und Veräußerung von Grundstücken, dem Erwerb und der Ausgabe von Erbbaurechten, dem Erwerb, der Errichtung, dem Betrieb, der Verwaltung, Vermittlung und Veräußerung von Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen jeder Art. Ihr obliegt die Pflege und Modernisierung des jeweiligen Bestandes des Anlagevermögens. Sie kann in Zusammenhang mit dem Gegenstand des Unternehmens Dienstleistungen ausführen.

**Liquidator:** Andreas Häfele

	Gesellschafter	EUR	%
<b>Nennkapital</b>	Freistaat Sachsen	7.848.330	100,0
		7.848.330	

## Beteiligungsgesellschaften

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
<b>Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH</b> Sitz: Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung.	562	452	80,4

Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens	Nennkapital TEUR	Anteil TEUR	%
Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.			

**Organe / Gremien und ihre Mitglieder:**

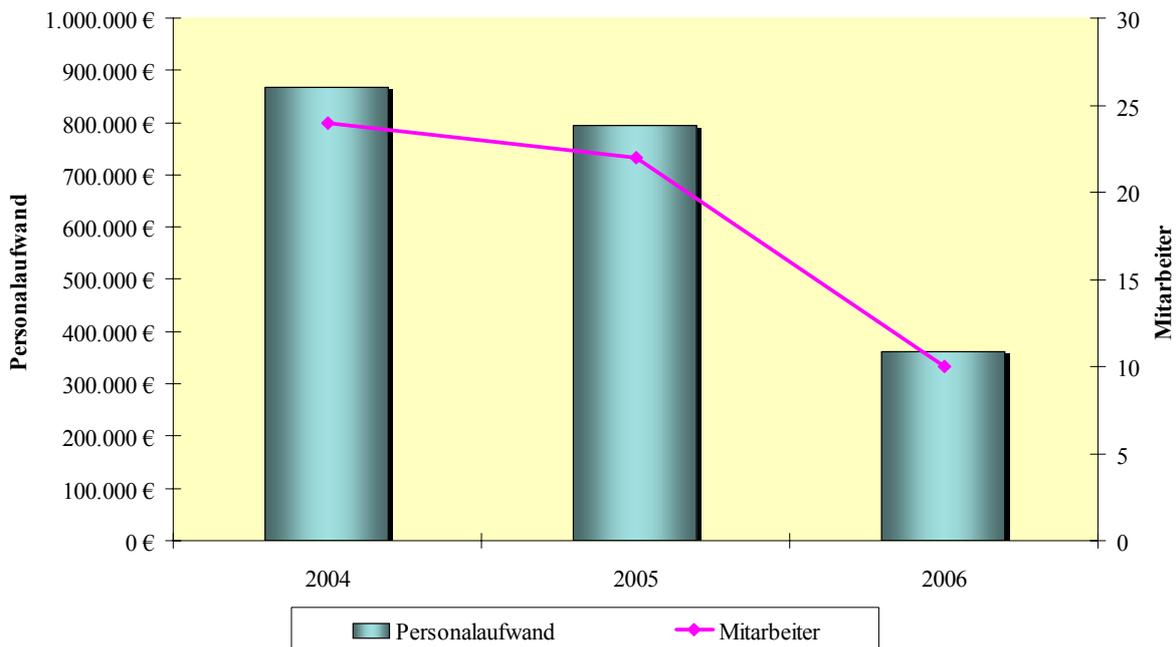
Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2004 in Liquidation. Der Aufsichtsrat wurde aufgelöst. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschlusses.

**Wirtschaftsdaten:**

Angaben in Euro

Wirtschaftsgröße	2004	2005	2006
Mitarbeiter	24	22	10
Umsatzerlöse	4.588.939,81 €	3.328.837,12 €	860.346,22 €
Materialaufwand	1.123.860,75 €	848.118,78 €	806.531,35 €
Personalaufwand	867.577,17 €	794.466,64 €	362.864,47 €
Jahresüberschuss	-1.537.391,60 €	-1.268.573,76 €	695.219,90 €

**Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis**



Beteiligungen, die sich in Liquidation befinden

<b>Wirtschaftsgröße</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>
Bilanzsumme	9.770.086,82 €	6.473.906,99 €	6.590.225,31 €
Anlagevermögen	3.571.667,53 €	1.826.328,46 €	1.621.466,60 €
Eigenkapital	5.781.789,08 €	4.513.215,32 €	5.208.435,22 €
Rückstellungen für Pensionen	116.000,00 €	192.513,00 €	0,00 €
Rückstellungen für Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	880.198,06 €	660.842,77 €	287.881,44 €
Verbindlichkeiten	2.992.099,68 €	1.107.335,90 €	1.093.908,65 €

**Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:**

- Die Liquidation der Gesellschaft schreitet planmäßig voran. Die Veräußerung des restlichen Anlagevermögens wird für 2008 erwartet. Die Gesellschaftsanteile an der Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH wurden mit notariellem Vertrag vom 06.12.2007 veräußert.

**TEIL 3**

**ANHANG**



## **Unmittelbare Beteiligungen im Überblick**

**I. Unmittelbare Beteiligungen:**

**Ia. Unternehmen mit Geschäftsbetrieb:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Freistaates		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2006 TEUR	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2006 TEUR
	TEUR	TEUR	%		
<b>Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH</b> Augustusburg	25	25	100,0	1.807	-33
<b>Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst- Pückler-Park Bad Muskau GmbH</b> Bad Muskau	25	25	100,0	26	1
<b>DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH</b> Berlin	52	5	8,9	11	5
<b>EEX European Energy Exchange AG</b> Leipzig	40.050	1.486	3,7	1.239	4.556
<b>Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH</b> Eggenstein-Leopoldshafen	48	1	2,2	1	0
<b>Festung Königstein gGmbH</b> Königstein	25	25	100,0	2.209	640
<b>Flughafen Dresden GmbH</b> Dresden	3.066	148	4,8	8.732	-6.411
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Leipzig	5.113	268	5,2	25.736	-39.105
<b>FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH</b> Grünwald	164	10	6,3	31	144
<b>HIS Hochschul-Informationssystem GmbH</b> Hannover	49	2	4,2	80	0
<b>Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)</b> Frankfurt am Main	3.750.000	40.193	1,1	52.244	821.992

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Freistaates		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2006	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2006
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
<b>Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH</b> Bonn	42	1	2,4	0	528
<b>Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)</b> Leipzig	304.941	112.941	37,0	321.569	53.000
<b>Leipziger Messe GmbH</b> Leipzig	51.129	25.565	50,0	96.894	13.763
<b>LlSt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH</b> Rochlitz	25	25	100,0	883	180
<b>Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)</b> Leipzig	8.200	6.284	76,6	439.247	-46.680
<b>Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM)</b> Leipzig	51	15	30,0	3.998	-12.064
<b>Sachsen-Finanzgruppe</b> Leipzig	1.626.306	363.722	22,4	406.849	36.532
<b>Sächsische Aufbaubank - Förderbank-</b> Dresden	260.000	260.000	100,0	365.875	950
<b>Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)</b> Dresden	2.710	2.710	100,0	17.794	-472
<b>Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH</b> Dresden	26	13	51,0	54	13
<b>Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH</b> Dresden	25	13	51,0	***	***
<b>Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS</b> Meißen	830	830	100,0	4.120	68
<b>Sächsische Lotto-GmbH (SLG)</b> Leipzig	511	511	100,0	1.735	94

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Freistaates		Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2006	Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2006
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR
<b>Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG)</b> Leipzig	26	26	100,0	102	30
<b>Sächsische Spielbanken-GmbH &amp; Co. KG (SSG)</b> Leipzig	2.556	2.556	100,0	18.618	3.428
<b>Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)</b> Bad Elster	512	512	100,0	86.293	-183
<b>Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)</b> Meißen	8.000	8.000	100,0	67.245	21
<b>Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts</b> München	511	31	6,0	31	49.582
<b>UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH</b> Leipzig	26	1	5,0	1	0
<b>Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS)</b> Dresden	100	100	100,0	160	0
<b>Zentrum Mikroelektronik Dresden AG</b> Dresden	11.800	1.180	10,0	6.139	-30.762

**Ib. Unternehmen ohne Geschäftsbetrieb oder in Liquidation:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des FS
	TEUR	%
<b>Bewerbungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L.</b> Leipzig	100	34,0
<b>fiscus GmbH i. L.</b> Stuttgart	32	6,3
<b>LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L.</b> Dresden	7.848	100,0
<b>Management Holding Sachsen GmbH i. L.</b> Leipzig	51	100,0

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des FS
	TEUR	%
Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L. Berlin	26	30,0
S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L. Leipzig	26	40,0



## **Mittelbare Beteiligungen im Überblick**

**II. Mittelbare Beteiligungen:**

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Abrosa Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Sachsen I KG</b> Wiesbaden Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, die Errichtung von Gebäuden auf solchen Grundstücken, deren Nutzungsüberlassung, insbesondere deren Vermietung, die Verwaltung und eine sonstige Verwertung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.	4.346	4.346	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig</b> Leipzig	25	6	24,8	UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH
<b>AMD Fab 36 Limited Liability Company &amp; Co. KG</b> Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern.	715.000	70.000	9,8	Leipziger Messe GmbH
<b>ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH &amp; Co. Bauträger KG</b> Frankfurt a. M.	153	153	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>ATRAV Beteiligungs GmbH</b> Hannover Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen jeder Art	25	8	32,4	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Berliner Energieagentur GmbH</b> Berlin	2.557	639	25,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>Birchin Investments Limited</b> London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	20	18	92,7	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Bürgschaften gegenüber Kreditinstituten, Bausparkassen und Versicherungsunternehmen für Kredite und gegenüber Leasinggesellschaften für Leasingverträge sowie die Übernahme von Garantien gegenüber Beteiligungsgesellschaften für Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen des Handwerks, der Industrie, des Handels, Hotel- und Gaststättengewerbes, Verkehrsgewerbes und der übrigen Gewerbezweige, des Gartenbaus sowie an Angehörige der Freien Berufe zur Erhaltung und Förderung ihrer Leistungsfähigkeit.	13.140	3.592	27,3	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Bürgschaftsbank Sachsen GmbH</b> Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	13.140	767	5,8	Sächsische Aufbau- bank -Förderbank-
<b>Businessplan-Wettbewerb Sachsen GmbH</b> Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben	25	25	100,0	Sächsische Aufbau- bank -Förderbank-
<b>Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH</b> Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung.  2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten.	25	18	70,0	Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB)
<b>Comtesse Investments Limited</b> London Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen von Beteiligungen, Finanzierung und Leasing	11	10	96,6	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Köln	750.000	750.000	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Deutsche Energieagentur GmbH (dena)</b> Berlin	26	13	50,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<b>Dr. Gubelt Immobilien Vermietungs-Gesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Feuerwache Dresden KG</b> Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Feuerwache Dresden sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	4.346	3.911	90,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Dresden Fonds GmbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, das Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S. des §230 HGB, Genusskapital) an Unternehmen, die ihren Sitz oder eine gewerbliche Niederlassung im Stadtgebiet Dresden und oder im Regierungsbezirk Dresden haben.	100	50	50,1	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>EasternAir Cargo GmbH</b> Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte.	25	25	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>EastMerchant GmbH</b> Düsseldorf Gegenstand des Unternehmens ist der Kauf und Verkauf von Wirtschaftsgütern aller Art einschließlich Leasingforderungen, das Leasing und jede Art von Vermietung, sowie die Strukturierung und Platzierung von Eigenkapital und Fremdfinanzierungen für Wirtschaftsgüter aller Art für eigene und/oder fremde Rechnung im In- und Ausland, die Verwaltung und die Beteiligung an Objekt- und Fondsgesellschaften mit Ausnahme von Industriebeteiligungen, das Auflegen, Initiieren und Konzeptionieren von Fonds, die Konzeptionierung und Umsetzung von Projektfinanzierungen, der Vertrieb von Kapitalanlagen sowie die	5.000	3.340	66,8	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Erbringung von Beratungsleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Aktivitäten. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne von § 1 Abs. 1 KWG und erbringt keine Finanzdienstleistungen im Sinne von § 1 Abs. 1a KWG und führt keine Bauträgersgeschäfte durch.				
<b>EEX Power Spot GmbH</b> Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig	1.000	1.000	100,0	EEX European Energy Exchange AG
<b>Europäischer Investitionsfonds</b> Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen	3.000.000	5.000	0,2	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG)</b> Leipzig Die ECC AG erbringt für die EEX AG Dienstleistungen bei der Einführung neuer Märkte und Produkte.	1.000	1.000	100,0	EEX European Energy Exchange AG
<b>European Energy Exchange AG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere: - die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäfts, - die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebs von Clearings-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte, - die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen, - die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen	40.050	6.967	17,4	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>fairgourmet GmbH</b> Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kon-	1.023	1.023	100,0	Leipziger Messe GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
	TEUR	TEUR	%	
<p>grosse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf.</p>				
<p><b>FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH</b> Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland.</p>	1.023	1.023	100,0	Leipziger Messe GmbH
<p><b>FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbh &amp; Co. Objekt Dresden KG</b> Berlin</p>	10	5	49,9	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<p><b>FIZ Karlsruhe Inc.</b> Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb</p>	1	1	100,0	Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH
<p><b>Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsge-sichtspunkten sinnvollen Weise.</p>	537	537	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Flughafen Leipzig/Halle GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften	5.113	4.806	94,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH</b> 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreuung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreuung von Läden	26	26	100,0	Flughafen Leipzig/Halle GmbH
<b>GLB GmbH &amp; Co. OHG</b> Frankfurt Gegenstand des Unternehmens ist das direkte und indirekte Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen, deren Unternehmensgegenstand schwerpunktmäßig das Betreiben von Bankgeschäften ist, insbesondere von Kapitalbeteiligungen und atypischen stillen Beteiligungen an der DekaBank Deutsche Girozentrale mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Gesellschaft betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.	2.216.960	9.721	0,4	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>GLB-Verwaltungs-GmbH</b> Frankfurt Glacier Holdings SCA	25	0	0,4	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH</b> Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH.	200	200	100,0	Sächsische Lotto-GmbH (SLG)
<b>GVZ Real Estate Automotive GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich als Komplementärin an Kommanditgesellschaften beteiligen. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.				
<p><b>Industriehafen Roßlau GmbH</b> Dessau-Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Wasserstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen.</p>	1.535	752	49,0	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)
<p><b>KfW Beteiligungsholding GmbH</b> Bonn</p>	325.000	325.000	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<p><b>KfW International Finance Inc.</b> Delaware, USA</p>	7	7	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<p><b>KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH</b> Frankfurt a. M.</p>	2.560	2.560	100,0	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
<p><b>Kopal Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Löhr's Carré OHG</b> Mainz Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Leipzig, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.</p>	26	24	94,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg</b> Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	41.048	41.048	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Kreissparkasse Freiberg</b> Freiberg	60.444	60.444	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge</b> Marienberg	44.215	44.215	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Kreissparkasse Mittweida</b> Mittweida Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	36.582	36.582	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Leipziger Messe Liegenschaftsgesellschaft mbH</b> Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien, insbesondere für im Eigentum oder im Besitz der Leipziger Messe GmbH oder ihrer Tochtergesellschaften stehende Immobilien	2.582	2.582	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Landesfunk Erfurt KG</b> Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landesfunkhaus Erfurt sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	11.274	11.248	99,8	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>LIVIDA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt</b>	7.158	7.158	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<b>Polizei Nordhausen KG</b> Erfurt Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Polizeistation in Nordhausen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.				(Sachsen LB)
<b>LM Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG.	25	25	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>LMI - Leipziger Messe International GmbH</b> Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland.	153	153	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>Logistikpark Plauen-Vogtland Verwaltungs GmbH</b> Plauen Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere bei der Logistikpark Plauen-Vogtland GmbH & Co. KG.	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>LUTEA MOLARIS Grundstücksvermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Flöha KG</b> Berlin Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Errichtung, Vermietung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit der Schule in Flöha (Sachsen) sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	7.306	7.306	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds I GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im	11.478	4.568	39,8	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
eigenen Namen und für eigene Rechnung.				
<b>M Cap Finance Deutsche Mezzanine Fonds Zweite GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb, dem Halten und Verwalten eines Portefeuilles von Eigenkapitalbeteiligungen und anderen Beteiligungsformen an mittelständischen Unternehmen im deutschsprachigen Raum ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung. Weiterer Zweck der Gesellschaft ist der entgeltliche Erwerb von Geldforderungen.	15.636	6.223	39,8	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig</b> Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen	50	50	100,0	Leipziger Messe GmbH
<b>Meissen Porcelain Inc.</b> New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur	10	10	100,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)
<b>Micro Chip Design Akademie GmbH</b> Dresden	150	150	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen	10.368	1.278	12,3	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH</b> Dresden Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zur Verbesserung und Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbreiterung der Eigenkapitalgrundlage.	10.368	2.556	24,7	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>MOLWANKUM Vermietungsgesellschaft mbH &amp; Co. Objekt Landkreis Hildburghausen KG</b> Düsseldorf Erwerb, die Errichtung und die Vermie-	5.420	5.095	94,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
tung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen im Zusammenhang mit dem Landratsamt in Hildburghausen, sowie die Durchführung aller für die Erzielung dieser Zwecke erforderlichen Geschäfte und Maßnahmen.				
<b>Monolith GrundstücksverwaltungsGmbH &amp; Co. Objekt Neubau Sparkassenversicherung Sachsen OHG Mainz</b> Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, insbesondere in Dresden, deren Bebauung und Vermietung sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte.	5.624	591	10,5	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Gartendenkmal- und Kulturlandschaftspflege GmbH</b> Bad Muskau Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken	26	13	50,0	Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH
<b>Ostsächsische Sparkasse Dresden</b> Dresden Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	260.991	260.991	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>PortGround GmbH</b> Leipzig Durchführung von allen land und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern.	500	500	100,0	Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG)
<b>quirin bank AG</b> Berlin Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bank- und Finanzgeschäften	29.559	7.393	25,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
sowie von Geschäften die damit zusammenhängen. Die Gesellschaft betreibt keine Geschäfte i.S. von § 1 des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften.				
<b>Sachsen LB Corporate Finance Holding GmbH</b> Leipzig Gegenstand der Gesellschaft ist die Gründung von Unternehmen, der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen, insbesondere an solchen, die im Zusammenhang mit den Corporate-Finance-Aktivitäten der Landesbank Sachsen Girozentrale stehen.	10.500	10.500	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Europe plc</b> Dublin (Irland) Gegenstand sind u. a. Kreditersatzgeschäfte (Synthetic Assets), syndizierte Kredite, Origination (Aquisition von Führungsmandaten), Syndication (Konsortialbeteiligungen bei internationalen Anleiheemissionen) EMTN-Programme, Geld-, Swap- und Devisenrefinanzierungen sowie Fondsmanagement u. -verwaltung.	6.349	6.349	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB FIRKO Betreuungs GmbH &amp; Co. Windpark Zaulsdorf KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Gewinnung und Veräußerung von elektrischer Energie aus Wind sowie die Betreuung und Beratung Dritter im Bereich alternativer Energien und in diesem Zusammenhang die Vermittlung (und der Nachweis der Gelegenheit) des Abschlusses von Verträgen über Darlehen.	639	639	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB GVZ Entwicklungsgesellschaft mbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und Erschließung von Gewerbeflächen, insbesondere von Güterverkehrszentren sowie die Vermarktung solcher Flächen und der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Liegenschaften aller Art.	435	435	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Immobiliengesellschaft mbH i.L.</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung, Erwerb und Entwicklung von Liegenschaften aller Art, sowie die Vermakelung von Liegenschaften durch Ver-	55	55	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
mittlung des Abschlusses von Grundstücksverträgen oder durch Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss solcher Verträge einschließlich der Beratung Dritter im Zusammenhang mit vorgenannten Tätigkeiten.				
<b>Sachsen LB V.C. GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, das Halten, Verwalten und das Veräußern von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, Beteiligungen als Komplementär, stille Beteiligungen i.S.d. § 230 HGB; Genußkapital) von Unternehmen (sog. Beteiligungsunternehmen), die ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung im Inland haben.	13.300	10.000	75,2	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Parking KG</b> Leipzig	3.534	3.534	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. REKIM KG</b> Leipzig Gegenstand ist der Erwerb, Vermietung und Veräußerung von Grundstücken, Baulichkeiten und Anlagen aller Art sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Zwecks erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind.	10.197	10.197	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen US Real Estate GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen.	25	25	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sachsen LB Verwaltungsgesellschaft mbH &amp; Co. Logistikpark Plauen-Vogtland KG</b> Plauen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, die Entwicklung und Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen, die Errichtung von Gewerbeimmobilien, die Verwaltung, Vermietung und Verpachtung dieses Grundbesitzes sowie der Erwerb von Mobilien und Betriebsvorrichtungen sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen	1.500	1.500	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.				
<b>Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH &amp; Co. Conti Elbschiffahrts-KG</b> Dresden Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie der Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land.	18.276			Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH
<b>Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH</b> Dresden	25	12	49,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Sächsisches Staatsweingut GmbH</b> Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth	25	25	100,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Cesko-saské přístavy s.r.o.)</b> Decín 1 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, der Umschlag von Waren und Gütern im kombinierten Betrieb Wasserstraße - Schiene - Straße (Binnenhafentätigkeit), der Kauf, Verkauf und die Vermietung von Immobilien sowie die Lagerung von Waren.	30.192	30.192	100,0	Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO)
<b>SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH</b> Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen	110	110	100,0	Sächsische Aufbau-bank -Förderbank-
<b>SHS Venture Capital GmbH &amp; Co. KG</b> Tübingen Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung, Verwertung und die Veräußerung von Beteiligungen (Kapitalbeteiligungen, stille Beteiligungen i.S. d. § 230 des Handelsgesetzbuches, Genusskapital). Diese Beteiligungen werden eingegangen an jungen Technologieunternehmen (nachfolgend: "Portfoliounter-	8.074	7.584	93,9	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
nehmen").				
<b>Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH</b> Dresden Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann ausserdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.	562	452	80,4	LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. seit 01/2004
<b>SKH Sächsische Kapitalbeteiligungs Holding GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist sind Vermögensverwaltungen aller Art, insbesondere der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Beteiligungen an Unternehmen sowie die Geschäftsführung und Vertretung anderer Gesellschaften als persönlich haftende Gesellschafterin.	1.760	1.760	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Society f. Worldwide Interbank Financial Telecommunication</b> La Hulpe (Belgien) Elektronisches Dienstleistungssystem zum nationalen und internationalen Zahlungsverkehr, Geld und Devisenhandel, Inkasso-/Akkreditiv-Geschäfte, Wertpapierhandel international und Währungskontenbestände usw.	14.020	1	0,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>Sparkasse Erzgebirge</b> Annaberg Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.	50.894	50.894	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<b>Sparkasse Vogtland</b>	104.575	104.575	100,0	Sachsen-

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital TEUR	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
		TEUR	%	
<p>Plauen Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.</p>				Finanzgruppe
<p><b>SPM Vertriebsgesellschaft für Meissener Porzellan mbH i. L. Liquidation 30.06.07 abgeschlossen</b> München Vertrieb von Meissener Porzellan und Rotem Feinsteinzeug und Accessoires im In- und Ausland</p>	26	26	100,0	Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM)
<p><b>Stadt- und Kreissparkasse Leipzig</b> Leipzig Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.</p>	201.812	201.812	100,0	Sachsen-Finanzgruppe
<p><b>Technologiegründerfonds Sachsen Seed GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Erwerb, Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über die Unternehmensbeteiligungsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.</p>	20.000	668	3,3	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<p><b>Technologiegründerfonds Sachsen Start up GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Erwerb, Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über die Unternehmensbeteiligungsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.</p>	40.000	4.333	10,8	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<p><b>Viola Grundstücksverwaltungs GmbH &amp; Co. Verpachtungs-KG</b> Stuttgart Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Errichtung und die Vermietung von Erbbaurechten mit aufstehenden Gebäuden, und zwar ein Alten- und Pflegeheim in Jößnitz (LK Plauen), eine</p>	8.641	8.590	99,4	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

Firma und Sitzgemeinde	Nennkapital	Anteil des Anteilseigners		Anteilseigner
	TEUR	TEUR	%	
Lernbehindertenschule in Weißwasser und eine Förderschule für Lernbehinderte in Niesky, sowie die Vornahme aller für die Erreichung dieses Ziels erforderlichen Geschäfte. Ausgenommen sind Tätigkeiten oder Geschäfte, die in § 34c Gewerbeordnung aufgeführt sind, sowie die eigenständige Ausführung von Handwerkerarbeiten.				
<b>Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen GmbH &amp; Co. KG</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Halten und Verwalten sowie Veräußerung von Wagniskapitalbeteiligungen im Sinne des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften ("UBGG")	20.000	5.510	27,6	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>WEMA Beteiligungs GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und die Verwaltung von Beteiligungen an der im Handelsregister des Amtsgerichts Chemnitz unter HRB 808 eingetragenen Werkzeugmaschinenfabrik Vogtland GmbH mit Sitz in Plauen.	50	25	49,9	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)
<b>ZMD America Inc.</b> Santa Clara, California	990	990	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services GmbH &amp; Co. KG</b> Dresden	1.000	1.000	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>ZMD Analog Mixed Signal Services Verwaltungs GmbH</b> Dresden	25	25	100,0	Zentrum Mikroelektronik Dresden AG
<b>Zweite Sachsen US Real Estate GmbH</b> Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, die Verwaltung und Veräußerung einer Beteiligung an der Paramount Group Real Estate Fund III, L. P. mit Sitz in Delaware, USA.	100	100	100,0	Landesbank Sachsen Aktiengesellschaft (Sachsen LB)

\* \* \*

## PERSONENVERZEICHNIS

---

### A

Albrecht, Uwe .....	124, 166
Aldejohann, Matthias Dr. ....	174
Arndt, Frank-Peter .....	40

---

### B

Bach, Herbert .....	166
Backes, Edward .....	35
Bauer Axel Dr. ....	174
Bauer-Wabnegg, Walter Prof. Dr. ....	111
Baumann, Günter Dr. ....	157
Bayer Dr. ....	103
Bernhardt, Rita Dr. ....	21
Bias-Engels, Sigrid Dr. ....	106
Biedenkopf, Kurt Prof. Dr. ....	73
Biesold, Karl-Heinz .....	129
Bildstein, Wolfgang .....	55, 60, 61
Binas, Eckehard Prof. Dr. ....	93
Böck Dr. ....	174
Böhme-Korn, Georg Dr. ....	133
Böhmer, Gerold .....	84, 93
Boragk, Christine .....	149
Börger, Christian .....	103
Börner, Anton F. ....	157
Botz, Georg W. Dr. ....	90
Brand, Christian .....	166
Brandenburger, Dirk .....	31
Brandl, Uwe Dr. ....	157
Bräunig, Günther Dr. ....	156
Bröhl, Georg M. ....	106
Brückner, Jörg Dr. Ing. ....	67
Brünger-Weilandt, Sabine .....	89
Bsirske, Frank .....	157
Buckel, Walter Dr. ....	90
Bullerjahn, Jens .....	129
Bütow, Detlef .....	132

---

### C

Carl, Rolf-Peter Dr. ....	106
Vitali .....	106
Cornel, Hajo .....	107
Czupalla, Michael .....	162

---

### D

Daehre, Karl-Heinz Dr. ....	129
Datzer, Georg .....	103
Deubel, Ingolf Prof. Dr. ....	157
Diepenbrock, Wulf Prof. Dr. ....	115
Dirschka, Joachim .....	40, 67
Domschke, Steffen .....	119
Dorn, Rüdiger .....	157
Drossel, Gerd .....	133

---

### E

Ehrenberg, Christoph .....	103
Enke, Jörg .....	124
Erkens, Ulrich .....	35

---

### F

Faltthäuser, Kurt Prof. Dr. ....	157
Feldmann, Reinart Dr. ....	115
Fettweis, Gerhard Prof. Dr. ....	78
Fiedler, Ulrich .....	124
Finger, André .....	166
Fischer, Andrea .....	66
Fischer, Gerold .....	84, 93
Fischer, Joachim Dr. ....	40
Flämig, Christoph .....	21
Fleischer, Peter Dr. ....	156
Forster, Carl-Peter .....	78
Förster, Jürgen .....	162
Fraedrich, Michael .....	78
Friedrich, Karmen .....	73
Friedrich, Uwe .....	90
Fuß, Karl Peter .....	67

---

### G

Gabriel, Sigmar .....	157
Geiger, Jörg .....	115
Geisler, Michael .....	162
Gerhardt, Dieter Dr. ....	72
Glos, Michael .....	157
Goller, Hans-Jürgen .....	73
Göpfert, Frank-Hermann .....	45
Gottschalk, Hans-Joachim Dr. ....	31
Gräf, Rainer .....	169

Grasserbauer, Manfred Prof. Dr.....	115
Greif, Bernd .....	162
Groh, Bernd Dr. ....	51
Grübel, Hartmut .....	115
Guntermann, Peter .....	107

---

**H**

Haasis, Heinrich.....	157
Haass, Uwe L. Dr.....	98
Habermann, Christoph .....	41
Häfele, Andreas.....	176
Hahn, Wolfgang .....	31
Halstenberg, Michael Prof. ....	107
Hanke, Wolfgang .....	51
Hantschmann Dr. ....	73
Hasenpflug, Henry Dr. ....	67
Haug, Günther .....	73
Haugg, Kornelia.....	107
Häuser, Franz Prof. Dr. jur.....	115
Heerdegen, Christiane.....	166
Heger, Ursula .....	31
Heiden, Stefanie Dr.....	115
Heinemann, Ulrich Dr.....	99
Heitsch, Joachim Dr.....	175
Helle, Christoph Dr.....	35
Heller, Volker .....	107
Hermann, Guido F. Dr. ....	90
Hermesen, Willi .....	129
Herre, Konrad .....	77
Herter, Harald .....	49
Hertwich, Udo.....	163
Hilbert, Dirk.....	129
Hildebrand, Klaus .....	137
Hintzen, Bernhardt.....	124
Hirschfeld-Spilker, Ralph .....	133
Hochreiter, Rolf Dr.....	90
Hoffmann, Alfred.....	35
Hoffmeister, Klaus .....	99
Hofmann, Klaus Dr.....	21
Hohenberger, Olaf.....	169
Hohlfeld, Margit.....	107
Hoof, Joachim .....	56, 61, 142, 161, 166
Hötzel, Thomas .....	77
Hupe, Michael Dr.....	118

---

**I**

Ihle, Wolf-Dieter.....	35
Ihle, Wolf-Dieter.....	142
Ilic, Tanja .....	35
Ineichen, Hermann .....	35
Irmen, Rainer .....	67, 165
Irmer, Lutz .....	32

---

**J**

Jacoby, Peter.....	158
Janosch, Dieter Prof.....	84, 93
Jaschinski, Siegfried Dr.....	157
Jessen, Wilma .....	21
Jung, Burkhard .....	35, 40, 41, 42, 129, 149, 163
Jurk, Thomas .....	40, 42, 49, 66, 67, 129, 149, 166

---

**K**

Kaag, Walter.....	90
Kadura, Wolfgang .....	119
Kalb, Bartholomäus .....	158
Kastner, Dietmar.....	129
Kastner, Ulrich .....	35
Kaufmann, Erhard .....	133
Kerber, Markus Dr.....	107
Kirchner, Christian Dr. ....	20
Klein, Hans-Joachim Dr. ....	35
Klein, Lothar.....	119
Klemm, Helga.....	133
Klockner, Clemens Prof. Dr. h.c.....	103
Klößner, Jürgen Dr. ....	32
Klofat, Hans Jörg.....	31
Kloppenburg, Norbert Dr.....	156
Knich-Walter, Helga.....	107
Koch, Roland.....	158
Koch, Ulrich Dr. ....	21
Kockert, Petra .....	163
Kohl, Peter.....	73
Köhler, Dieter .....	119
Köhler, Rudi .....	78
Kohlsdorf, Albrecht.....	163
König, Alf-Rüdiger.....	99
König, Hansjörg .....	21
Kopp, Markus.....	67, 128
Kopp, Markus.....	124
Koppelin, Jürgen.....	158
Köpping, Petra .....	124, 163
Kraft, Wolfgang.....	99
Kral, Wolfgang .....	107
Kratzenberg, Rüdiger Dr. ....	31
Kremer, Wolfram.....	99
Kroh, Wolfgang .....	156
Kroneberg, Jürgen Dr. ....	35
Kruse, Peter E. Dr.....	41
Kubbetat, Klaus .....	67

---

**L**

Laepple, Klaus.....	130
Lafontaine, Oskar .....	158
Landgraf, Ralf.....	130

Landmann, Peter .....	107
Langenfeld, Harald Dr. ....	149
Langnau, Bernhard .....	21
Laub, Helmut .....	78
Laubach, Herbert.....	169
Leibold, Walter .....	169
Leidert, Hans-Georg.....	133
Leinberger, Detlef .....	156
Leitner, Martin Prof. Dr. ....	103
Lemcke, Enoch Dr. ....	107
Lenk, Peter Dr. ....	67
Lenk, Tassilo Dr.....	21, 163
Leonhardt, Albrecht Dr. ....	119
Letko, Gerold Dr. ....	107
Lien, Torger .....	35
Lietzau, Bernd.....	90
Limann, Jörn .....	35
Lindner, Otto.....	106
Lohnherr, Michael.....	137
Lorenz, Anett .....	73
Lötzsch, Markus M. ....	66
Lucassen, Hanjo.....	67
Ludwig, Dietmar Dr.-Ing. ....	176

---

## M

Mai, Stefan Dr.....	35
Malitzke, Eric.....	123
Mangold, Hartmut Dr.....	36, 41, 66
Mangold, Klaus Dr.....	41
Marks, Bodo.....	41
Marzin, Wolfgang.....	39, 67
Matecki, Claus .....	158
Matko, Karl.....	163
Matthäus-Maier, Ingrid .....	156
Matthes, Klaus-Jürgen Prof. Dr. ....	67
Maurer, Michael Dr. Ing. ....	115
Mausbeck, Dirk Dr.....	36
Mehlmann, Ullrich.....	32
Meier, Cristoph .....	107
Meister, Michael Dr. ....	158
Menzel, Hans-Bernd Dr. ....	34
Menzel, Harald.....	161
Metz, Horst Dr. ....	41, 166
Miksch, Christian.....	49
Milberg, Joachim Prof. Dr. ....	41
Möllenberg, Franz-Josef .....	158
Möllring, Hartmut .....	158
Monßen, Birgit.....	133
Morszeck, Thomas H. ....	90
Mühlberg, Jörg.....	49
Müller, Ingrid.....	115
Müller, Klaus-Peter.....	158
Müller, Peter Dr. ....	107
Müller, Volker.....	90
Müller-Berndorf, Jochen.....	41

Munkwitz, Matthias Prof. Dr.....	84
----------------------------------	----

---

## N

Neidel, Manfred.....	169
Neubauer, Maik .....	34
Neudel, Cornelia.....	21
Nevermann, Knut Dr. ....	106, 111
Niederalt, Claus .....	169
Nill, Rüdiger.....	98
Noltze, Karl .....	67
Nordmann, Doris .....	103
Nüse, Werner.....	133

---

## O

Oberdorfer, Ralf .....	163
Oetker, Arend Dr. ....	41, 42
Opitz, Stephan Dr. ....	107
Orosz, Helma .....	167
Ortseifer, Richard .....	90
Otto, Gisela Dr.....	115

---

## P

Päge, Jörg .....	130
Pahl, Veronika .....	107
Panning, Cord.....	28
Patermann, Christian Dr. ....	107
Pfab, Harald R. ....	36
Pfab, Harald R. ....	142
Pietsch, Ullrich Dr. ....	73
Platz, Heinrich .....	107
Platzeck, Matthias.....	158
Pleister, Christopher Dr. ....	158
Pohlack, Thomas Dr. ....	124
Pohland, Gerd.....	165
Poppmeier, Helmut.....	104
Post, Erich Dr. ....	107
Postlep, Rolf-Dieter Prof. Dr. ....	103

---

## R

Rahmen, Josef.....	39
Rasch, Horst .....	67
Raschke, Olaf .....	73
Reidner, Wolf Karl .....	51, 56, 61, 119, 124, 133
Reinfried, Dieter Dr. ....	51
Reitz, Peter .....	36
Resch, Karl-Ludwig Prof. Dr.....	21
Riedel, Klaus Dr. ....	84, 93
Ritter, Franz.....	73
Robra, Rainer.....	111

Rödel, Roberto .....	41
Rohde, Bernd Dr. ....	31, 45, 119, 133
Rojahn, Sabine Dr. ....	73
Rombach, Gerhard Dr. ....	169
Rubin, Helmut .....	104

## S

Schäfer, Hermann Prof. Dr. ....	106
Schallmayer, Wolfram .....	99
Schäuble, Frieder Dr. ....	175
Scheel, Christine .....	158
Scheffler, Siegfried .....	32
Schenk, Oliver .....	55, 61
Scherer .....	174
Schleicher, Hans-Werner Dr. ....	107
Schleyer, Hanns-Eberhard .....	158
Schlott, Detlef .....	21
Schmid, Toni .....	108
Schmidt, Andreas Dr. ....	114
Schmidt, Lutz .....	41
Schmidt, Manfred .....	111
Schnelle, Rolf-Dieter .....	108
Scholtz, Dietmar .....	78
Schoop, Kurt .....	41
Schöpp, Robert .....	163
Schowitzka, Peter .....	67
Schramm, Andreas Dr. ....	67, 163
Schramm, Christian .....	67
Schumacher, Heidi .....	108
Schwandner, Annette Dr. ....	108
Schwensen, Klaus-Dieter .....	67
Seehofer, Horst .....	158
Selchow, Thilo von .....	77
Sieber, Werner .....	84
Siemen, Wilhelm .....	73
Simpfendorfer, Michael .....	50
Singer, Jeanette .....	41
Skora, Stefan .....	163
Sommer, Michael .....	158
Sonnleitner, Gerhard .....	158
Spiller, Jörg-Otto .....	158
Staude, Andrea .....	133
Stegmüller, Manfred .....	99
Steinbach, Arndt .....	119
Steinbach, Christian .....	67
Steinbrück, Peer .....	157
Steinmeier, Frank-Walter Dr. ....	158
Stiegler, Ludwig .....	158
Stingl, Georg .....	112
Störzinger, Günther .....	21
Striefner, Christian Dr. ....	84, 93
Stucky, Wolffried Prof. Dr. ....	90
Sundermann, Christian Dr. ....	111
Szbados, Dagmar .....	130
Szittnick, Bernd .....	175

## T

Taube, Angelika Dr. ....	93
Teichmann, Roland .....	124, 130
Teufel, Erwin .....	158
Teutsch, Georg Prof. Dr. ....	114
Thielen, Gunter Dr. ....	41
Thode, Bernd Dr. ....	45, 169
Thomas, Christine Dr. ....	90
Thrane, Erik .....	36
Thumann, Jürgen R. ....	158
Tiefensee, Wolfgang .....	158
Tietmann, Michael .....	108
Tillich, Stanislaw .....	41, 50, 130, 149, 162, 166
Tippach, Lothar Dr. ....	41
Tolle, Marie-Luise .....	108
Topf, Wolfgang .....	67

## U

Uhlig, Volker .....	149, 162
---------------------	----------

## V

van Lith, Vincent .....	36
Vietze, Wolfgang .....	112
Voigt, Thomas Dr. ....	67
Vollbrecht, Frank .....	130
von Hartz, Ludwig .....	133
von Trützschler, Werner Dr. ....	108
Voß, Wolfgang Dr. ....	55, 61, 66
Voßkamp, Ute Dr. ....	90

## W

Wagner, Joachim .....	21
Walter, Bernhard .....	73
Walter, Hannes Dr. ....	72
Wanduch, Volker .....	90
Weber, Peter .....	112
Weber, Stefan .....	50
Weber, Stefan .....	165
Weckesser, Ronald .....	68, 163
Wedekind, Rainer Dr. ....	21
Weikum, Gerhard Prof. Dr. ....	90
Wellner, Fromut Prof. Dr. ....	45
Welz, Joachim Dr. ....	104, 115
Wennrich, Rainer Dr. ....	115
Wieczorek-Zeul, Heidemarie .....	158
Wille, Karola Dr. ....	112
Winkler, Hermann .....	112
Witschke, Hans-Jürgen Dr. ....	36
Wolff, Gerhard Prof. Dr. ....	41

Wolfram, Helmut .....	21
Wöller, Roland Prof. Dr. ....	50, 67
Wrick, Günter .....	41, 42
Wucherpennig, Gerold.....	112

---

**Z**

Zeidler, Bodo.....	73
Zenker, Peter.....	32
zu Hohenlohe, Alexander .....	50
Zweckl, Georg.....	21, 73

**Bildnachweis:**

Seite 3: TU Bergakademie Freiberg  
Jeweils das betreffende Unternehmen, wenn nicht anders angegeben

